



TRADITION  
seit 1866

*Jagdjahr*  
2016/17



**Wir wünschen dem HSJV  
eine gute Jagdsaison**



**alpha drilling & production** GmbH

Ihr Partner für „bohrende“ Fragen

Otto Brenner Straße 3a  
D-21337 Lüneburg

phone: +49 4131 247 145 12  
web: [www.adp-drilling.de](http://www.adp-drilling.de)



TRADITION  
seit 1866

# Jagdjahr 2016/17

93. Jahrgang

**HERAUSGEBER :: Hamburger Schlepplagd-Verein e.V.**

**REDAKTION :: Jens Möllering (MFH)  
Carolin Lindner  
Thomas Ix**



## IMPRESSUM

*Satz & Layout ::* **Thomas Ix**

Telefon: +49 4173 580397 | [info@foto-ix.de](mailto:info@foto-ix.de)

Am Bokel 13 | D-21442 Toppenstedt

[www.foto-ix.de](http://www.foto-ix.de)

*Herstellung ::* **Laserline Digitales Druckzentrum**

Scheringstraße 1

13355 Berlin - Mitte

*Fotos ::*  
Thomas Ix



## VORWORT

Liebe Leserinnen und Leser,

objektiv betrachtet hat sich in den letzten Jahrzehnten der Vereinsgeschichte vieles wiederholt, aber immer doch anders. Um so wichtiger ist es, genau hinzusehen, die Erfahrungen der Menschen zu vergleichen und bei aller Ähnlichkeit der Ereignisse ihre Unterschiede zu begreifen. Denn das spannende und lehrreiche an der Geschichte ist, dass sie jede Generation vor neue Herausforderungen stellt, die zwar Analogieschlüsse zulassen, aber die schematische Übertragbarkeit von Erfahrungen ausschließt.

Wenn man den Wahlperioden der letzten Jahre einen Arbeitstitel geben würde, dann müsste die Wahlperiode 2014-2017 mit „Konsolidierung“ tituiert werden.

Es gab auch Perioden, die es verdient hätten als Jahre der „Kontinuität“ oder sogar als Ära bezeichnet zu werden. Ich möchte an dieser Stelle „HG“ als Akronym verwenden. Ich spreche von unserem geschätzten Ehrenpräsidenten und Ehrenmaster Hans Giele.

Es gab auch Perioden, die von Unruhen, Zukunftsängsten, Aufbruch und Neuanfang gezeichnet waren. An die Wahlperiode 2005-2008 erinnere ich mich sehr gerne. Sie war noch getragen von Vertrauen und Zuversicht unter der Führung des Präsidenten Gösta R.J. Schaper und war gekrönt mit dem Kauf des Meutehofes auf Gut Schnede (GH 2008/09 Seite 81-89). Seit fast 10 Jahren sind Sie, liebe Mitglieder, nun Eigentümer dieser Immobilie, die sich besonders in den letzten Jahren zu ihrer vollen Pracht entwickelt hat.

An dieser Stelle wünsche ich, dass es dem Vorstand der Wahlperiode 2017-2020 mit Ihrer Spendenbereitschaft und Unterstüt-

zung aller Mitglieder und dem großen Freundeskreis gelingt, am 31.11.2017 das fällige Restdarlehen i. H. v. ca. 125.000 Euro tilgen zu können, um somit den Verein wirtschaftlich unabhängiger zu machen. Vielleicht geht diese Periode im Lutherjahr als „es ist vollbracht“ in die Vereinsgeschichte ein.

Ihr Ulrich Deus

*Vorsitzender des Hamburger Schleppjagd-Vereins*

# INHALTSVERZEICHNIS

I. Protokoll der Ordentlichen Mitgliederversammlung am 27. März 2016 mit Jahresbericht 2016/2017 .....	12
II. Satzung des Hamburger Schleppjagd-Vereins .....	25
III. Hochzeiten & Jubiläen .....	38
IV. Meutebestand am 31. Dezember 2016 .....	51
V. Aktivste Reiterinnen und Reiter 2016/17 .....	56
VI. Vereinszugehörigkeit .....	58
VII. Mitgliederliste 2016 .....	60
VIII. Chronologie 2016/17 .....	68
1. Mai 2016 – Picknick auf Gut Schnede .....	68
26. Juni 2016 – Vorbereitung Junghunde .....	72
2. Juli 2016 – Junghundeschau deutscher Meutehalter .....	73
3. Juli 2016 – Präsentation bei der DJM Vielseitigkeit Luhmühlen .....	74
5. Juli 2016 – Meutepräsentation auf dem HH-Derby .....	75
7. Meet 2016, 12. Juli – Meutearbeit Hamburg-Horn .....	76
Juli 2016 – „The Peterborough Festival of Hunting“ .....	80
7 a . Meet 2016, 23. Juli – Geburtstagsjagd Dolf Keller Hasenthal .....	86
8. Meet 2016, 31. Juli – Schleppjagd auf Rohlfshagen .....	90
1.-3. August – Jugendjagdreiterlehrgang auf Gut Schnede .....	94
9. Meet 2016, 7. August 2016 – Schleppjagd auf Steinhorst .....	96
10. Meet 2016, 13. August – Masterjagd Rittergut Schnellenberg .....	100
11. Meet 2016 20. August – Damenjagd auf Gut Basthorst .....	106
12. Meet 2016, 21. August – Schleppjagd auf Gut Basthorst .....	107
13. Meet 2016, 27. August – Schleppjagd auf Kleefeld .....	109
14. Meet 2016, 28. August – Meutearbeit auf Gut Kleefeld .....	113
15. Meet 2016, 10. September – Schleppjagd in Einemhof .....	114

16. Meet 2016, 11. September – Meutepräsentation & Jugendjagd auf Gut Basthorst .....	117
17. Meet 2016, 17. September – Moonlight-Cup auf Gut Schnede .....	121
18. Meet 2017, 24. September - Schleppjagd in Brochterbeck .....	127
19. Meet 2016, 2. Oktober – Schleppjagd auf Forstgut Rehrhof .....	129
20. Meet 2016, 12. Oktober – Georg-Skowronski-Erinnerungsjagd auf dem Rehrhof gemeinsam mit der Niedersachsen-Meute .....	132
21. Meet 2016, 15. Oktober – Cross Country Jesteburg, Jagd des Präsidenten .....	137
22. Meet 2016, 23. Oktober – Schleppjagd auf Untergut Grabow .....	145
23. Meet 2016, 3. November – Schleppjagd in Isernhagen .....	150
5. November 2016 – Meuteball im Anglo-German Club Hamburg .....	155
24. Meet 2016, 11. Dezember - Schleppjagd in Ehlbeck .....	156
25. Meet 2016, 17. November – Schleppjagd in Ehlbeck .....	160
26. Meet 2016, 19. November – Große Sudermühler Herbstjagd .....	165
27. Meet 2016, 26. November – Schleppjagd in Toppenstedt .....	176
28. Meet 2016, 3. Dezember – Nikolausjagd in Sudermühlen .....	182
29. Meet 2016, 26. Dezember – Boxing Day, Weihnachtsjagd auf Hof Sudermühlen .....	188
1. Januar 2017 – Katerfrühstück auf Gut Schnede .....	193
1. Meet 2017, 8. Januar – Meutearbeit auf Gut Schnede .....	194
2. Meet 2017, 14. Januar – Meutearbeit auf dem Forellenhof Jesteburg ..	198
2a. Meet 2017, 24. - 26. Februar – Meutearbeit auf der Insel Møn .....	202
3. Meet 2017, 5. März – Meutearbeit Ehlbeck .....	208
4. Meet 2017, 12. März – Meutearbeit Rittergut Schnellenberg .....	210
5. Meet 2017, 19. März – Meutearbeit in Einemhof .....	214
5a. Meet 2017, 24. März – Hochzeitsjagd Menzel in Sudermühlen .....	218
6. Meet 2016, 26. März – Meutearbeit Hanstedt / Uhlenbusch .....	220

IX. Jagdprogramm 2017 .....	224
-----------------------------	-----

X. Dank an die Sponsoren .....	226
--------------------------------	-----



Der Vorstand  
des

**HAMBURGER  
SCHLEPPJAGD-VEREIN E. V.**

dankt an dieser Stelle  
den  
Landwirten,  
Gutsverwaltungen,  
Grundeigentümern  
und  
Jagdausübungsberechtigten  
sowie  
den Jagdpaten der Meets  
für die  
stets großzügige Gastfreundschaft  
und das „Genossenmachen“ unserer Meute



## **I. PROTOKOLL DER ORDENTLICHEN MITGLIEDERVERSAMMLUNG AM 27. MÄRZ 2017 MIT JAHRESBERICHT 2016/17**

Der Vorstand hatte alle HSJV-Mitglieder zur Ordentlichen Mitgliederversammlung am Montag, den 27. März 2017 um 19.30 Uhr in das Hotel & Restaurant Hof Sudermühlen, 21272 Egestorf, gebeten. 35 (Vorjahr: 37) stimmberechtigte Mitglieder haben sich in die ausgelegte Anwesenheitsliste eingetragen.

### **TOP 1 BEGRÜSSUNG UND ERÖFFNUNG DURCH DEN VORSITZENDEN**

Der Vorsitzende begrüßt um 19.32 Uhr die 35 Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Mitgliederversammlung, die sich in die Anwesenheitsliste eingetragen haben und eröffnet die Versammlung.

Der Vorsitzende berichtet von der vorangegangenen Vorstandssitzung, zu der auch der Ehrenpräsident und Ehrenmaster Hans Giele, der Ehrenrat und der Beirat des HSJV geladen waren. Hans Giele wollte es sich nicht nehmen lassen, noch einmal auf die Bedeutung der Meutehaltung und Pflege des Brauchtums hinzuweisen. Die Vereinsführung muss sich den Zukunftsaufgaben stellen, damit der Jagdsport als Kulturgut erhalten bleibt. Als ältester Verein (Gründungsjahr 1923) aller Meutehalter in Deutschland hat der jeweilige Vorstand die Verantwortung, das Rad der Vereinsgeschichte weiter zu drehen und der nächsten Generation ein bestelltes Haus zu übertragen.

### **TOP 2 ANTRÄGE ZUR TAGESORDNUNG**

Schriftliche Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.

1. Im Vorstand hat es am 11. November 2016 eine Nachbesetzung gegeben. Nach Rücktritt des stellv. Vorsitzenden und Schriftführer Jens Möllering MFH hat sich der Vorstand gemäß § 15, Ab-

satz 2 mit Carl Christian Otto Bolten, geb. am 21. November 1983 in Neuss für die restliche Amtszeit bis heute zum 27.03.2017 (Tag der MV) ergänzt. Die Anzeige beim Amtsgericht (Registergericht) erfolgte am 6. Januar 2017.

Die Nachbesetzung ist von der Mitgliederversammlung zu genehmigen und dem Vereinsregister mit dem Protokoll notariell beurkundet nachzureichen.

2. In der vorangegangenen Vorstandssitzung am 27. März 2017 hat eine Veränderung im Beirat stattgefunden. Für das ausscheidende Beiratsmitglied Andreas Peter Ehlers ist Justin Fischer nachgerückt.

### **TOP 3 GEDENKEN VERSTORBENER MITGLIEDER**

Im Berichtszeitraum sind keine Mitglieder verstorben.

Sandra Wulff, geb. Paetzold, wurde Gelegenheit gegeben, stellvertretend für alle verstorbenen Mitglieder, ihres Vaters Wolfgang Paetzold zu gedenken, der vor 20 Jahren auf der Schleppjagd in Appel tödlich verunglückt ist.

### **TOP 4 FESTSTELLUNG DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT**

Mit 32 stimmberechtigten Mitgliederinnen und Mitgliedern wurde die Beschlussfähigkeit festgestellt.

### **TOP 5 GENEHMIGUNG DES PROTOKOLLS DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG VOM 21. MÄRZ 2016**

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit und einstimmiger Genehmigung des Protokolls der MV vom 21.03.2016 (siehe Seiten 14 - 17 im Grünen-Heft 2015/2016) wurde TOP 2, Absatz 1 und 2 einstimmig genehmigt.

## TOP 6 ENTGEGENNAHME DER BERICHTE

Liebe Mitglieder,

der Vorstand hat im November letzten Jahres meiner Bitte entsprochen, Carl Bolten an meiner Stelle als stellv. Vorsitzenden und Schriftführer im Vorstand nach zu besetzen. Als Master, Familienvater und Unternehmer ist mein Tagesablauf ausgefüllt. Mein Reitunfall hat letztendlich dazu geführt, dass ich mein Amt im Vorstand aufgeben musste. Dafür bitte ich um Verständnis. Nach diesem Vorspann möchte ich Sie auf unserer diesjährigen Mitgliederversammlung auch im Namen meiner Equipage willkommen heißen. Ich bitte die Versammlung, den Bericht des Vorstandes und den Meutebericht (Top 6 a+b) zusammenfassen zu dürfen.

## TOP 6A+B BERICHT DES VORSTANDES UND MEUTEBERICHT

Das Jahr 2016 – was ist nicht alles passiert ...!

Wir konnten im Vergleich zu den letzten Jahren zahlreiche neue Mitglieder gewinnen. Es hat sich herumgesprochen, dass wir mit unserer Meute anspruchsvollen Jagdsport bieten und die neue Beitragsordnung angemessen ist. Ich hoffe sehr, dass sich dieser Aufwärtstrend nachhaltig fortsetzen wird. Ich begrüße sehr herzlich die Mitglieder:

Angela Gross, Anne Melzer, Dietmar Meyer, Jasmin Schwarz, Hubertus Seibel, Carolin Seifert, Dr. Harald Meyer, Laila Przybylak, Jens-Wilhelm Meyer, Gerhard Schütt, Mark Keller, Axel Spielberg, Christian Barenthien, Jörg Dunkelgod, Rob van Vogelhaar und Jürgen Meyer.

Diesen 17 Neumitgliedern stehen 7 Austritte gegenüber, somit sind per 31.12.2016 264 Mitglieder erfasst. Erfreulich ist, dass bis heute schon 6 weitere Mitglieder aufgenommen werden konnten:

Jenny Kirchner, Jan-Dirk Lueders, Heinrich Weseloh, August Weseloh, Monika Schwarz und Philipp Landsrath.

Die Meutehaltertagung wurde 2016 von der Hardt Meute in Marbach ausgerichtet, die als einzige deutsche Meute die Grand Anglo Francais Tricolore führt. Es war ein schönes und interessantes Treffen mit großartigen Gastgeber.

Unser Picknick auf Gut Schnede fand in der Reithalle statt. An dieser Stelle vielen Dank den Helfern und insbesondere der Familie Deus für die immerwährende Unterstützung bei unseren Veranstaltungen auf „unserem“ Gut Schnede und auch sonst!! Der F- und G-Wurf wurde erfolgreich an die Paten „verkauft“!

Filia	Ursel & Axel Fasch
Frau Tyson	Dr. Ille & Prof. Dr. Norbert Meenen
Farah	Katharina-Luise & Paul Steinkraus
Filou	Elisabeth & Jochen Fischer
Fuchur	Familie Thomas Ix
Goethe	Judith & Thorsten David
Greta	Jutta & Gösta R.J. Schaper

Der Meuteball war ein VOLLER Erfolg – althergebracht im Anglo German Club mit perfektem Dinner und toller Stimmung. Es wurde bis zur völligen Erschöpfung der Barkeeper gefeiert!! Der Hauptakteurin Lizzy Fischer unseren allerherzlichsten Dank!!

Unser dritter Jugendlehrgang, maßgeblich von Andrea Hupfeld und Annalen Kahnenbley durchgeführt, war wieder bestens organisiert. 12 Kids waren 3 Tage auf Gut Schnede, haben gezeltet, mit unseren Hounds gefrühstückt, gekuschelt, gespielt und natürlich wurde auch vortrefflich geritten. Es waren herrliche Tage und die Nachfrage „wann kommen wir wieder nach Schnede“ ist ebenfalls sehr groß. Wiederholungswahrscheinlichkeit 100%. Bekocht wurden die Kids übrigens vortrefflich von „ihrem“ Heiko!! Toller Einsatz von allen, die daran beteiligt waren.

Bei der Junghundeschau in Schwarzenstein konnten wir im letzten Jahr gar nicht punkten. Zur allgemeinen Verwunderung, auch der anderen Master, wurde unser E- und F-Wurf weit unter Wert gerichtet. Zu dünn, zu dick, falsches Gebiss etc. – irgendein auch nur noch so kleiner Mangel wurde bei jedem Hund ge-

funden. Trotzdem haben wir 3 x „gut“ und die restlichen Hunde wurden mit „befriedigend“ bewertet.

Am 28.08.2016 erblickten 11 gesunde Welpen, unser „H“-Wurf, an diesem Tag das Licht der Welt. Stolz Vater ist unser Tarzan „bekannt und berüchtigt“ als starker Boss im Kennel und beim Curée. Mama dieses Wurfes ist unsere Greta – eine etwas kleinere, sehr spursichere Hündin aus Viktor – bewährtes Wiemerskamper Blut aus alten Zeiten. Leider bekam Greta eine Milchleitenentzündung und so mussten Carolin und Heiko die Welpen größtenteils mit der Hand aufziehen. Eine sehr hohe zusätzliche Belastung zu dem ohnehin schon arbeitsreichen Kennelalltag.

Vielen Dank für diesen Einsatz! Die Namen der Hunde können Sie sich schon mal für eine eventuelle Patenschaft vormerken. Es wuseln im Kennel Hailak, Harry, Henry, Hagrid, Hermine, Holly, Hazel, Hedwig, Heaven, Hendricks und Hexe. Der Gesamtbestand der Meute am 31.12.2016 wurde mit 34,5 Koppeln notiert.

Großzügige Sachspenden ermöglichten uns, weiter in unserem Kennel und damit in das Fundament unseres Vereins zu investieren. Einzäunung und Liegeflächen vor den Steinplatten wurden erneuert, ein geländegängiger Meutebus konnte angeschafft werden. Die Kühlanlage auf dem Dach wurde verkleidet und vieles mehr. Vielen Dank für den Einsatz kann ich da nur sagen!

2016 war das Jahr der Hochzeiten. Es wurde geheiratet auf Teufel komm raus und mittendrin der HSJV. Den Anfang machten Mareike und Carl Bolten mit einem klasse Polterabend auf Gut Schnede. Sittlich geheiratet wurde dann am 7. Mai in der St. Stephanus-Kirche zu Egestorf. Gefeierte wurde „atemlos“ im Galopp auf Hof Sudermühlen.

Auch unsere Nicky hat als „Bondgirl“ unter den Klängen von „Golden Eye“ ihren Prinzen am 26. Juni im Nassau Beach Club gefunden und ist mit ihrem Bernd in den Hafen der Ehe eingelaufen. Im Castillo Son Vidal auf Mallorca wurde ebenfalls unter großer Beteiligung unserer Mitglieder mit „Horrido“ gefeiert.

„Märchenhochzeit in Rot“. Unser Huntsman heiratete am 13. August seine Carolin auf dem Rittergut Schnellenberg – wie konnte es anders sein – auf der Jagd des Masters mit einer zünftigen Party auf „unserem“ Gut Schnede. Es wurden Taschentücher für Freudentränen gereicht.

Und last but not least haben Catrin Voigtländer und ihr Rob zünftig ihren Glückstag in Sudermühlen begangen – natürlich mit den Hounds des HSJV – einer Mastertochter würdig. Wir hoffen auf viele neue junge Mitglieder meine Lieben!!

Mehr als erwähnenswert: Ehrenpräsident und Ehrenmaster Hans Giele hat am 30. Juni der jährigen Aufzucht von Junghunden noch einmal auf seinem jagdlichen Anwesen in Hösseringen einen „Spielplatz“ geboten und als Begleitung Rotröcke aus Leidenschaft geladen, um mit ihnen wertvolle Lebensstunden zu teilen. Ein denkwürdiges Erlebnis... !

Unsere Meets 2016 waren wieder allesamt mit herzlicher Hand von den jeweiligen Paten vorbereitet und durchgeführt worden. Den Paten meinen allerherzlichsten Dank für die eingegangene Verpflichtung und nicht immer ganz einfache Organisation. Ohne Sie können wir unseren wunderschönen Sport nicht aufrecht erhalten. Leider muss ich in den letzten Jahren feststellen, dass es immer schwieriger wird, neue Paten zu finden. Es kommt zwar immer der eine oder der andere dazu – aber unter dem Strich sind wir immer noch viel zu wenige, die das Jagdprogramm und damit unsere Freude stemmen. Jagdgebiete hätten wir wirklich genug zur Verfügung. Ich würde mir nur von unseren Mitgliedern in diesem Punkt mehr Engagement wünschen.

Das größte Kompliment muss und will ich in diesem Jahr dem ganzen Kennelteam aussprechen. Nicht nur, dass sie die vielen Veranstaltungen auf Schnede in diesem Jahr immer maßgeblich mit Hilfestellungen, Arbeitsdiensten und Aufräumen stemmten, auch sämtliche Meets wurden ohne Master mit Bravour gemeistert. Somit hat sich die Equipage mal wieder als DIE Stütze des Vereins verdient gemacht. Es ist schwierig, Menschen immer

wieder zu motivieren, in ihrer FREIZEIT neben Familie und Firma, sich auch noch so zeitintensiv um den Verein zu kümmern. Manchmal geht es bei uns allen an unsere Grenzen und darüber hinaus – trotzdem versuchen wir alles Mögliche zu tun, um den Verein so gut wie möglich aussehen zu lassen, auch wenn es einmal brodelt! Vielen, vielen Dank dafür!

Zu der entflammten Acting-aster-Diskussion möchte ich nur kurz anmerken, dass wir gerade gestern auch bei Ausfall von zwei Meuteführern in der Lage waren und bewiesen haben (die meisten Meuten verkraften nicht einmal einen Ausfall), mit der Equipage die Meute zu führen und das angenommene Meet durchzuführen. Daher stehe ich zu dem bewährten „alten“ Modell, das wir seit Jahren erfolgreich praktizieren. Wir hoffen, in diesem Jahr noch neue Pikeure in die Equipage aufnehmen zu können. Interesse wurde bereits von verschiedener Seite bekundet. Daher werden wir die Brut- und Setzzeit nutzen, um an verschiedenen Wochenenden kleine Lehrgänge mit der Equipage und Pikeuranwärtern durchzuführen und somit den Kreis der Pikeure zu vergrößern. Gipfeln soll dieses Ausbildungsangebot dann auf Gut Kleefeld, dank großzügiger Einladung von Jutta und Gösta, damit wir uns auf den weitläufigen Feldern und Wiesen rund um Gut Kleefeld mit der Meute auf die Jagdsaison abschließend vorbereiten können.

Ebenfalls möchte ich dem Ehepaar Lindner danken. Bei Heiko bedanke ich mich ja jedes Jahr, aber es ist immer ein Team welches diese Leistung bringt. Caro versorgt die Mitglieder immer mit Informationen, Rundschreiben, sorgt mit Thomas Ix für eine aktuelle Internetseite, verwaltet mit Herrn Borgstedt unser Haus 3 mit Stallanlage UND sorgt bei vielen Veranstaltungen dafür, dass auch noch der Kennel bzw. der Clubraum vorzeigbar und sauber aussieht! Was unser Heiko für unseren Verein außerhalb seines Jobs noch so alles bewältigt und zwar meistens mit Freude, zähle ich besser nicht auf – denn das würde den heutigen Rahmen sprengen. Ich habe manchmal den Eindruck, dass diese ganzen Arbeiten als selbstverständlich gesehen werden. Dies, liebe Mitglieder, sind sie nicht! Das möchte ich hier noch

einmal ganz deutlich sagen und mich bei den Beiden ganz herzlich bedanken!

Gefilmt wurden wir 2016 auch – vornehmlich Heiko und Caro. Ein Filmteam des NDR begleitete die Meute fast ein halbes Jahr lang und heraus kam ein ganz toller Bericht über unsere Meute, eine absolute Werbung für unseren Sport! Ganz herzlich danken möchte ich unseren vielen Sponsoren, ganz egal wie sie uns unterstützen. Gut aufgehoben ist bei uns alles und wir gehen besonders sorgsam damit um! Vielen Dank für Ihre Bereitschaft, denn ohne Spenden könnten wir Ihnen dieses Niveau nicht bieten. Bitte verlieren Sie nicht die Lust daran, Ihren HSJV zu unterstützen. Er ist es wert!

## 62 NASEN IM JAGDFIEBER

*„Eigentlich sind 62 Hunde wirklich genug für einen einzelnen Menschen. Heiko Lindners Meute ist aber nicht nur durch den jüngsten Wurf auf 73 Mitglieder angewachsen. Nein, zu allem Überfluss hat Welpenmutter Greta einen Milchstau und säugt nicht. Also muss Lindner neben seiner eigentlichen Arbeit fünf Stunden täglich damit verbringen, die Kleinen mit der Flasche aufzupäppeln.“*

*Heiko Lindner ist der hauptberufliche Huntsman des Hamburger Schlepplagd-Vereins. Seine 62 ausgewachsenen Meutehunde sind bis zu vierzig Kilogramm schwere Foxhounds. Und jeder einzelne ist für ihn ein Familienmitglied.*

*Die Reportage über den Hamburger Schlepplagd-Verein ist eine Geschichte über alte Traditionen und Etikette, über Tierliebe und -erziehung sowie nicht zuletzt über Sport und Gemeinschaft.“*

Quelle: Mediathek NDR

Wir danken dem NDR für die wundervolle Reportage, sowie Bettina von der Wense und Thomas Reinicke für die filmische Begleitung.

Eine ganz besondere Spende möchte ich hier einmal herausstellen. Wir können auf Initiative des Ehepaares Meenen einen nagelneuen Notfallrucksack unser Eigen nennen. Dieser ist ausgerüstet mit allem erdenklichen Zubehör, speziell für Unfälle im Reitsport. Ich durfte diesen Rucksack am eigenen Leibe testen und bin jetzt noch dankbar für diese Spende! Mit diesem Notfallrucksack sind wir mal wieder Vorreiter der Meuten in Deutschland – einige sind dem Beispiel schon gefolgt und andere werden es hoffentlich noch tun.

### **NOTFALLRUCKSACK**

Der große Rucksack enthält alle Geräte und Artikel, die für die Erstbehandlung von Verletzten geeignet und notwendig sind. Dank Prof. Dr. Norbert Meenen, der den Notfall-Rucksack in unseren Verein gebracht hat, ist die professionelle Erstversorgung in unserem Sport gesichert. Gerne möchte er diesen Rucksack auch in allen Meuten etablieren.



### **„ÄRZTE IM REITSPORT“ GEWINNEN PM-AWARD**

Mit großer Freude engagieren sich unsere Mitglieder Prof. Dr.

Norbert Meenen mit seiner Frau Dr. Ille Meenen nicht nur wissenschaftlich für das Thema Reitsicherheit, sondern auch als Mitglieder der Projektgruppe „Ärzte im Reitsport“. Sie bilden mit dieser Gruppe Ärzte für die speziellen Herausforderungen im Reitsport aus. Der Club Deutscher Vielseitigkeitsreiter (CdV) unterstützt sie dabei.

Die Persönlichen Mitglieder der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (PM) verleihen jährlich einen Preis für Einzelpersonen und Gruppen die sich besonders im Reitsport engagieren und dem Pferd in besonderem Maße verbunden sind. Die Projektgruppe „Ärzte im Reitsport“ war für den Preis nominiert. Die Entscheidung wurde in einem online-voting gefällt und die „Ärzte im Reitsport“ haben gewonnen. Auf diesem Wege möchten wir allen Mitgliedern und Freunden noch einmal Danke sagen, die sich am online-voting beteiligt haben.

Besonders in diesem Jahr, liebe Mitglieder und lieber Freundeskreis, appelliere ich an Ihre Spendenfreudigkeit. Wir haben die Chance, den Verein in diesem Jahr schuldenfrei zu machen – dies aber wird Ihnen unser Schatzmeister anschließend näher erläutern.

Ich freue mich, als Master die Meute des HSJV auch in die neue Jagdsaison 2017/2018 führen zu können und zu dürfen!

Horrido und noch einen schönen Abend!!

### **TOP 6C KASSENBERICHT DES SCHATZMEISTERS**

Der Schatzmeister Jochen Fischer erklärt positionswise die Einnahmen und Ausgaben des Vereins auf Basis des Jahresabschlusses der Steuerberater Siebert & Partner zum 31. Dezember 2016. Der Verein hat im vergangenen Jahr wieder Dank vieler Spenden einen Überschuss erwirtschaftet. Daraus leitet er eine große Abhängigkeit des Vereins von Spenden seitens der Mitglieder und des Freundeskreises ab. Der Schatzmeister informiert, dass am 30.11.2017 die Zinsbindung für das Restdarlehen des

Grundstückskaufs 2007 abläuft. Eine Chance ohne Vorfälligkeitsentschädigung durch Spenden oder mit zinslosen Darlehen die Restschuld (ca. 131.000 €) bei der LRB/Seeliger zu tilgen.

#### **TOP 6D BERICHT DER RECHNUNGSPRÜFER**

Der Rechnungsprüfer Rolf Wegener erklärt, die Überprüfung der Buchhaltungsunterlagen vorgenommen zu haben und bestätigt uneingeschränkt die Ordnungsmäßigkeit der Buchführung. Frau Catrin Soetebier war krankheitsbedingt nicht erschienen.

#### **TOP 7 JAHRESHAUSHALT 2017**

Die Kosten- und Ertragsstruktur der letzten Jahre erlaubt die Aussage, dass ohne Spenden auch für 2017 kein ausgeglichener Haushalt darzustellen ist. Auf Basis des vorgetragenen Jahresabschlusses 2016 kann auch der Haushalt 2017 budgetiert werden.

#### **TOP 8 ENTLASTUNG DES VORSTANDES**

Der Rechnungsprüfer Rolf Wegener beantragt die Entlastung des Vorstandes. Die Entlastung wurde ohne Gegenstimme mit 3 Enthaltungen des Vorstandes erteilt.

#### **TOP 9 NEUWAHLEN**

#### **TOP 9A WAHLLLEITER**

Altpräsident und Ehrenratsvorsitzender Gösta R.J. Schaper wurde mit einer Enthaltung einstimmig gewählt. Der alte Vorstand, Ehrenrat und Beirat stellten sich en bloc zur Wahl.

#### **TOP 9B VORSTAND**

Der Vorstand wird mit 3 Enthaltungen der Kandidaten gewählt:

Vorsitzender: Ulrich Carl Deus  
Stellv. Vors. und Schriftführer: Carl Christian Otto Bolten  
Schatzmeister: Jochen Fischer

#### **TOP 9C EHREN RAT (5)**

Die 5 Ehrenratsmitglieder werden ohne Gegenstimme mit 5 Enthaltungen der Kandidaten gewählt:

- Ehrenratsvorsitzender Gösta R. J. Schaper
- Uwe Axt
- Dr. Will Baumgarten
- Hans Giele
- Rolf Wegener

#### **TOP 9D BEIRAT (5)**

Die 5 Beiratsmitglieder werden ohne Gegenstimme mit 5 Enthaltungen der Kandidaten gewählt:

- Thorsten David
- Justin Fischer
- Hermann Kröger
- Jens Möllering MFH (Master ist in seiner Funktion im Beirat)
- Stefan Rabeler

#### **TOP 9E RECHNUNGSPRÜFER**

In Abwesenheit von Catrin Soetebier wurden ohne Gegenstimme mit 1 Enthaltung des Kandidaten Rolf Wegener die Rechnungsprüfer gewählt:

- Catrin Soetebier
- Rolf Wegener

#### **TOP 10 VERSCHIEDENES**

Der Vorsitzende überreicht den anwesenden Neumitgliedern Jörg Dunkelgod, Jenny Kirchner und Axel Spielberg das Vereins- embleme und dankt der Clubsekretärin Carolin Lindner, stellvertretend für alle ehrenamtlich tätigen Helferinnen und Helfer, für ihren akribischen Einsatz.

Wenn der HSJV in Kürze (2023) auf 100 Jahre Vereinsgeschichte zurück blicken darf, dann werden einige hanseatisch geprägte Familien besonders im Rampenlicht stehen, weil sie als aktive

Jagdreiter über mehrere Generationen an der Erfolgsgeschichte des HSJV mitgewirkt haben. Dazu gehört die Familie Dr. Bruno Schaper mit Ehefrau Edith. Einer der drei Söhne, unser heutiger Altpäsident Gösta R. J. Schaper, hat das Jagdreiten als Spirit of Passion schon als Jugendlicher für sich entdeckt und mit Ehefrau Jutta und der nächsten Generation mit Nicola und Markus bis heute bewahrt.

Der Jurist Dr. Bruno Schaper wurde 1980 für seine Verdienste als Vorstandsmitglied (über 25 Jahre im Vorstand) zum Ehrenmitglied ernannt. Heute ist es an der Zeit, seinem Sohn, dem jetzigen Altpäsidenten Gösta R. J. Schaper, die Ehrenmitgliedschaft anzutragen.

Lieber Gösta, Du hast über mehrere Jahrzehnte dem Verein in allen wichtigen Schlüsselpositionen im Jagdfeld als Feldführer, Mitglied der Equipage, Vizemaster und im Vorstand als Stellv. Vorsitzender und bis 2014 als Präsident gedient. Ich möchte Dir heute mit Dank und Anerkennung die Urkunde Deiner Ehrenmitgliedschaft und zur Erinnerung an den heutigen Tag diese Silberschale überreichen.

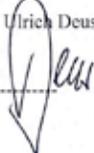
Als amtierender Ehrenratsvorsitzender und mit Deinem zweiten Wohnsitz auf Gut Schnede wirst Du weiterhin den Puls des Vereinslebens und das Leben „in“ der Meute spüren.

Der ehemalige Schatzmeister und Mitglied des Beirates, Thorsten David, sensibilisiert die Anwesenden mit seinem Antrag gemäß Satzung § 7, Absatz 3, eine Umlage bis zu 50 % des Jahresmitgliedsbeitrages zu beschließen, um „Notgeld“ für die geplante Tilgung der Restschuld zur Verfügung zu haben. Der Antrag wird mit einer Enthaltung und 34 Stimmen genehmigt.

Der Vorsitzende dankt den Anwesenden für ihre Entscheidungen und schließt um 20.56 Uhr die Versammlung.

Im Anschluss an die Versammlung traf man sich im Hotel & Restaurant Hof Sudermühlen zu Stärkungen und Getränken.

Protokollverfasser: Ulrich Deus / Carolin Lindner

Vorsitzender  
Ulrich Deus

Stellv. Vorsitzender und Schriftführer  
Carl Christian Otto Bolten



Schatzmeister  
Jochem Fischer

## II. SATZUNG DES HAMBURGER SCHLEPPJAGD-VEREINS E. V.

### § 1 Name, Sitz und Geschäftsjahr

Der Verein trägt den Namen „Hamburger Schleppjagd-Verein e. V.“. Er ist in das Vereinsregister beim Amtsgericht Hamburg unter der Nummer 1661 eingetragen.

Der Verein hat seinen Sitz in Hamburg.

Der Verein wurde am 16.02.1923 errichtet und am 20.08.1923 registriert. Der Verein ist politisch, rassistisch und konfessionell neutral.

Das Geschäftsjahr des Vereins ist das Kalenderjahr.

### § 2 Vereinszweck

Zweck des Vereins ist die Förderung des Sports. Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch die Veranstaltung von Schleppjagden, regelmäßig stattfindenden Trainingseinheiten und sportlicher Betätigung ähnlicher Art.

Die Mitglieder sind hinsichtlich der ihnen anvertrauten Tiere verpflichtet, stets – auch außerhalb von Schleppjagden und Turnieren – die Grundsätze des Tierschutzes zu beachten.

Die Mitglieder des Vereins unterstellen sich der Leistungsprüfungsordnung (LPO) der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) und deren Rechtsordnung.

### § 3 Gemeinnützigkeit

Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke i. S. d. Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.

Der Verein darf keine Gewinne erstreben. Die Mitglieder dürfen keine Gewinnanteile halten; sie dürfen in ihrer Eigenschaft als Mitglieder oder bei ihrem Ausscheiden aus dem Verein auch keine sonstigen Zuwendungen aus den Mitteln des Vereins erhalten.

Alle Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.

Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck der Körperschaft fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

Ausscheidende Mitglieder haben gegen den Verein keine Ansprüche auf Zahlung des Wertes eines Anteils am Vereinsvermögen.

Auf Beschluss der Mitgliederversammlung darf der Verein Mitgliedern des Vorstandes oder Mitgliedern anderer Organe und Inhaber von Funktionen Aufwandsentschädigungen nach § 3 Ziffer 26 a EStG (Ehrenamtspauschale) bis zur dort festgesetzten Höhe zahlen.

### § 4 Erwerb der Mitgliedschaft

Die Mitgliedschaft kann von jeder natürlichen Person beantragt werden. Der Vorstand entscheidet über die Aufnahme.

### § 5 Beendigung der Mitgliedschaft

Die Mitgliedschaft endet

- a) mit dem Tod des Mitglieds
- b) durch freiwilligen Austritt
- c) durch Streichung von der Mitgliederliste
- d) durch Ausschluss aus dem Verein

Der freiwillige Austritt erfolgt durch schriftliche Erklärung gegenüber dem Verein unter Verwendung der Vereinsanschrift. Er ist nur zum Schluss eines Kalenderjahres unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von drei Monaten zulässig.

Ein Mitglied kann durch Beschluss des Vorstands von der Mitgliederliste gestrichen werden, wenn es trotz zweimaliger Mahnung mit der Zahlung des Beitrags länger als 6 Monate im Rückstand ist. Die Streichung ist dem Mitglied schriftlich mitzuteilen. Ein Mitglied kann, wenn es sich eines vereinsschädigenden Verhaltens schuldig gemacht hat, durch Beschluss des Vorstandes aus dem Verein ausgeschlossen werden. Vor der Beschlussfassung ist dem Mitglied Gelegenheit zu geben, sich persönlich zu rechtfertigen. Das Mitglied hat das Recht, binnen einer Frist von einem Monat nach Zustellung der Ausschlussentscheidung Berufung beim Ehrenrat einzulegen, der dann endgültig entscheidet.

Beschließt der Vorstand den Ausschluss eines Mitgliedes, ruht dessen Mitgliedschaft bis zum Beschluss des Ehrenrates, sofern dieser innerhalb von sechs Monaten angerufen wird. Der Ehrenrat entscheidet innerhalb von drei Monaten.

### § 6 Rechte und Pflichten der Mitglieder

Jedes Mitglied hat das Recht, an gemeinsamen Veranstaltungen teilzunehmen.

Jedes Mitglied hat die Pflicht, die Interessen des Vereins zu fördern, insbesondere regelmäßig seine Mitgliedsbeiträge zu leisten

und, soweit es in seinen Kräften steht, das Vereinsleben durch seine Mitarbeit zu unterstützen.

### **§ 7 Eintrittsgeld, Mitgliedsbeiträge und Umlagen**

Von den Mitgliedern werden Beiträge erhoben. Die Höhe des Jahresbeitrages und des Eintrittsgeldes und deren Fälligkeiten werden von der Mitgliederversammlung bestimmt. Der Versand der Beitragsrechnungen erfolgt grundsätzlich auf elektronischem Weg, auf besonderen Wunsch einzelner Mitglieder per Fax oder Brief.

Ehrenmitglieder sind von der Beitragspflicht befreit.

Zur Deckung eines außerplanmäßigen Finanzbedarfs des Vereins über die gewöhnliche Geschäftstätigkeit hinaus, der mit den regelmäßigen Beiträgen nicht erfüllt werden kann, kann die Mitgliederversammlung die Erhebung von Umlagen beschließen. Diese Umlagen dürfen höchstens 1 x pro Jahr und grundsätzlich nur bis zur Höhe von 50 % eines Jahresmitgliedsbeitrages erhoben werden. Umlagen dürfen nur zur Erfüllung des Vereinszwecks beschlossen werden.

### **§ 8 Organe des Vereins**

- a) die Mitgliederversammlung
- b) der Vorstand
- c) der Ehrenrat
- d) der Beirat
- e) die Kassenprüfer

### **§ 9 Mitgliederversammlung**

In der Mitgliederversammlung hat jedes anwesende Mitglied, dass das 18. Lebensjahr vollendet hat – auch ein Ehrenmitglied – gleiches Stimm- und Wahlrecht. Minderjährige Mitglieder bedürfen zur Abgabe einer Willenserklärung und damit auch zur Stimmabgabe in einer Mitgliederversammlung der Einwilligung ihres gesetzlichen Vertreters.

Die Mitgliederversammlung ist insbesondere für folgende Angelegenheiten zuständig:

- a) Entgegennahme des Jahresberichtes des Vorstandes; Entlastung des Vorstandes
- b) Beschlussfassung über den Haushalt
- c) Festsetzung der Höhe und der Fälligkeit des Jahresbeitrages und von Umlagen
- d) Wahl bzw. Bestätigung und Abberufung der Mitglieder des Vorstandes
- e) Beschlussfassung über die Änderung der Satzung und über die Auflösung des Vereins
- f) Ernennung von Ehrenmitgliedern und gegebenenfalls eines Ehrenpräsidenten
- g) Bestätigung der Berufung und Bestätigung der Abberufung des Masters
- h) Wahl und Abberufung der Mitglieder des Beirates (mit Ausnahme des Masters)
- i) Wahl bzw. Bestätigung und Bestätigung der Abberufung der Mitglieder des Ehrenrates (mit Ausnahme des Ehrenpräsidenten)

### **§ 10 Einberufung der Mitgliederversammlung**

Mindestens einmal im Jahr, am Ende des ersten Quartals, soll die ordentliche Mitgliederversammlung stattfinden. Sie wird vom Vorstand unter Einhaltung einer Frist von zwei Wochen durch schriftliche Benachrichtigung unter Angabe der Tagesordnung einberufen. Der Versand der Einladungen erfolgt grundsätzlich auf elektronischem Weg, auf besonderen Wunsch einzelner Mitglieder per Fax oder Brief. Die Frist beginnt mit dem auf die Absendung der Einladung folgenden Werktag. Das Einladungsschreiben gilt als dem stimmberechtigten Mitglied zugegangen, wenn es an die letzte vom Mitglied dem Verein schriftlich bekannt gegebene Adresse gerichtet ist. Die Tagesordnung setzt der Vorstand fest. Bei der Beantragung einer Satzungsänderung sind die zu ändernden Bestimmungen anzugeben. Bei Satzungsneufassung sind die Mitglieder über die gesamte neue Satzung in Kenntnis zu setzen und die alte Satzung ebenfalls bei-

zufügen. Der Antrag ist zu begründen.

### **§ 11 Beschlussfassung der Mitgliederversammlung**

Die Mitgliederversammlung wird vom Vorsitzenden, bei dessen Verhinderung von seinem Stellvertreter oder einem anderen Vorstandsmitglied geleitet. Ist kein Vorstandsmitglied anwesend, bestimmt die Versammlung einen Leiter.

Das Protokoll wird vom Schriftführer geführt. Ist dieser nicht anwesend, bestimmt der Versammlungsleiter einen Protokollführer.

Die Art der Abstimmung bestimmt der Versammlungsleiter. Die Abstimmung muss schriftlich durchgeführt werden, wenn ein stimmberechtigtes Mitglied dies beantragt. Zur Leitung der Neuwahl des Vorstandes bestimmt die Mitgliederversammlung einen Wahlleiter.

Die Mitgliederversammlung ist nicht öffentlich. Der Versammlungsleiter kann Gäste zulassen. Über die Zulassung der Presse, des Rundfunks und des Fernsehens beschließt die Mitgliederversammlung.

Jede ordnungsgemäß einberufene Mitgliederversammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der Anwesenden beschlussfähig.

Die Mitgliederversammlung fasst Beschlüsse mit einfacher Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen; Stimmenthaltungen bleiben außer Betracht. Zur Neufassung oder Änderung der Satzung ist eine Mehrheit von drei Viertel der abgegebenen gültigen Stimmen, zur Auflösung des Vereins eine solche von vier Fünftel erforderlich.

Der Mitgliederversammlung obliegt in der jährlichen Versammlung auch die Wahl von zwei Kassenprüfern.

Für die Wahlen gilt Folgendes: Hat im ersten Wahlgang kein Kandidat die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen er-

reicht, findet eine Stichwahl zwischen den Kandidaten statt, welche die beiden höchsten Stimmzahlen erreicht haben.

Über die Beschlüsse der Mitgliederversammlung ist ein Protokoll aufzunehmen, das vom jeweiligen Versammlungsleiter und dem Protokollführer zu unterzeichnen ist. Es soll folgende Feststellungen enthalten: Ort und Zeit der Versammlung, die Person des Versammlungsleiters und des Protokollführers, die Zahl der erschienenen Mitglieder, die Tagesordnung, die einzelnen Abstimmungsergebnisse und die Art der Abstimmung. Bei einer Satzungsänderung sind die zu ändernden Bestimmungen anzugeben. Bei Satzungsneufassung ist neben der alten Satzung die gesamte neue Satzung beizufügen.

### **§ 12 Nachträgliche Anträge zur Tagesordnung**

Jedes Mitglied kann bis spätestens eine Woche vor dem Tag der Mitgliederversammlung beim Vorstand schriftlich beantragen, dass weitere Angelegenheiten nachträglich auf die Tagesordnung gesetzt werden. Der Versammlungsleiter hat zu Beginn der Mitgliederversammlung die Tagesordnung entsprechend zu ergänzen. Über die Anträge auf Ergänzung der Tagesordnung, die erst in der Mitgliederversammlung gestellt werden, beschließt die Mitgliederversammlung. Zur Annahme des Antrages ist eine Mehrheit von drei Viertel der abgegebenen gültigen Stimmen erforderlich. Satzungsänderungen, die Auflösung des Vereins sowie die Wahl und Abberufung von Vorstandsmitgliedern können nur beschlossen werden, wenn die Anträge den Mitgliedern mit der Tagesordnung angekündigt worden sind.

### **§ 13 Außerordentliche Mitgliederversammlungen**

Der Vorstand kann jederzeit eine außerordentliche Mitgliederversammlung einberufen. Diese muss einberufen werden, wenn das Interesse des Vereins es erfordert oder wenn die Einberufung von einem Zehntel aller Mitglieder schriftlich unter Angabe des Zwecks und der Gründe vom Vorstand verlangt wird. Für die außerordentliche Mitgliederversammlung gelten die §§ 9, 10, 11 und 12 entsprechend.

## § 14 Vorstand

Der Vorstand i. S. d. § 26 BGB besteht aus

- a) dem Vorsitzenden
- b) dem Schriftführer, der auch Stellvertreter des Vorsitzenden ist
- c) dem Schatzmeister

Der Verein wird gerichtlich und außergerichtlich jeweils durch zwei Mitglieder des Vorstandes gemeinschaftlich vertreten. Geschäfte des täglichen Bedarfs bis zu einer Höchstgrenze von 5.000 € können von einem Mitglied des Vorstandes allein getätigt werden.

Der Vorstand hat das Recht, jederzeit die Ämter unter sich anders zu verteilen; in diesem Fall bedarf dies der Bestätigung durch die nächste Mitgliederversammlung und der jeweiligen Eintragung der Änderung im Vereinsregister.

Die Vereinigung mehrerer Vorstandsämter in einer Person ist unzulässig.

## § 15 Amtsdauer des Vorstands

Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung für eine Wahlperiode von drei Jahren gewählt. Die jeweils amtierenden Vorstandsmitglieder bleiben nach Ablauf ihrer Amtszeit solange im Amt, bis ihre Nachfolger gewählt sind und ihr Amt antreten können.

Scheidet ein Mitglied des Vorstandes während der Amtsperiode aus, so wählt der Vorstand ein Ersatzmitglied aus den Reihen der Vereinsmitglieder für die restliche Amtsdauer des Ausgeschiedenen. In der nächsten Mitgliederversammlung bedarf das so gewählte Mitglied des Vorstandes der Bestätigung durch die Mitgliederversammlung.

## § 16 Beschlussfassung des Vorstands

Der Vorstand fasst seine Beschlüsse im Allgemeinen in Vorstandssitzungen, die vom Vorsitzenden oder seinem Stellvertreter schriftlich, fernmündlich oder telegrafisch einberufen werden. In jedem Fall ist eine Einberufungsfrist von drei Tagen einzuhalten. Einer Mitteilung der Tagesordnung bedarf es nicht. Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn mindestens zwei Vorstandsmitglieder, darunter der Vorsitzende oder dessen Stellvertreter, anwesend sind. Bei der Beschlussfassung entscheidet die Mehrheit der abgegebenen gültigen Stimmen. Bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des Leiters der Vorstandssitzung.

Die Vorstandssitzung leitet der Vorsitzende, bei dessen Abwesenheit dessen Stellvertreter. Die Beschlüsse des Vorstands sind zu Beweis Zwecken zu protokollieren und vom Sitzungsleiter zu unterschreiben.

Ein Vorstandsbeschluss kann auf elektronischem Wege oder fernmündlich gefasst werden, wenn alle Vorstandsmitglieder ihre Zustimmung zu dieser Regelung im Einzelfall erklären.

## § 17 Ehrenrat

Der Ehrenrat besteht aus höchstens 4 Mitgliedern, die sich in langjähriger Tätigkeit besondere Verdienste um den Verein erworben haben und nicht Mitglied des Vorstandes sind und dem Ehrenpräsidenten, soweit es einen solchen gibt.

Der Ehrenrat wird vom Vorstand und der Mitgliederversammlung vorgeschlagen und von der Mitgliederversammlung mit einfacher Stimmenmehrheit für die Amtsdauer von 3 Jahren gewählt.

Scheidet ein Mitglied des Ehrenrates während der Amtsperiode aus, so wählt der Vorstand ein Ersatzmitglied für die restliche

Amtsdauer des Ausgeschiedenen. In der nächsten Mitgliederversammlung bedarf das so gewählte Mitglied des Ehrenrates der Bestätigung durch die Mitgliederversammlung.

Der Ehrenrat übernimmt die Aufgabe, Streitfälle zwischen Vorstand und Mitgliedern oder auch Mitgliedern untereinander zu schlichten und Verstöße der Mitglieder gegen die Vereinsatzung, Vereinsordnungen oder Vereinsinteressen zu ahnden. Die Verfolgung eines Fehlverhaltens ist ausgeschlossen, wenn dieses Verhalten mehr als sechs Monate zurückliegt.

Jedes Mitglied kann einen Antrag auf Einleitung eines Verfahrens stellen. Der Antrag ist an den Vorstand zu richten, der seinerseits eine Stellungnahme verfasst und den Vorgang an den Ehrenrat weiterleitet.

### **§ 18 Beirat**

Der Beirat besteht mit dem Master aus höchstens 5 Mitgliedern. Die Mitglieder des Beirates werden vom Vorstand und der Mitgliederversammlung vorgeschlagen. Die Mitglieder des Beirates, mit Ausnahme des Masters, werden durch die Mitgliederversammlung mit einfacher Stimmenmehrheit für die Amtsdauer von drei Jahren gewählt.

Scheidet ein Mitglied des Beirates während der Amtsperiode aus, so wählt der Vorstand ein Ersatzmitglied für die restliche Amtsdauer des Ausgeschiedenen. In der nächsten Mitgliederversammlung bedarf das so gewählte Mitglied des Beirates der Bestätigung durch die Mitgliederversammlung.

Der Beirat berät den Vorstand als Gremium mit einem Höchstmaß an Kompetenzen in allen Angelegenheiten des Vereins, die an den Beirat herangetragen oder von ihm aufgenommen werden.

Der Vorstand hat den Beirat in allen wichtigen Angelegenheiten zu informieren und zu hören. Die Beiratsmitglieder machen regelmäßig ihren Einfluss geltend, um den Vorstand tatkräftig zu unterstützen.

### **§ 19 Kassenprüfer**

Die Kassenprüfer werden von der Mitgliederversammlung für die Dauer von 3 Jahren gewählt. Wiederwahl ist zulässig.

Die Kassenprüfer haben die Aufgabe, die Geschäftsführung des Vorstandes auf der Grundlage des für das jeweilige Geschäftsjahr beschlossenen Haushaltsplanes zu überprüfen und der Mitgliederversammlung jährlich Bericht zu erstatten. Die Kassenprüfer sind berechtigt, die Vorlage sämtlicher Rechnungsunterlagen und Belege in den Räumen des Vereins zu verlangen.

### **§ 20 Master**

Der Master ist allein verantwortlich für den Jagdbetrieb, die Vorstellung der Meute und ist der Repräsentant des Vereins bei den Meets.

Der Vorstand hat ihn dabei zu unterstützen.

Die Mastership wird vom Vorstand auf unbestimmte Zeit übertragen und auch zurück genommen. Dies bedarf jeweils der Bestätigung durch die nächste Mitgliederversammlung.

Der Master gehört dem Beirat aufgrund seines Amtes an, was bei der Ermittlung der Anzahl der Mitglieder des Beirates zu berücksichtigen ist.

### **§ 21 Auflösung des Vereins und Anfallberechtigung**

Die Auflösung des Vereins kann nur in einer Mitgliederversammlung mit der im § 11 festgelegten Stimmenmehrheit beschlossen werden. Sofern die Mitgliederversammlung nichts anderes beschließt, sind der Vorsitzende und sein Stellvertreter gemeinsam vertretungsberechtigte Liquidatoren. Die vorstehenden Vorschriften gelten entsprechend für den Fall, dass der Verein aus einem anderen Grund aufgelöst wird oder seine Rechtsfähigkeit verliert.

Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vereinsvermögen an die Deutsche Schleppjagdvereinigung (DSJV) im Deutschen Reit- und Fahrer-Verband e. V. (DRFV), die es unmittelbar und ausschließlich für gemeinnützige Zwecke zu verwenden hat.

### § 22 Übergangsbestimmung

Die nach Maßgabe der bisher gültigen Satzung des Vereins gewählten Mitglieder des Vorstandes bilden nach Eintragung einer Satzungsänderung oder -neufassung auch den Vorstand gemäß dieser Satzung.

### § 23 Salvatorische Klausel

Die eventuelle Ungültigkeit von einzelnen Satzungsbestimmungen oder Formulierungen berührt nicht die Gültigkeit der übrigen Satzungsbestimmungen.

Die vorstehende Satzung wurde in der Mitgliederversammlung vom 31. Juli 2017 verabschiedet.



## THE AUDITING COMPANY

Sachverständigen-Sozietät  
Dr. Schwerhoff



### Öffentliche Bestellung

Dr. Schwerhoff wurde von der Industrie- und Handelskammer Wiesbaden öffentlich bestellt und vereidigt für die Kompetenzfelder:

Telekommunikation

Verbindungspreisberechnung

Entgeltprüfung

Systeme und Anwendungen der Informationsverarbeitung

### Leistungsangebot

AC erstellt für ihre Kunden Audits, Gutachten, Experten-Bewertungen sowie Abnahmen und führt Schlichtungen durch.

Member of The Academy of Experts

Büro Hamburg	Büro Brokstedt
Pickhuben 6	Dörnbek 13
20457 Hamburg	24616 Brokstedt
T +49 40 37702-900	T +49 4324 88107-0
F +49 40 37702-949	F +49 4324 88107-50

[www.schwerhoff.com](http://www.schwerhoff.com)

### III. Hochzeiten & Jubiläen

#### Hochzeit Mareike & Carl Bolten

am 7. Mai 2016

Als Carl am Freitag, einem 1. April mit Uli Deus auf Gut Schnede einen Ortbesichtigungstermin zur Planung des Polterabends hatte, ahnte er nicht, dass er von dort aus – und das ist kein Aprilscherz – als Einhorn verkleidet nur wenig später direkt in seinen Junggesellenabschied starten würde. Mit einem zum Partybus umgebauten amerikanischen Schulbus starteten die Jungs mit so guter Stimmung in ein feucht fröhliches Wochenende, dass es den Anschein machte, als wenn der Präsident am liebsten gleich mit eingestiegen wäre.

Mareike wurde am Samstag früh vom Jagdhornsignal „Aufbruch zur Jagd“ zu Hause überrascht, mit der Ansage, sich jagdfertig anzuziehen – es würde jetzt losgehen!



Bis zum Jagdschloß Görde dachte sie tatsächlich an eine Reitjagd, welche sich dann jedoch als eine schwangerenfreundliche Tour auf Drahteseln durch die Görde, mit anschließendem fröhlichen Damenprogramm entpuppte.

Nachdem der Abschied des Junggesellendaseins für beide angemessen gefeiert worden war, begann mit dem Polterabend auf Gut Schnede am 4. Mai 2016 die fröhliche Festfolge, die ihre Fortsetzung in der standesamtlichen Trauung am Hexenhaus in Wesel fand. Es folgte der Höhepunkt am 7. Mai 2016 mit der kirchlichen Trauung in der St. Stephanus Kirche zu Egestorf. Bei bestem Wetter hatte sich eine große Gesellschaft aus



den Familien und fröhlichen Abordnungen aus dem Rheinland und dem Lüneburger Umland zusammengefunden. Nach der Trauung ging es jagdreitergemäß im offenen Landauer nach Sudermühlen, was seinem Ruf als DER Hochzeitslocation der Heide mal wieder mehr als alle Ehre machte.

Das Brautpaar hatte gemeinsam mit ihren Trauzeugen Stefan Rabeler, Maria-Lena Weseloh und Elgin v. Meding eine rundum perfekte Hochzeit organisiert und so feierte die Gesellschaft, der von JP Fair eingheizt wurde, bis in die Morgenstunden.

Autorin: Katharina-Luise Steinkraus

## Hochzeit Nicola und Bernd Hütter

am 26. Juni 2016

Liebes Ehepaar Hütter,

auf diesem Weg, irgendwo auf der Welt, möchten wir euch Danke sagen für die besonderen Festtage, die wir als Eure Hochzeitsgäste miterleben dürften. Bevor der Alltag uns wieder einholt, möchten wir die schönen Stunden, die Ihr uns bereitet habt, noch einmal Revue passieren lassen:

Mallorca – Garant für ein Verwöhnklima – hat alle Erwartungen erfüllt. Villa Bernd mit der Hanglage, dem Traumausblick auf die Bucht, ideal für jede Party – so auch für das Get-Together mit Late Lunch und Sundowner. Und dann der Tag der Tage, der Hochzeitstag:

Mit Spannung kündigte „Golden Eye“ das Bondgirl auf einem Motorboot an (1. Gänshaut). Vater Gösta „dicht am Wasser“ nahm am Strand des Nassau Beach Club die Zauberbraut in Empfang. Die Gäste erlebten eine filmreife Brautübergabe mit einer Hochzeitszeremonie, die „Klaus“, ohne sich für eine Religionsgemeinschaft verbiegen zu müssen, auf den Punkt brachte: „Nur die Liebe zählt“ (2. Gänsehaut)! Viele weiße Tauben verdanken ihre Freiheit dieser Liebe und schwangen sich in die Lüfte, um die frohe Botschaft in die Ferne zu tragen. Spitzenwein und köstliche Tapas wurden bis zur Abholung des Brautpaares in einer offenen Kutsche gereicht.

Die PS wurden erhöht und die Kutsche gegen das weiße Jaguar Cabriolet des Bräutigams getauscht, dessen Röhren und Fauchen mit klappernden Blechdosen unterstützt wurde. Die Gäste hatten sich zur Begrüßung vor dem Castillo Son Vida versammelt und empfingen das Brautpaar ganz in weiß mit großem Applaus.

Getoppt wurde alles mit Drinks und Snacks auf der Terrasse des Luxushotels mit Weitblick über die Bucht von Palma und dem gesetzten Dinner. Die Rede des Brautvaters (die Braut soll sich

frühzeitig seinen Erziehungsbemühungen entzogen haben), der Trauzeugen (die Beiden mit Einschränkung ein untadeliges Vorleben attestierten) und das Gedicht der besten Freundin, in dem ein Baum mit eingeritzten Erinnerungen erwähnt wurde, trugen zur Erheiterung der Gäste bei. Man war sich einig, dass dieser Baum nun gefällt werden kann. Die ange-reisten Reiterfreunde der Braut (Hamburger Schlepplagd-Ver-ein) bestanden darauf, den gefällten Baum zukünftig als Jagd-hindernis nutzen zu dürfen und grüßten mit einem dreifachen Horrido.

Der Eröffnungstanz war kein Brautwalzer. Das Brautpaar überraschte uns mit einem temperamentvollen und spektakulären Tango. So auch um Mitternacht, als der Bräutigam der Braut traditionsgemäß das blaue Strumpfband „entzog“ und in das Publikum warf.

Wir werden uns an diese außergewöhnliche Hochzeit immer gerne erinnern. Nehmt die Worte von Mark Twain ernst und gebt jedem Tag die Chance, einer Eurer schönsten Tage zu werden.

Autor: Ulrich Deus



## Hochzeit Carolin und Heiko Lindner

am 13. August 2016

Die Sommerjagd auf Gut Schnellenberg vor den Toren Lüneburgs ist immer eine besondere:

Jeder, der die Hounds von Huntsman Heiko Lindner vor der Kullisse des Gutshauses schon einem erleben durfte, weiß wovon ich spreche.

Nun hatte ebenjener Huntsman bei der Taunusmeute im schönen Hessen die Frau fürs Leben gefunden und wie es sich für seinen Berufsstand ziemt, seine Caro stilsicher im Rahmen des Jagdgeschehens vor den Traualtar der 1495 erbauten denkmalgeschützten Kapelle auf Gut Schnellenberg geleitet. Somit wurde die Masterjagd in diesem Jahr eine ganz besondere.

Der Bräutigam empfing seine Auserwählte mit Unterstützung des Masters traditionell und gentlemanlike in einem Red Tailcoat. Die Braut fuhr zum dahinschmelzen schön in einer Hochzeitskutsche vor, strahlte mit der Sonne um die Wette und der allerorts liebevoll dekorierte Sonnenblumenschmuck bildete den perfekten Rahmen für eine außergewöhnliche Hochzeit.

Unter den Augen des Gutsherren und Gastgebers Wasmuth von Meding und seiner Herzensdame Elke Herzog, begaben sich die Brautleute durch das Spalier der versammelten Jagdgesellschaft zum Ja-Wort in das historische Kleinod.

In weiser Voraussicht hatten die Organisatorinnen Taschentücher für das eine oder das andere vergossene Glückstränchen bereitgelegt. Alle Anwesenden waren sich einig: Ein Traumpaar hat zueinander gefunden.

Viel Zeit zum Gratulieren und Genießen blieb nicht, denn die geduldig wartenden Hounds und Hunter wollten Action und die sollten sie bekommen:

In Begleitung von Lady Anette Eichenauer folgte die Braut in sicherem Abstand per Kutsche der jagenden Meute, die sich hochzeitgemäß benahm und Reitern wie Zuschauern einen Hochgenuss an Spurtreue und Sportlichkeit bot. Einzig der Huntsman musste inmitten des Jagdgeschehen das Pferd wechseln und kam auf einem sonnenblumengeschmückten Schimmel aus der Equipage der Taunusmeute zurück auf das Gut.

Nachdem die Hounds verdienstermaßen mit Currée und Wasser belohnt und die Hunter versorgt waren, lud der Hausherr Wasmuth von Meding zu einem Empfang ins Gutshaus. Gastlich geht es hier immer zu und so fühlte sich die Hochzeitsgesellschaft nicht nur willkommen und genoss Speisen und Getränke im sonnedurchfluteten Garten, vielmehr vergaß man beinahe, dass alle zum eigentlichen Hochzeitsfest noch auf ein anderes Gut umziehen wollte. Und da man bekanntlich gehen soll, wenn es am schönsten ist, siedelte die fröhliche Gesellschaft über in das Festzelt auf Gut Schnede zur großen Party. Aber das ist eine andere Geschichte (wert)...

Autorin: Andrea Hupfeld



## Hochzeit Cathrin Voigtländer-Vogelaar und Robert Vogelaar am 16. September 2016

Am 16. September 2016, einem Freitag, stellte sich zur Mittagszeit eine Gesandtschaft des HSJV in Sudermühlen ein, um auf die Ankunft eines frisch vermählten Brautpaares zu warten. Bei der erwarteten Braut handelte es sich um die zu diesem Zeitpunkt frisch examinierte Juristin Cathrin Voigtländer, von Geburt an Mitglied des HSJV. Als Tochter des ehemaligen Masters und Präsidenten Ernst-Günther Voigtländer und seiner Ehefrau sowie langjährigen Schleppenlegerin Anke, war das Jagdreiten und insbesondere auch das Legen der richtigen Schleppe bereits Teil der frühkindlichen Erziehung. Auf Ihrem Buddy war Cathrin schon in jungen Jahren hinter und vor den Hounds aktiv.

Das richtige Auslegen der Schleppe scheint Cathrin auch im übertragenen Sinne verinnerlicht zu haben, denn diese führte ihren Auserwählten, den sympathischen Holland-Import Rob Vogelaar auf bestem Wege zum Traualtar. Die Wildberührung durch die Voigtländers führte allein dazu, dass auch Rob mittlerweile als Jungjäger der grünen Jagd frönt. Als aktives Mitglied der Infanterie ist Rob jedoch selbstverständlich auch bereits dem HSJV beigetreten.

Zurück nun zur Gesandtschaft: Die Wartezeit an diesem Freitag zog sich etwas in die Länge, da ein brennender LKW die Hochzeitsgesellschaft auf ihrer Fahrt vom Altonaer Rathaus in die Heide aufhielt. In einem spannenden Kopf-an-Kopf-Rennen mit Daniel Ethienne schaffte der Bräutigam es jedoch, auf der freien Strecke ein wenig Zeit gut zu machen. Die Wartenden derweil machten die Not zur Tugend und genossen in Rabelers Biergarten ein paar prickelnde Kaltgetränke bei kaiserlichem Sonnenschein. Als das Röhren des italienischen Hochzeitsrennwagens die Ankunft der frisch Vermählten ankündigte, machten sich die Abgesandten bereit. Cathrin und Rob schritten durch ein Spalier aus je acht Hounds und Hetzpeitschen, in und an den Händen von Kathrin Möllering, der Vizemasterin Tina Dassau, Brigitte und André Müller, Carl und Mareike Bolten, Carolin Lind-

ner und Dr. Gerhard Bosselmann. Als Vertreter des Hamburger Packs waren durften insbesondere Anke und Ernie natürlich nicht fehlen durften.

Wie mehrere Zeugen berichteten, wurde das freudige Ereignis auf dem sodann stattfindenden Empfang an der Sudermühle mit Blick auf den Mühlenteich sowie dem darauffolgenden Hochzeitsdinner würdig gefeiert. Die Kindheitsfreundin und Trauzeugin von Cathrin, Kim Müller, beeindruckte die Hochzeitsgesellschaft nachhaltig mit einer zweisprachig dargebrachten Rede auf Deutsch und Holländisch.

Abgerundet und bis in die frühen Morgenstunden des folgenden Tages fortgeführt wurden die Feierlichkeiten schließlich in den zu diesem Anlass wunderbar hergerichteten Voigtländer'schen Stallungen sowie der altbekannten und -geliebten Reiterbar, in der schon einige Mitglieder des HSJV ausgelassene und prägende Stunden verbracht haben. Einzig der Koffer des Bräutigams warf am folgenden Morgen Fragen auf.

Autorin: Mareike Bolten



## Hochzeit Claudia und Constantin Menzel

am 25. März 2017

Die standesamtliche Trauung hatten Claudia und Constantin Menzel schon vollzogen, als das Paar in Sudermühlen zur Jagd sattelte. Eine bunte Jagdgesellschaft traf sich dem Anlass entsprechend bestens gelaunt in der Heide, um den frisch Vermählten seine Aufwartung zu machen. Gemeinsam mit der Niedersachsen-Meute schenkten die Hounds des HSJV samt reitender Abteilung dem Paar und der teils jagdunerfahrenen und daher staunenden Infanterie eine sportliche Hochzeitsjagd bei Kaiserwetter.

Körperlich schienen die beiden die Jagd gut weggesteckt zu haben, denn die etwa zwei Stunden dauernde und überraschend heitere kirchliche Trauung in der katholischen Kirche St. Marien zu Eggestorf überstanden beide ohne größere Ermüdungserscheinungen. Im offenen Mercedes SL rauschten beide dann gen Sudermühlen, um mit ihren Gästen stilvoll zu feiern.

Der Vorstand des HSJV gratuliert im Namen der Vereinsmitglieder ganz herzlich und wünscht eine erfüllte gemeinsame Zukunft.



- Anzeige -



Wolfgang Paetzold (†1996 Appel-Helwesiek), oben mit seinem Ausnahme-Jagdpeder, dem ungarischen Vollblüter und 2-maligen Point-to-Point-Sieger Czarlard, unten mit Shalom, Point-to-Point vs. Dietrich Heuer auf Minerva



## 70. Geburtstag Hans Heinicke

*Sonne, Wind und Wellen  
Hans Heinicke (70)  
feiert auf den Seychellen!*



# It's party time!

„It's party time!“, dem Lockruf sind unerschrockene Wegbeleiter von „Eisen-Hans“ gefolgt und nach 8.000 km auf der Hauptinsel Mahe´ gestrandet. Den HSJV-Jagdreitern wurde Wellenreiten mit Sprüngen vor Ile Moyenne von Philips Partyboat mit tauchen und kreolischen Köstlichkeiten geboten. Nicht nur für die Notfallhilfe waren Norbert & Ille eingeflogen!

Kerstin hat für ihren Hans und die „Weltenbummler“ akribisch eine Woche (27. November bis 02. Dezember 2016) mit viel Lebensfreude geplant, die zu unvergesslichen Glücksmomenten geführt haben. Im Programm war kreolischer Brunch am Takamaka Strand bei Chez Batista mit Live Music und Welcome im Old House bei Tina & Ulli mit Drinks & Snacks vorgesehen.

Am Vorabend der großen Geburtstagsparty wurde bei Roland am Grill Buffet mit Live Music und Takamaka View vorgeglüht. Mit Grüßen aus der Heimat wurde als Überraschung der NDR Beitrag im Fernsehen „66 Nasen ...“ mit unserem Hauptdarsteller Huntsman Heiko Lindner eingespielt.

Am Tag der Tage mit Blick über die Takamaka Bucht wurde dann am Infinity Pool auf der Maravi Estate mit allen Köstlichkeiten, die die Insel zu bieten hat, der Geburtstag ausgiebig mit der Soul Collection bis in die Morgenstunden gefeiert.



„Eisen-Hans“ hart am Wind und voll in seinem Element.

Mit freundlicher Genehmigung des neuen Präsidenten Danny Faure der Republik Seychellen sind nachstehende Gäste der Einladung von Hans Heinicke mit Sandra & Tim gefolgt:

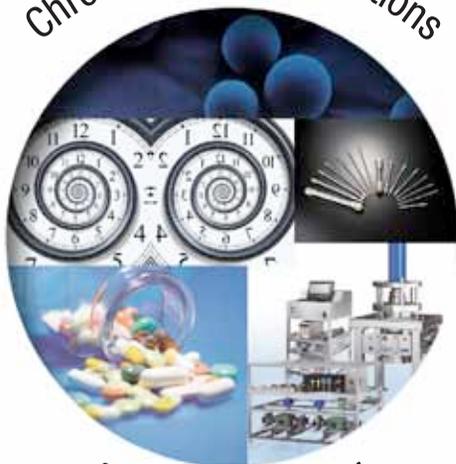
Dr. Kerstin Bornemann mit Julia & Willy  
Karen Blohme & Ingbert Fries  
Kristina & Ulrich Deus  
Ursel & Axel Fasch  
Lizzy & Jochen Fischer  
Dr. Ille & Prof. Dr. Norbert Meenen  
Katrin & Jens Möllering MFH  
Gabriele Pochhammer & Fritz von Blottnitz  
Hendrikje & Jörg Rittershaus  
Jutta & Gösta Schaper  
Anne & Andreas Viebrock  
und viele Seychelloise, die nicht nur mitgestaltet sondern auch mit gefeiert haben.

*Autor: Ulrich Deus*

YMC is a leading specialist supplier of high performance products for liquid chromatography, with headquarters in Kyoto, Japan, and with subsidiaries in Europe with qualified/authorized distributors, the USA, India, China, Korea, Taiwan and Singapore.



Chromatographic Solutions



for any compound

**Transfer**  
Scalable particles:  
EASY  
UHPLC → HPLC

**Flexible**  
pH 1-12  
Temp up to 70 °C  
100% aqueous conditions

**Universal**  
Small molecules  
large molecules  
and natural products



YMC Europe GmbH, Dinslaken, Germany

#### IV. MEUTEBESTAND AM 31. DEZEMBER 2016

Die Jahresziffer zeigt das Eintrittsalter des Hundes in die Jagdmeute an, d. h. seine erste Saison

K = Kopfhund, CH = Champion, RCH = Reservechampion

2006		11 JAHRE		
Martha	Chip	H	Gew. 23.03.2005, Gut Schnede, von Yankee 96 (Walter94-Tita90) aus Alkmene97 (Krishan91-Wilna94)	
Nobody	Chip	R	Gew. 31.08.2005, Asbach-Meute von Duncan (Irland) aus Livery (Irland)	
2007		10 JAHRE		
Putschy -CH	Chip	H	Gew. 18.06.06, Gut Schnede, von Fritz01 (Walter94-Zarah97) aus Hanna02 (Duke99-Alkmene97)	
2008		9 JAHRE		
Quattro	Chip	R	Gew. 26.03.2007, Gut Schnede von Bomber (Irland) aus Farina01 (Walter94-Zarah97)	
Quincy	Chip	R	wie zuvor	
Remus	Chip	H	Gew. 23.07.2007, Gut Schnede, von Nickio5 (Duncan-Livery, Irland) aus Sarah00 (RM)	
Ringo	Chip	R	wie zuvor	
Ralf	Chip	R	wie zuvor	
Rocky	Chip	R	wie zuvor	

<b>2009</b>	<b>8 JAHRE</b>		
Tarzan	Chip	R	Gew. 22.08.2008, Gut Schnede, von Karlo04 (Idefix02-Sarahoo) aus Marianne05 (Yankee96-Alkmene97)
Twiggy	Chip	H	wie zuvor
Unica	Chip	H	Gew. 17.06.08 Dorfmark (Niedersachsenmeute) von Leusel (Neptun-Katharina) aus Janna (Joker-Luna)

<b>2010</b>	<b>7 JAHRE</b>		
Victor	Chip	R	Gew. 22.04.2009 Gut Schnede, von Fritz 01 (Walter 97-Zarah97) aus Hanna02 (Duke99-Alkmene97)
Vino	Chip	R	wie zuvor

<b>2010</b>	<b>7 JAHRE</b>		
Watson	Chip	R	Gew. 10.08.2009, Gut Schnede von Nobody05 (Irland Duncan-Livery) aus Pola 06 (Fritz01-Hanna02)
Whiskey	Chip	R	wie zuvor
Wilhelmine	Chip	H	wie zuvor
Wodka	Chip	H	wie zuvor

<b>2012</b>	<b>5 JAHRE</b>		
X-Mas - CH	Chip	R	Gew. 28.03.2011, Gut Schnede von Jacob05 (Scotch00-Emma00) aus Polao6 (Fritz01-Hanna02)
Xeno	Chip	R	wie zuvor
Xaver	Chip	R	wie zuvor
Xilebo	Chip	R	wie zuvor
Xanadou	Chip	H	wie zuvor
Xifedi	Chip	H	wie zuvor

<b>2013</b>	<b>4 JAHRE</b>		
Yesterday - K	Chip	R	Gew.24.04.2012, Gut Schede von Paulo7 (Fritz01-Hanna02) aus Vroni (RM)
Yoda	Chip	R	wie zuvor
Yippi	Chip	R	wie zuvor
Yorker - CH	Chip	R	wie zuvor
Yolante	Chip	H	wie zuvor
Yasmin	Chip	H	wie zuvor
Yammy	Chip	H	wie zuvor

<b>2014</b>	<b>3 JAHRE</b>		
Zombie	Chip	R	Gew. 11.01.2012, Gut Schnede von aus Xanadou11 (Jakobo4-Polao6)
Zausel	Chip	R	wie zuvor
Zulu	Chip	R	wie zuvor
Zippo	Chip	R	wie zuvor
Zita - RCH	Chip	H	wie zuvor
Zora	Chip	H	wie zuvor
Zoe - K	Chip	H	wie zuvor
Anke		H	2013
Barny		R	2013
Claire		H	2013
Caspar		R	2013

<b>2015</b>	<b>2 JAHRE</b>		
Dumbeldore	Chip	R	Gew:02.04.2014,Dorfmark von Janus NM aus Xanadou11 (Jakobo4-Polao6)
Danny	Chip	R	wie zuvor
Daisy	Chip	H	wie zuvor
Debbie	Chip	H	wie zuvor

**2015 2 JAHRE**

Ernst Günther	Chip	R	Gew:02.08.2014, St. Katharinen von Victor (Fritz01-Hanna02) aus Dahlia RM
Elliott	Chip	R	wie zuvor
Emil	Chip	R	wie zuvor
Emma	Chip	H	wie zuvor
ET	Chip	R	wie zuvor
Fuchur	Chip	R	Gew: 02.09.2014 Gut Schnede von Beaufort RWS aus Zita (Xanadou11)
Filou	Chip	R	wie zuvor
Fiona	Chip	H	wie zuvor
Farah	Chip	H	wie zuvor
Filia	Chip	H	wie zuvor
Frau Tyson	Chip	H	wie zuvor

**2016 1 JAHR**

Göthe	Chip	R	Gew:08.02.2015 Wetzlar von Victor (Fritz01-Hanna02) aus Paula
Greta	Chip	H	wie zuvor

**AUSSERDEM AM KENNEL**

Hendricks		R	Gew: 28.08.2016 Gut Schnede von Tarzan (Karlo04 - Marianne05) aus Greta (Paula TS- Victor09)
Hailak		R	wie zuvor
Harry		R	wie zuvor
Henry		R	wie zuvor
Hagrid		R	wie zuvor
Hermiene		H	wie zuvor
Holly		H	wie zuvor
Hazel		H	wie zuvor
Hedwig		H	wie zuvor
Heaven		H	wie zuvor
Hexe		H	wie zuvor

**ALTERSZUSAMMENFASSUNG**

Geburtsjahr	Eingejagd	Alter	Anzahl
2005	2006	11 Jahre	1 Koppel
2006	2007	10 Jahre	1/2 Koppel
2007	2008	9 Jahre	3 Koppeln
2008	2009	8 Jahre	1 1/2 Koppeln
2009	2010	7 Jahre	3 Koppeln
2011	2012	5 Jahre	3 Koppeln
2012	2013	4 Jahre	3 1/2 Koppeln
2013	2014	3 Jahre	3 1/2 Koppeln
2014	2015	2 Jahre	7 1/2 Koppeln

Zugänge

8 Koppeln

**GESAMT****34 1/2 KOPPELN**

Abgänge 2016

2 1/2

Koppeln



## V. AKTIVSTE REITERINNEN UND REITER 2016/17

In der Saison **2016/17** (01.04.2016 bis 31.03.2017) ritten folgende Reiterinnen und Reiter fünf und mehr Jagden und Arbeitsschleppen hinter unserer Meute (ohne Privatmeets)<sup>1</sup>:

Heiko Lindner	24	Jochen Harbrink	8	Nicola Hütter	6
Tina Dassau	22	Kath.-Luise Steinkraus	8	Andreas Viebrock	5
Annalen Kahnenbley	14	Katrin Möllering	8	Axel Spielberg	5
Ulrich Deus	13	Andrea Hupfeld	7	Carolin Lindner	5
Carl Bolten	12	Ingbert Fries	7	Eugen Klein	5
Brigitte Müller	12	Philipp Schwarz	7	Janina Scharnweber	5
André Müller	11	Dr. Will Baumgarten	7	Jens Wilhelm Meyer	5
Hermann Kröger	11	Anette Eichenauer	6	Jochen Fischer	5
Jens Möllering	11	Catrin Soetebier	6	Michael Schwarz	5
Dr. Gerhard Bosselmann	9	Hans Heinicke	6	Stefan Haupt	5
Dolf Keller	8	Jenny Kirchner	6	Stefan Rabeler	5

660 (756) <sup>2</sup>	Brüche (Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Jagden)
98 (109)	Teilnehmer und Teilnehmerinnen an Meutearbeit
758 (865)	Teilnehmer und Teilnehmerinnen insgesamt
20 (19)	Jagden
3 (4)	Privatmeets
6 (8)	Arbeitsschleppen / Meutearbeit
29 (28)	Meets (ohne Rennen)

## POKALE

Dr. Kurt Billmaier-Pokal:	Catrin Soetebier
Adelheid-Dreckmann-Pokal:	Andrea Hupfeld
Junioren Teller III:	Laila Przybylak
Skowronski-Pokal III:	HSJV: Tina Dassau
Master-Pokal:	Ulrich Deus

<sup>1</sup> Es konnten nur die im Jagdbuch leserlich vermerkten Eintragungen erfasst werden.  
<sup>2</sup> Vorjahr 2015/16 in Klammern



Fotospensung Zum Felde GmbH, Jochen Fischer

## VI. VEREINSZUGEHÖRIGKEIT

Stand: 31.12.2016

### 50 UND MEHR JAHRE (6):

Hans Giele (1948), Irene Prinzessin zu Bentheim und Steinfurt (1953), Gisela Dethleffsen-Brennecke (1954), Gösta R. J. Schaper (1954), Ingeborg Buschmann (1955), Albert Darboven (1960)

### 25 BIS 49 JAHRE (42):

Rolf Wegener (1968), Heidemarie Wegener (1968), Dr. Marie-Louise Gräfin von Plessen (1969), Rudolf K. Brinckmann (1974), Hans-Holger Dreckmann (1974), Horst Menzel (1975), Jutta Schaper (1975), Prof. Dr. Volker Steinkraus (1975), Adelheid Dreckmann (1976), Nicola Hütter (1977), Dr. Will Baumgarten (1978), Karl Rabeler (1978), Martha Rabeler (1978), Charlotte Toepfer (1978), Henning von Buchwaldt (1978), Antje Isenberg (1978), Henriette Kate (1978), Gisela Axt (1980), Uwe Axt (1980), Gisela Dreckmann (1982), Karola Schumann (1982), Karin Heuer (1983), Friederike Tillich (1983), Jochen Voswinckel (1983), Sabine Voswinckel (1983), Wolfgang Nürnberger (1983), Holger Schurbohm (1984), Anke Voigtländer (1985), Claus-Dieter Backasch (1985), Kurt Kirchner (1986), Ralf Wegener (1987), Marcus Schaper (1988), Katharina-Luise Steinkraus (1988), Maria-Lena Weseloh (1988), Jacqueline Edle von Paepke (1989), Elisabeth Fischer (1990), Jochen Fischer (1990), Justin Fischer (1991), Jürgen Kröll (1991), Corinna Tackenberg (1991), Dorian Tackenberg (1991), Michael Tackenberg (1991)

### NEUE MITGLIEDER 2016/17

Stand: 31.03.2017

Christian Bahrenthien, Jörg Dunkelgold, Kathleen Keller, Philipp Landsrath, Jan-Dirk Lueders, Mark Keller, Jenny Kirchner, Dr. Harald Mayer, Jens-Wilhelm Meyer, Jürgen Meyer, Laila Przybylak, Gerhard Schütt, Monika Schwarz, Carolin Seifert, Axel Spielberg, Rob Vogelaar, August Weseloh, Heinrich Weseloh

# Tüten können wir.

# Tüten haben wir.

## 4-farbig ab 500 Stück oder neutral als Lagerware.



#### Der erste Eindruck zählt

Perfektionieren Sie Ihren Auftritt mit Werbetaschen und Geschenkverpackungen, die Ihr Image fördern: hochwertig und mit dem besonderen Etwas. Ob Sie Tragetaschen und Geschenkverpackungen mit individuellem Werbedruck oder neutrale Lagerware benötigen, haben wir für Sie das passende Produkt zur Hand. Rufen Sie uns an!

**KRÖLL**  
VERPACKUNG  
TRAGETASCHEN UND GESCHENKVERPACKUNGEN

Kröll Verpackung GmbH  
Fichtenstraße 2 · 82061 Neuried b. München  
Tel.: +49-89-74 51 36-0 · info@kroell-verpackung.de  
www.kroell-verpackung.de

## VII. MITGLIEDERLISTE 2016

(258 Mitglieder, Stand: 31.12.2016)

**A**  
Charles Abraham 22869 Schenefeld  
Gisela Axt 21376 Salzhäusen  
Uwe Axt 21376 Salzhäusen  
Sigrid Axthelm 67808 Würzweiler

**B**  
Claus-Dieter Backasch 23683 Haffkrug  
Dr. Will Baumgarten 21224 Rosengarten-Alvesen  
Christian Barenthien 21271 Hanstedt  
Dr. Klaus-Friedrich Beckmann 40213 Düsseldorf  
Margarete Bellmann 21224 Rosengarten/  
Tötensen

Irene Prinzessin  
zu Bentheim und Steinfurt 21266 Jesteburg  
Bernd Bleser 47803 Krefeld  
Nina Bleser 47803 Krefeld  
Birke Blöbaum 32312 Lübbecke  
Hans-Joachim Blohme 28876 Oyten  
Maike Blohme 28876 Oyten  
Fritz von Blottnitz 29439 Lüchow  
Carl Bolten 21441 Garstedt  
Mareike Bolten 21441 Garstedt  
Vanessa Bölting 48157 Münster  
Dr. Kerstin Bornemann 21075 Hamburg  
Dr. Gerhard Bosselmann 30855 Langenhagen  
Silke Böttcher 21266 Jesteburg  
Rudolf K. Brinckmann 21521 Aumühle  
Claudia Broistedt 20148 Hamburg  
Beatrice von Buchwaldt 22763 Hamburg  
Henning von Buchwaldt 17349 Golm  
Ingeborg Buschmann 22763 Hamburg

**C**  
Dr. Gerhard Clausen 22956 Grönwohld  
Christian Coenen 41466 Neuss  
Dr. Britta Czasch 14052 Berlin

**D**  
Albert Darboven 22113 Hamburg  
Tina Dassau 21444 Vierhöfen  
Jakob David 22607 Hamburg  
Janna David 22607 Hamburg  
Judith David 22607 Hamburg  
Thorsten David 22607 Hamburg  
Tom Jobst David 22607 Hamburg  
Catharina Deus 21266 Jesteburg  
Kristina Deus 21266 Jesteburg  
Lino Anatol Deus 21266 Jesteburg  
Pola Roberta Deus 21266 Jesteburg  
Ulrich Deus 21266 Jesteburg  
Carlotta Dirschauer 21339 Lüneburg  
Adelheid Dreckmann 22391 Hamburg  
Gisela Dreckmann 23843 Rümpel  
Hans-Holger Dreckmann 23843 Rümpel  
Dieter Drope 21435 Stelle  
Jörg Dunkelgod 22587 Hamburg

**E**  
Andreas-Peter Ehlers 23879 Mölln  
Bettina Ehlers 23879 Mölln  
Daniela Ehlers 23879 Mölln  
Anette Eichenauer 21272 Egestorf  
Helmut Eilert 48291 Telgte  
Ole Eskling 4791 Borre/Møn (DK)  
Daniel Ethienne 20354 Hamburg  
Josef Ettenhuber 91929 München

**F**  
Axel Fasch 21279 Hollenstedt  
Wolfgang Fehl 47802 Krefeld  
Kristina Findorff 21449 Radbruch  
Olaf Findorff 21449 Radbruch  
Elisabeth Fischer 22848 Norderstedt  
Emma-Marie Fischer 22848 Norderstedt  
Hans-Jochen Fischer 22848 Norderstedt  
Jonathan Emil Fischer 22848 Norderstedt  
Justin Fischer 22848 Norderstedt

Nora Fischer 22848 Norderstedt  
 Daniel Franz 21444 Vierhöfen  
 Gina Vivien Franz 21444 Vierhöfen  
 Katja Franz 21444 Vierhöfen  
 Maja Franziska Franz 21444 Vierhöfen  
 Dr. Ingbert Fries 21228 Harmstorf

**G**  
 Hans Giele 29556 Suderburg  
 Angela Gross 21224 Rosengarten

**H**  
 Dipl. Ing. Gerd Hamann 24326 Ascheberg  
 Detlef Freiherr von Hammerstein 56598 Hammerstein  
 Jochen Harbrink 23626 Ratekau/Warnstorf  
 Renate Harbrink 23626 Ratekau/Warnstorf  
 Werner Harbrink 23626 Ratekau/Warnstorf  
 Inke Haupt 21442 Toppenstedt  
 Stefan Haupt 21442 Toppenstedt  
 Hans Heinicke 21376 Salzhäusen  
 Manfred Heinz 26381 Schlüchtern  
 Dr. Matthias Herbst 29471 Gartow  
 Rolf Hertlein 25557 Hanerau-  
 Hademarschen  
 Elke Herzog 21339 Lüneburg  
 Karin Heuer 22587 Hamburg-Blankenese  
 Claus-Peter Hinselmann 23619 Badendorf  
 Irmgard Hoffmann 22299 Hamburg  
 David Holm 3080 Tikøb (DK)  
 Lotte Holm 3080 Tikøb (DK)  
 Kathleen Horn 21224 Rosengarten  
 Britta Hueck-Ehmer 22299 Hamburg  
 Andrea Hupfeld 21629 Neu Wulmstorf  
 Isabel Hüppe 26197 Großenkneten  
 Nicola Hütter 20535 Hamburg

**I**  
 Antje Isenberg 22529 Hamburg

**J**  
 Nicole Jepsen 21266 Jesteburg  
 Burkard Jung 57234 Wilnsdorf  
 Astrid Junggreen-Have 22083 Hamburg  
 Claus J. Juraschek 21423 Winsen

**K**  
 Max Friedrich Käber 25882 Warmhörn  
 Annalen Kahnenbley 21218 Beckedorf  
 Andreas Kapperer 25474 Bönningstedt  
 Henriette Kate 21423 Winsen  
 Mette Kaufmann 2930 Klampenborg (DK)  
 Dolf-Dietram Keller 21376 Luhmühlen  
 Kathleen Keller 21376 Luhmühlen  
 Manuela Keller 21376 Luhmühlen  
 Mark Keller 0194 Oslo (NO)  
 Jürgen Kickert 33699 Bielefeld  
 Kurt Kirchner 23869 Elmenhorst-Fischbek  
 Jenny Kirchner 22525 Hamburg  
 Caroline Kirstein 21266 Jesteburg  
 Sybille Kirstein 21438 Brackel  
 Simone Klatt 38729 Hahausen  
 Anna Christina Klein 30916 Isernhagen  
 Eugen Klein 30916 Isernhagen  
 Lisa Victoria Klein 30916 Isernhagen  
 Petra Klein 30916 Isernhagen  
 Wilhelm Klingenhagen 32361 Pr. Oldendorf-  
 Holzhausen  
 Christian Kobel 21376 Garlstorf  
 Falk König 38640 Goslar  
 Dr. Lutz Körner 27356 Rotenburg  
 Jeannette Kouyoumdjian 4791 Borre/Møn (DK)  
 Anita Kröger-Roeschen 21218 Seevetal  
 Hermann Kröger 21218 Seevetal  
 Jürgen Kröll 81476 München  
 Jan Kuhring 21444 Vierhöfen

**L**  
 Philipp Landsrath 21444 Vierhöfen  
 Katja Lange 63225 Langen  
 Stefan Lange 63225 Langen  
 Renate Langelittig 22339 Hamburg  
 Eberhard von Lewinski 16928 Alt Krüssow  
 Kersten Lieker 31632 Husum  
 Carolin Lindner 21444 Vierhöfen  
 Heiko Lindner 21444 Vierhöfen  
 Nesrin Lindner 61476 Kronberg im Taunus  
 Dr. Dr. Wolfhard Lindner 61476 Kronberg im Taunus  
 Peter Loewig 21271 Dierkshausen  
 Jan Lueders 21376 Luhmühlen

**M**  
 Constanze Sophie Manzke 21403 Wendisch Evern  
 Viktoria Manzke 21403 Wendisch Evern  
 Britta Mänz 30916 Isernhagen  
 Karsten Mänz 30916 Isernhagen  
 Dr. Harald Mayer 42799 Leichlingen  
 Dr. Ille Meenen 22587 Hamburg  
 Prof. Dr. Norbert M. Meenen 22587 Hamburg  
 Hans Melzer 21376 Salzhausen  
 Anne Melzer 21376 Salzhausen  
 Horst Menzel 21037 Hamburg  
 Jens-Wilhelm Meyer 23818 Neuengörs  
 Jürgen Meyer 21266 Jesteburg  
 Emilia Marie Möllering 21444 Vierhöfen  
 Jens Möllering 21444 Vierhöfen  
 Katrin Möllering 21444 Vierhöfen  
 Leonard Möllering 21444 Vierhöfen  
 Irmgard Mühe 21614 Buxtehude  
 André Müller 21444 Vierhöfen  
 Brigitte Müller 21444 Vierhöfen

**N**  
 Hans-Friedrich Nagel 33659 Bielefeld  
 Dr. Gerd-Olaf Neuberg 21376 Salzhausen-Oelstorf  
 Dr. Klaus-Peter Neuberg 21376 Salzhausen-Oelstorf

Stephan Neumann 21376 Salzhausen  
 Jochen Nolte 37115 Duderstadt  
 Rita Nolte 37115 Duderstadt  
 Dr. Kirk Nordwald 14195 Berlin  
 Manuela Ntondele 21423 Winsen  
 Wolfgang Nürnberger 22399 Hamburg

**P**  
 Jacqueline Edle von Paepke 17091 Tützpatz  
 Klaus Philipp 21376 Salzhausen  
 Dr. Marie-Louise  
 Gräfin von Plessen F-45360 Chatillon sur Loire  
 Laila Przybylak 21444 Vierhöfen

**R**  
 Alexandra Rabeler 20457 Hamburg  
 Christine Rabeler 21272 Egestorf  
 Karl Rabeler 21272 Egestorf  
 Martha Rabeler 21272 Egestorf  
 Max Rabeler 20457 Hamburg  
 Stefan Rabeler 21272 Egestorf  
 Thimo von Rauchhaupt 20095 Hamburg  
 Bernard Readwin 29640 Schneverdingen-  
 Großenwede  
 Hendrikje Rittershaus 40237 Düsseldorf  
 Jan Rittershaus 40237 Düsseldorf  
 Elmar Rotthäuser 48149 Münster  
 Enno Freiherr von Ruffin 21493 Basthorst

**S**  
 Gösta R. J. Schaper 19067 Kleefeld  
 Jutta Schaper 19067 Kleefeld  
 Marcus Schaper 19067 Kleefeld  
 Janina Scharnweber 21394 Westergellersen  
 Hilke Schattner 23738 Harmsdorf  
 Carsten Schirmacher 21218 Seevetal  
 Friso Schirmacher 21218 Seevetal  
 Margareta Schirmacher 21218 Seevetal  
 Tillmann Schirmacher 21218 Seevetal

Adriana Schmidt 1223 Cologny (CH)  
 Aida Schmidt 1223 Cologny (CH)  
 Helge Schmidt 1223 Cologny (CH)  
 Jürgen Schumann 22941 Jersbek  
 Karola Schumann 22941 Jersbek  
 Gerhard Schütt 23858 Feldhorst  
 Holger Schurbohm 22846 Norderstedt  
 Jasmin Schwarz 21220 Seevetal  
 Michael Schwarz 21220 Seevetal  
 Monika Schwarz 21220 Seevetal  
 Philipp Schwarz 21220 Seevetal  
 Dr. Ulrich Schwerhoff 24214 Gettorf  
 Hubertus Seibel 59597 Erwitte  
 Rolf Seidel 21376 Salzhäusen,  
 OT Putensen

Carolin Seifert 30900 Wedemark  
 Jutta Siebeneick 21271 Hanstedt  
 Elke Siegel-Jensen 21680 Stade  
 Catrin Soetebier 21444 Vierhöfen  
 Joachim Soltau 29331 Gockenholz  
 Simon Soostmann 30916 Isernhagen  
 Axel Spielberg 22525 Hamburg  
 Dr. Moritz Sponagel 21218 Seevetal  
 Andreas Steen 25451 Quickborn  
 Anna Carolina Steinkraus 21271 Hanstedt-Ollsen  
 Bruno Steinkraus 22609 Hamburg  
 Carl H. Steinkraus 21271 Hanstedt-Ollsen  
 Katharina Luise Steinkraus 21271 Hanstedt  
 Maria Cecilia Steinkraus 21271 Hanstedt-Ollsen  
 Max Theodor Steinkraus 21271 Hanstedt  
 Paul Steinkraus 21271 Hanstedt  
 Prof. Dr. Volker Steinkraus 21271 Hanstedt-Ollsen  
 Horst Stuppi 66894 Rosenkoppf

**T**

Corinna Tackenberg 21357 Barum - St. Dionys  
 Dorian H. Tackenberg 20146 Hamburg  
 Michael Tackenberg 21357 Barum - St. Dionys

Elisabeth Anna Tillich 22609 Hamburg  
 Friederike Tillich 22609 Hamburg  
 Monika Tietz 21271 Hanstedt  
 Katharina Tietz 21271 Hanstedt  
 Charlotte Toepfer 16278 Schmiedeberg  
 Prof. Dr. Gert Tuengerthal 23968 Alt Jassewitz

**V**

Andreas Viebrock 21698 Bargstedt  
 Rob Vogelaar 19372 Spornitz  
 Hermann Vogelsand 21379 Boltersen  
 Anke Voigtländer 21272 Egestorf  
 Cathrin Voigtländer 21272 Egestorf  
 Jochen Voswinkel 22605 Hamburg  
 Sabine Voswinkel 22605 Hamburg

**W**

Heidmarie Wegener 21339 Lüneburg  
 Ralf Wegener 21394 Westergellersen  
 Rolf Wegener 21339 Lüneburg  
 Anna Weilert 22301 Hamburg  
 Elke Weinhold 23879 Mölln  
 Oliver Sebastian Weiss 94469 Deggendorf  
 Wolfgang Welke 6314 Unterägeri (CH)  
 August Wilhelm Weseloh 21079 Hamburg  
 Heinrich Hubertus Weseloh 21079 Hamburg  
 Maria-Lena Weseloh 21079 Hamburg  
 Christoph Wichmann 71717 Beilstein  
 Jens-Peter Wichmann 21256 Handeloh  
 Kerstin Wittenburg 29640 Schneverdingen-  
 Großenwede

Bruno Wolff 37154 Northeim  
 Gerd Wördemann 22299 Hamburg  
 Cornelia von Wülffing 22085 Hamburg  
 Sandra Wulff geb. Paetzold 22869 Schenefeld

**Z**

Moritz von Ziegner 21444 Vierhöfen

## VIII. CHRONOLOGIE 2016/2017

### Picknick

MEUTEHOF GUT SCHNEDE

Sonntag

1.

MAI 2016

*SONNTAG, 1. MAI 2016 :: PICKNICK AUF DEM MEUTEHOF GUT SCHNEDE*

Unbeeindruckt vom Wetterbericht hat unsere Clubsekretärin Carolin Dörn ihren Masterplan für den 1. Mai 2016 entwickelt und die Einladung sehr stilvoll für den Tag der Tage entworfen. Der Countdown nahm ungebremst seinen Lauf. Viele fleißige Helfer haben am Vortag Gut Schnede auf den Besucheransturm vorbereitet. Es wurde gefegt, geharkt, geputzt, gepflanzt und mit Blumen und frischem Birkengrün dekoriert.

Beabsichtigt unbemerkt wurde auf dem Meutehof ein Gedenkplatz geschaffen und ein erstes Epitaph gesetzt. Ein weiterer Grund, den 1. Mai (bzw. den ersten Sonntag im Mai) nicht nur als Tag der Inbesitznahme (2008) zu feiern, sondern auch der Mitglieder zu gedenken, die seit 1923 das Rad der Vereinsschicht gedreht haben.

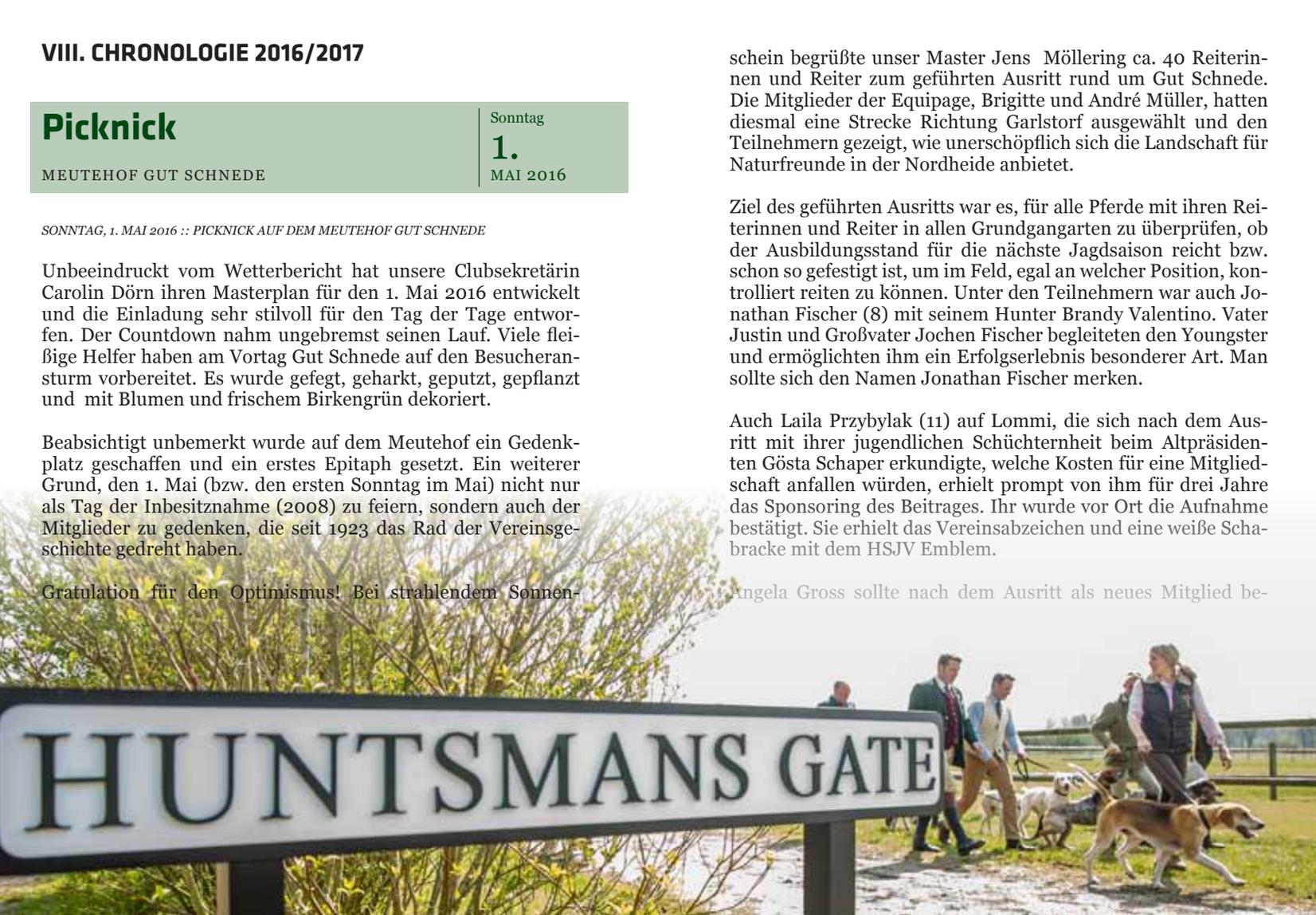
Gratulation für den Optimismus! Bei strahlendem Sonnen-

schein begrüßte unser Master Jens Möllering ca. 40 Reiterinnen und Reiter zum geführten Ausritt rund um Gut Schnede. Die Mitglieder der Equipage, Brigitte und André Müller, hatten diesmal eine Strecke Richtung Garlstorf ausgewählt und den Teilnehmern gezeigt, wie unerschöpflich sich die Landschaft für Naturfreunde in der Nordheide anbietet.

Ziel des geführten Ausritts war es, für alle Pferde mit ihren Reiterinnen und Reiter in allen Grundgangarten zu überprüfen, ob der Ausbildungsstand für die nächste Jagdsaison reicht bzw. schon so gefestigt ist, um im Feld, egal an welcher Position, kontrolliert reiten zu können. Unter den Teilnehmern war auch Jonathan Fischer (8) mit seinem Hunter Brandy Valentino. Vater Justin und Großvater Jochen Fischer begleiteten den Youngster und ermöglichten ihm ein Erfolgserlebnis besonderer Art. Man sollte sich den Namen Jonathan Fischer merken.

Auch Laila Przybylak (11) auf Lommi, die sich nach dem Ausritt mit ihrer jugendlichen Schüchternheit beim Altpräsidenten Gösta Schaper erkundigte, welche Kosten für eine Mitgliedschaft anfallen würden, erhielt prompt von ihm für drei Jahre das Sponsoring des Beitrages. Ihr wurde vor Ort die Aufnahme bestätigt. Sie erhielt das Vereinsabzeichen und eine weiße Schabracke mit dem HSJV Emblem.

Angela Gross sollte nach dem Ausritt als neues Mitglied be-



HUNTSMANS GATE



grüßt werden. Das Vereinsabzeichen konnte ihr leider erst einen Tag später, am Montag den 2. Mai, bei der Entlassung aus dem Krankenhaus von Dr. Will Baumgarten und Ulrich Deus überreicht werden. Eine kleine Unaufmerksamkeit hatte dazu geführt, dass unter Vernachlässigung der Distanz ein Pferd sie am Unterschenkel verletzt hatte.

Nora Fischer und „Lulu“ Steinkraus organisierten vor dem Ausritt Ponyreiten am Führzügel. Sehr „cool“ waren dabei: Emma Fischer, Leo Möllering, Friedrich und Theo Steinkraus.

Ein weiterer Höhepunkt war das Duett (Elisabeth Fischer und Jochen Kolberg) der Parforcehorn Bläser mit neu eingeübten Fanfaren und unter Hörnerklang die Vorstellung unserer Junghunde mit der Vergabe der Patenschaften zunächst nur für ein Jahr. Hier die glücklichen Paten und die noch glücklicheren Junghunde:

Filia:	Ursel & Axel Fasch
Frau Tyson:	Dr. Ille & Prof. Dr. Norbert Meenen
Farah:	Katharina-Luise & Paul Steinkraus
Filou:	Elisabeth & Jochen Fischer
Fuchur:	Carlotta & Matilda IX
Goethe:	Judith & Thorsten David
Greta:	Jutta & Gösta Schaper

### **Vielen Dank den Paten des F- und G-Wurfes!**

Das Patenwesen für unsere Meute bedarf einer Überarbeitung. Die Nachfrage ist groß. Jeder sollte die Chance und das Recht haben, eine Patenschaft zu übernehmen und von Jahr zu Jahr lebensbegleitend verlängern zu können.

Alle waren sich einig, wir durften mal wieder die Seele baumeln lassen, die Köstlichkeiten des englischen Picknicks genießen und gemeinsam einen lebenswerten Tag verbringen.

# Vorbereitung Junghunde

JUNGHUNDE BEI HANS GIELE IN HÖSSERINGEN

Sonntag

26.

JUNI 2016

SONNTAG, 26. JUNI 2016 :: EINLADUNG JUNGHUNDE VON HANS GIELE IN HÖSSERINGEN

Leider konnten nicht alle geladenen Gäste der Einladung von Hans Giele folgen. In die Anwesenheitsliste hatten sich 17 Gäste eingetragen. Besonders erwähnenswert ist, dass Dr. Dr. Wolfhard Lindner, Vater unseres Huntsmans Heiko Lindner, mit seiner Ehefrau Nesrin die weite Anreise von Kronberg im Taunus zu Ehren des Gastgebers unternommen hatten.

Das erfahrene Team von Hösseringen unter der Leitung von Frau Boormeister, verstärkt durch Enkel Julius im Service, hat alle Teilnehmer mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnt. Master Jens Möllering hatte vier Junghunde (Debby, Emil, Fuchur, Goethe), die mit weiteren 13 Junghunden am 2. Juli beim RWS in Schwarzenstein vorgestellt werden, „zur Probe“ von den Gästen bewerten lassen. Dank Anke Voigtländer wurden Wertungen von „gut“ bis „sehr gut“ gewagt.

Dr. Gerhard Bosselmann bot als Solist mit seiner Trompe de Chasse mit festem Lippenschluss und gutem Ansatz den jagdlichen Rahmen. In den Reden wurde die Lebensleistung von Hans Giele als Kynologe, Master und Präsident des HSJV gewürdigt. Bundesweit hat sein Wirken zur Bewahrung des Kulturgutes, „mit galoppierfreudigen Huntern unter freiem Himmel über Boden wie gewachsen einer jagenden Meute zu folgen“, Anerkennung gefunden. Ihm wurde vor vielen Jahren auf Lebenszeit die Ehrenmastership und die Ehrenpräsidentschaft angetragen. Hans Giele ist Leitfigur und bereits heute Legende - es ist eine Auszeichnung für den, der hinter ihm im Feld jagen durfte!

Nachdem Hans Giele Richtung Hamburg abgeholt wurde, hatten seine Gäste die Gelegenheit ein Video von seinem 75. Geburtstag auf einer Großleinwand Anzusehen. Alle Gäste möchten auf diesem Wege noch einmal Danke sagen und grüßen mit einem Horrido.

# Junghundeschau 2016

JUNGHUNDESCHAU DEUTSCHER MEUTEHALTER

Samstag

2.

JULI 2016

SAMSTAG, 2. JULI 2016 :: JUNGHUNDESCHAU DEUTSCHER MEUTEHALTER 2016 AM HAUS SCHWARZENSTEIN (RWS)

## JAGDBERICHT

Gastgeber

Rheinisch-Westfälischer Schlepplagdverein

Bericht

Jens Möllering

Nach etwas über 4 Stunden Fahrtzeit hatten wir unseren LKW im Schatten geparkt und wurden mit kühlen Getränken von Ute Boss-Hekma begrüßt. Diese bemerkenswerte Gastfreundschaft des RWS erlebten wir auch an dem traditionellen Begrüßungsabend. Gut gelaunt betraten wir am Samstag den Ring bei der Puppy-Show und konnten leider gar nicht punkten. Zur allgemeinen Verwunderung, auch der anderen Master, wurde unser E- und F-Wurf weit unter Wert gerichtet. Zu dünn, zu dick, falsches Gebiss etc. Irgendein auch nur noch so kleiner Mangel wurde bei jedem Hund gefunden. Trotzdem haben wir 3 mal „gut“ und die restlichen Hunde wurden mit „befriedigend“ bewertet.



Weit unter Wert gerichtet, aber wunderbar anzuschauen und passioniert jagend: Filou aus dem „F“-Wurf.

# Meutepräsentation

MEUTEPRÄSENTATION BEI DER DJM LUHMÜHLEN

Sonntag

3.

JULI 2016

SONNTAG, 3. JULI 2016 :: MEUTEPRÄSENTATION IM RAHMEN DER DEUTSCHEN JUGENDMEISTERSCHAFT DER VIELSEITIGKEITSREITER IN LUHMÜHLEN

## JAGDBERICHT

<i>Gastgeber</i>	Pferdezucht- und Reitverein Luhmühlen
<i>Gelände</i>	Turnierplatz Luhmühlen
<i>Boden</i>	Gras und Sandboden
<i>Wetter</i>	sonnig
<i>Master</i>	Jens Möllering
<i>Huntsman</i>	Heiko Lindner
<i>Meutepiköre</i>	Dr. Gerhard Bosselmann, Annalen Kahnenbley, Carolin Lindner, André Müller
<i>Schleppe</i>	Tina Dassau, Brigitte Müller

Eine schnelle Line vom heiligen Luhmühlener Rasen ins Stadion hinein hat die Hounds nicht wirklich gefordert und sie wollten schon weiter nach Schnede laufen. Sie entschieden sich dann aber doch dazu, sich brav zu präsentieren.



# Meutepräsentation

MEUTEPRÄSENTATION BEIM HH-DERBY IN HORN

Dienstag

5.

JULI 2016

DIENSTAG, 5. JULI 2016 :: MEUTEPRÄSENTATION BEIM HAMBURGER DERBY AUF DER HORNER RENNBahn

## JAGDBERICHT

<i>Gastgeber</i>	Hamburger Rennclub
<i>Gelände</i>	Horner Rennbahn
<i>Boden</i>	Grasbahn
<i>Wetter</i>	verregnet
<i>Master</i>	Jens Möllering
<i>Huntsman</i>	Heiko Lindner
<i>Meutepiköre</i>	Dr. Gerhard Bosselmann, Annalen Kahnenbley, Katrin Möllering
<i>Schleppe</i>	Tina Dassau, Carolin Dörn

Es hatte geregnet, aber zur Präsentation auf der Rennbahn war der Wettergott gnädig und hat uns Sonnenschein geschenkt. In diesem Jahr liefen unsere Hounds die zwei Lines hervorragend und jagten passioniert über die Rennbahn.

Vielen Dank an unseren Moderator Peter Wichmann.

# 7. Meet in 2016

MEUTEARBEIT HAMBURG-HORN

Dienstag  
**12.**  
JULI 2016

DIENSTAG, 12. JULI 2016 :: MEUTEARBEIT HAMBURG-HORN

## JAGDBERICHT

*Einladender  
Landeigner*

Hamburger Rennclub (Freie und Hansestadt Hamburg)

*Jagdpaten*

Familie Thorsten David

*Stelldichein*

6.45 Uhr im Innenbereich der Rennbahn

*Gelände*

Rennbahn HH-Horn

*Boden*

Grasbahn

*Wetter*

leichter Regen

*Lines*

3



Die Erfrischung im See für Hounds und Hunter darf bei der Meutearbeit auf der Rennbahn nicht fehlen...



... mitunter fällt die Erfrischung auch ein wenig ausgiebiger aus, als geplant.

<i>Meute</i>	14 1/2 Koppeln
<i>Master</i>	Jens Möllering
<i>Huntsman</i>	Heiko Lindner
<i>Meutepiköre</i>	André Müller, Annalen Kahnenbley, Katrin Möllering
<i>Schleppe</i>	Tina Dassau, Brigitte Müller
<i>Fieldmaster</i>	Ulrich Deus
<i>Stärkung</i>	Hotel Hof Sudermühlen
<i>Cap &amp; Jagdbuch</i>	Carolin Dörn
<i>Fotos</i>	Ute Gödecke – <a href="http://www.ug-foto.de">www.ug-foto.de</a>

Etwas verschlafen sammelten sich die Teilnehmer auf dem bewachten Parkplatz direkt neben der Haupttribüne. Wie schon in den vergangenen Jahren konnten die Teilnehmer auf der Derby-

bahn unserem Pack folgen. Auf dem federnden, gepflegten Grasgeläuf haben Hunter und Reiter gespürt, was Galoppieren wirklich heißt. Nach dem Curée bat der Pate an die Kaffeeklappe des bei den geparkten Pferdetransportern vorgefahrenen Fourierwagens zu einem handfesten Frühstück.

### Teilnehmer (27)

**Damen (15)** | Tina Dassau, Carolin Dörn, Gabi E., Dr. Maja Eichhorn, Franziska Ganter, Vanessa Ganter, Kathleen Horn, Andrea Hupfeld, Annalen Kahrenbley, Juliane Kirchhoff, Simone Mählmann, Katrin Möllering, Brigitte Müller, Kati Purucker, Catrin Soetebier

**Herren (12)** | Ulrich Deus, Andreas-Peter-Ehlers, Jochen Fischer, Jochen Harbrink, Dolf Keller, Dr. Detlef Klüß, Lutz Körner, Heiko Lindner, Jens Möllering, André Müller, Hinnerk Rust, Jochen Vosswinkel



Immer wieder ein Highlight: Der Galopp hinter den Hounds auf dem Rennbahn-Geläuf.

SEIT 35 JAHREN



IN LUHMÜHLEN

WIR FÜHREN EINE GROSSE AUSWAHL AN JACKETS, WESTEN, REITHOSEN SOWIE ALLE WICHTIGEN SICHERHEITSRELEVANTEN AUSRÜSTUNGSGEGENSTÄNDE FÜR DIE JAGDREITEREI.

**UNSER BREITES SATTELSORTIMENT REICHT VOM EINSTEIGER- BIS ZUM PREMIUMMODELL.**

FÜR DAS JAGDPFERD HABEN WIR GAMSCHEN, VORDERZEUGE, U.V.M. - JAGD-ACCESSOIRES WIE HETZPEITSCHEN UND HUNTING-HORNS ERGÄNZEN UNSER VIELFÄLTIGES ANGEBOT.



**MADE TO MEASURE**

Auf Anfrage schneiden wir Jagdjackets auch nach Maß.

**HELM UND WESTEN FITTING**

Unser geschultes Personal passt Sicherheitsausrüstung optimal an.

**HORSE & RIDER REITSPORTFACHHANDELS GMBH**

IM ALTEN HENGSTENSTALL · ALTE DORFSTRASSE 8 · 21376 LUHMÜHLEN · 04172 - 6403

[WWW.HORSE-AND-RIDER.DE](http://WWW.HORSE-AND-RIDER.DE)

## The Peterborough Royal Foxhound Show

Bericht & Fotos: Dr. Gerhard Bosselmann

Seit 128 Jahren findet alljährlich die Peterborough-Foxhoundshow statt. Immer an einem Mittwoch. Und – very very british – immer natürlich unverändert. Old English Foxhounds, Modern Foxhounds, Draghounds, Bloodhounds, Harriers, Beagles, Bassets, die man sonst nur von zeitgenössischen Stahl-Stichen kennt: Quorn, Cottesmore, Croome, V.W.H., Duke of Beaufort, Belvoir, Brocklesby, Milton – die teilweise ihre Zuchtbücher lückenlos zurückdatieren bis 1743! Die ältesten Aufzeichnungen sind zu finden in einer



Ohne Pimm's geht auch beim Peterborough Festival of Hunting nix: Heiko und Carolin Lindner mit Dr. Gerhard Bosselmann.

Beschreibung des Duke of Beaufort, in der von der Rückkehr von einer Hirschjagd nahe Badminton berichtet wurde, bei der man zufällig auf einen Fuchs traf, der sodann „a superb chase across open land“ ermöglichte. Die Fuchsjagd war geboren. Sie erlebte ihren Höhepunkt im 18. Jahrhundert, als man den Fuchs auf den offenen Grasflächen jagte, die durch die Abholzungen anlässlich der britischen Eroberung von Indien entstanden waren.

Und was hat sich seitdem getan? Eben nichts!

Und genau darum war und ist Peterborough immer eine Reise wert. Wegen der Hunde, der Menschen, der Hunterprüfungen, dem besten Pimm's ever und der unfassbaren Einkaufsmöglichkeiten – mehr aber wegen der so überwältigenden Tradition und britischen Unangepasstheit.

So flogen und fuhren wir 2016 im Juli nach Peterborough. Stil-sicher untergebracht in Orton Hall. „A must be“ für Huntsman nebst frisch angetrauter Gattin und dem Berichterstatter. Im Jahr zuvor hatte ich mir den „Peterborough-Virus“ zusammen mit Brigitte und André Müller dort bereits eingefangen.

Es war eine Freude, schon am Vortage ein unvergessliches Erlebnis genießen zu dürfen: Die Besichtigung der Kernels der Fitzwilliam (Milton) Hunt von Sir Philip Naylor-Leyland Bt., dem Präsidenten der World-Foxhound-Association. Die heutige Meute geht auf das Jahr 1740 zurück – wobei die Familie bereits 1502 zur Zeit Richards des II. auf diesem Gelände mit Hunden auf Hasen jagte. Aus dieser Zeit ist der heutige Kennel. Sir Philip spricht nicht nur fließend Deutsch, sondern ist Aristokrat der ersten Stunde, Mitglied des Oberhauses und eine bemerkenswerte Persönlichkeit. Ein Teil dieser Persönlichkeit ist auch der Umstand, dass eine besondere Person in seinem household wöchentlich den Wasserhahn an der zweistöckigen (!) Sattelkammer zu polieren hat.



So leben Foxhounds in England: Die Kennel-Anlage der Milton-Meute.

Sir Philip als Master wird von 4 Joint-Mastern abwechselnd unterstützt, um das umfangreiche Jagdprogramm der Meute abzusichern. Lizzie Thomas, Joint-Mastress und zuständig für den Kennel, zeigte uns die unfassbare Anlage inmitten der 25 Quadrat-Miles (!) großen Estate. Von 3 Huntsmen und 2 Horse-Grooms („5 during the season“) betreut leben dort ca. 70 Hunde-

persönlichkeiten in einem sehr homogenen, ausgeglichenen Pack. Die Puppies werden extern von einem Züchter gehalten und dann in die Meute integriert. Die Joint-Master sind alle in der Lage, das Pack im Auftrage des Masters zu führen, teilen sich die Meets vorher ein. Ein



*Hier ist alles Gold, was glänzt...*

sehr entspanntes System, das immer funktioniert, auch wenn Mitglieder der Equipage ausfallen oder verhindert sind, da alle Joint-Master neben dem Huntsman das Pack führen können – und dürfen.

Natürlich – „like we did it since hundreds of years“ – steuern die Pächter der Familie veritable, ganze Rinderhälften zur Ernährung des Packs bei. 800 (!) Farmer lassen die Meute auf ihren Ländereien jagen. Natürlich seit 1502. Welch eine Frage.

Völlig beeindruckt durften wir uns diese herausragende Meute in allen Details ansehen, wurden herzlich und persönlich aufgenommen und empfangen – irgendwie ein Band der Sympathie und der gleichen Passion, die alle „Horsepeople“ der Welt vereint. Und die Huntsmen sowieso. „We are all crazy“.

Die Milton-Estate hält mit einem eigenen Berufs-Falkner einen 35 Jahre alten Steindler. Eine Gesetzeslücke erlaubt das Begleiten des Adlers durch Hunde auf der Jagd. Und genau so wird der hunting-ban umgangen – eben durch eine meutebegleitete Adlerjagd.

Auf der Rückfahrt sahen wir ein Schild nach Burghley – sofort

wurde der Plan geändert und dort eine eingehende Besichtigung vorgenommen. Nicht zuletzt auch, weil der dortige Restaurationsbetrieb dem Huntsman dringend notwendige Stärkung versprach. Burghley war breathtaking – bis heute im Familienbesitz der Cecil`s, die 1555 das Schloss über 32 Jahre erbauten. The most honorable HSJV-huntsman Heiko Lindner liess sich einen kurzen persönlichen Plausch mit der Hausherrin (!) im Park nicht entgehen, bevor eine neue Ladung Scones mit einem Berg Clotted Cream seine Aufmerksamkeit aber nur kurz ablenken konnte. Der Park ist unvergesslich, die unendlichen gemähten Rasenflächen, das viktorianische Flair.

Am kommenden Tag waren wir natürlich mit Clubblazer und Melone stilsicher gekleidet, pünktlich auf dem East of Anglia showground. Ohne Bowler und Tie, die Ladies mit Hut, ist ein Besuch einfach nicht möglich. Gefühlt 30 Meuten,



80 Pferde in Hunterprüfungen und 60 Tradestands. Und: Ein Pimm`s Stand. Wundervolles von Breeches über Coats, alten Stichen, jagdlichem Silber, Plastrons und Plastronnadeln, Patey-Bowlern, Boots, Hunting-horns und Whips... Ein Fest der Jagdreiterei, man spürt die gelebte, echte Passion. Hier schlägt das Herz der Foxhunt.

Fontainebleau in Frankreich und Peterborough in England sind die Zentren der Jagdreiterei und man muss sie einfach gesehen und erlebt und von ihnen gelernt haben. Gerade die Geschichte der Foxhound-Zucht ist überraschend europäisch: wurden doch zwischen Frankreich und England stets Blutlinien ausgetauscht – bereits im 17. Jahrhundert. In dieser Zeit lernten französische

Trompe-Bläser übrigens am Sächsischen Hof in Dresden (aber das ist eine getrennte Geschichte).

So freundlich wurden wir informiert und alle unsere Fragen geduldig beantwortet – so faszinierend angeschaut: “You really do not kill animals?” Es wäre eine Freude vor den Beschränkungen durch BREXIT noch einige Hunde oder Welpen jener wundervollen Blutlinien in unsere Kennels auf Gut Schnede holen zu dürfen. So wie es einst Dr. Will Baumgarten tat. Das wäre doch mal ein Projekt... Oder ein gemeinsamer Besuch in Peterborough. Oder Beides. Es war auch eine Freude, einmal mit unserem Huntsman zusammen solch eine Veranstaltung zu besuchen. Sicherlich nicht zum letzten Male. Und auch nicht wegen der Scones, oder dem Porridge, sondern weil sein Sachverstand und seine Detailkenntnis einfach eine Freude sind. Auch Lolo, Lady Wensberg, wäre mit und ohne ihren Landrover eine Bereicherung dieser Gruppe.



Wir verbrachten dort unvergessliche Stunden und kehrten am folgenden Tage mit vollen Herzen, Ideen und Anregungen zurück. Aber auch stolz, in der ältesten Meute Deutschlands reiten zu dürfen. Eine Ehre.



**Jacobsen**  
Sanitär - Heizung



**Sanitär-Lösungen für ALLE Fälle**

**Siebeneick-Jacobsen GmbH**

**Winsener Straße 6 • 21271 Hanstedt**

**Fon** (0 41 84) 347  
**Fax** (0 41 84) 76 16

**Web** [siebeneick-jacobsen.de](http://siebeneick-jacobsen.de)  
**E-Mail** [info@siebeneick-jacobsen.de](mailto:info@siebeneick-jacobsen.de)

# 7a. Meet in 2016

GEBURTSTAGSJAGD DOLF KELLER HASENTHAL

Samstag  
**23.**  
JULI 2016

SAMSTAG, 23. JULI 2016 :: GEBURTSTAGSJAGD DOLF DIETRAM KELLER AUF GUT HASENTHAL

## JAGDBERICHT

*Einladender  
Landeigner*

Familie Dietrich Maack

*Jagdpatre*

Dolf Dietram Keller

*Stelldichein*

9:00 Uhr auf dem Gut

*Gelände*

Wiesen, Wald und Felder

*Boden*

griffig

*Wetter*

sonnig, schwül warm

*Lines*

5

*Meute*

16 Koppeln

*Master*

Jens Möllering

*Huntsman*

Heiko Lindner

*Schleppe*

Tina Dassau, Dolf Keller, Brigitte Müller

*Meutepiköre*

Dr. Gerhard Bosselmann,  
Katrín Möllering, André Müller,  
Katharina-Luise Steinkraus

*Fieldmaster 1. Feld*

Ulrich Deus

*Fieldmaster 2. Feld*

Catrin Soetebier

*Halali*

vor dem Gutshaus

*Brüche durch*

das Geburtstagskind



*Gelöste und fröhliche Stimmung beim Stelldichein auf Gut Hasenthal.*

*Stärkung*

von den Paten

*Cap & Jagdbuch*

Manuela Keller

*Fotos*

Thomas Ix

Bei herrlichem Wetter lud das Geburtstagskind Dolf Keller nach Hasenthal ein. Wir ritten eine anspruchsvolle Jagd in einem tollen Gelände und mit bestens präparierten Sprüngen, die liebevoll und mit großem Einsatz vorbereitet wurden. Die Stimmung beim Stelldichein, in den Feldern und beim Halali war gelöst und fröhlich. Teilnehmer und Zuschauer waren begeistert und hoffen auf eine Wiederholung. Am



*Geburtstagskind Dolf Keller begrüßt seine Gäste.*



Auch der Rest der Familie hatte Spaß bei der Geburtstagsjagd: **Mark, Kathleen und Manuela Keller.**

Abend traf sich die Jagdgesellschaft zum köstlichen Essen und Tanz auf Hof Sudermühlen.

### **Teilnehmer (30)**

*Damen (11)* | Mareike Bolten, Aileen Brendel, Tina Dassau, Kathleen Keller, Mathilde Klausberger, Brigitte Müller, Katrin Möllering, Antonia Neumann, Evi R., Catrin Soetebier, Katharina-Luise Steinkraus

*Herren (15)* | Carl Bolten, Dr. Gerhard Bosselmann, Ulrich Deus, Andreas-Peter Ehlers, Ingbert Fries, Fritz Hahn, Hans Heinicke, Dolf Keller, Mark Keller, Heiko Lindner, Jens Möllering, André Müller, Hans Nagel, Fritz Neumann, Andreas Viebrock

2 Namen unleserlich

2 Personen nicht eingetragen



*Ausbildungs- u. Turnierstall  
Dolf-Dietram & Manuela Keller  
Bruchweg 5 - 21376 Luhmühlen  
[www.stall-keller.de](http://www.stall-keller.de)*

# 8. Meet in 2016

SCHLEPPJAGD GUT ROHLFSHAGEN

Sonntag

31.

JULI 2016

SONNTAG, 31. JULI 2016 :: SCHLEPPJAGD AUF GUT ROHLFSHAGEN

## JAGDBERICHT

<i>Einladender Landeigner</i>	Familie Dreckmann
<i>Jagdpatre</i>	Ulrich Deus
<i>Stelldichein</i>	11:00 Uhr
<i>Gelände</i>	Wald, Stoppelfelder
<i>Boden</i>	tief
<i>Wetter</i>	verregnet
<i>Lines</i>	4
<i>Meute</i>	12 Koppeln
<i>Master</i>	Jens Möllering
<i>Huntsman</i>	Heiko Lindner
<i>Schleppe</i>	Tina Dassau, André Müller, Brigitte Müller
<i>Meutepiköre</i>	Dr. Gerhard Bosselmann, Annalen Kahnenbley, Katharina-Luise Steinkraus
<i>Fieldmaster 1. Feld</i>	Ulrich Deus
<i>Fieldmaster 2. Feld</i>	Jochen Fischer
<i>Halali</i>	vor dem Gutshaus
<i>Brüche durch</i>	Gisela Dreckmann



Ulrich Deus - HSJV-Präsident und sportlicher Jagdpatre in Rohlfshagen.

<i>Bläsergruppe</i>	HSJV
<i>Cap &amp; Jagdbuch</i>	Carolin Dörn
<i>Notfallhilfe</i>	Malteser Unfallhilfe
<i>Fotos</i>	Thomas Ix

Zum Saisonauftakt hatten es die Hounds nicht immer leicht, erledigten ihre Arbeit aber ordentlich und arbeiteten die Lines solide ab. Der Dank gilt Familie Dreckmann, die dem Verein die Treue und die Tradition der Rohlfshagener Jagd aufrecht erhält.



Hat trotz Regens gut Lachen: Jochen Fischer sorgt für gute Laune im 2. Feld.



Unterstützung für die Bläsergruppe, Zuschauerführung zu Fuß und Verteilen der Brüche - **Adelheid, Holger** und **Gisela Dreckmann** halten die Tradition des Rohlfshagener Meets aufrecht.

### Teilnehmer (26)

**Damen (11)** | Janet Andersons, Tina Dassau, Judith David, Anette Eichenauer, Annalen Kahnenbley, Brigitte Müller, Corinna Schröder, Anna-Sophie Schmitz, Catrin Soetebier, Katharina-Luise Steinkraus, Kerstin Wittenburg

**Herren (15)** | Eckhard Bentzien, Dr. Gerhard Bosselmann, Ulrich Deus, Walter Engel, Jochen Fischer, Leonard Güldenpfeffing, Dolf Keller, Jochen Harbrink, Heiko Lindner, Jens Wilhelm Meyer, Jens Möllering, André Müller, Michael Schwarz, Philipp Schwarz, Gerhard Schütt



## Galerie Vierhöfen die Pension mit dem kleinen Restaurant

### Unsere Öffnungszeiten:

Mittwoch & Freitag: ab 16.00 Uhr  
Samstag: ab 16.00 Uhr  
Sonntag: 11.00 - 21.00 Uhr

durchgehend warme Küche

### Unser Partyservice:

Sie feiern - wir kümmern uns um den Rest!  
Setzen Sie sich mit uns in Verbindung, wir beraten Sie gerne individuell!

# Jugendjagdreiterlehrgang

JUGENDJAGDREITERLEHRGANG GUT SCHNEDE

Montag - Mittwoch

1. - 3.  
AUGUST 2016

*MONTAG BIS MITTWOCH, 1. BIS 3. AUGUST 2016 :: JUGENDJAGDREITERLEHRGANG AUF GUT SCHNEDE*

11 hochmotivierte Kids in den Händen einer engagierten Kursleiterin Andrea Hupfeld und eines fürsorglichen Huntsman Heiko Lindner erlebten mit Unterstützung von Master und Equipage ereignisreiche Tage im Zentrum der Hamburger Jagdreiterei auf Gut Schneede. Zeltlager, Springtraining, den Ritt auf dem Landy und als Höhepunkt eine Hundearbeit meisterten die Youngsters ganz fabelhaft und sie hatten natürlich jede Menge Spaß dabei.

## Teilnehmer (11)

Janna David, Leni Drews, Emma Fischer, Jonathan Fischer, Carlotta Ix, Matilda Ix, Hannah Könemann, Tjark Könemann, Juliana Menzel, Laila Przybylak, Luna Wischoff



*Krasse Herde, Teil 1: Des Huntsmans Mini-Ponys „Max“ und „Moritz“, gehütet von Zeus.*

*Auch den Bügelschluck - hier natürlich Apfelschorle - muss eine angehende Jagdreiterin - wie hier Janna David - beherrschen, ohne die Kontrolle über ihr Pferd zu verlieren.*



*Master und Huntsman haben Pause. Die Kinder führen die Meute!*



*Krasse Herde, Teil 2: Die Kids vom Jugendjagdreiterlehrgang bejubeln Heiko Lindner, Annalen Kahnenbley, Andrea Hupfeld und Jens Möllering.*

# 9. Meet in 2016

SCHLEPPJAGD AUF GUT STEINHORST

Sonntag

7.  
AUGUST 2016

SONNTAG, 7. AUGUST 2016 :: SCHLEPPJAGD AUF GUT STEINHORST

## JAGDBERICHT

*Einladender  
Landeigner*

Familie Cay Jansen

*Jagdpaten*

Gisela und Uwe Axt

*Stelldichein*

11:00 Uhr

*Gelände*

Wiesen und Felder

*Boden*

griffig

*Wetter*

teilweise sonnig

*Lines*

4

*Meute*

13 Koppeln

*Master*

Jens Möllering

*Huntsman*

Heiko Lindner

*Meutepiköre*

Dr. Gerhard Bosselmann,  
Annalen Kahnenbley, André Müller

*Schleppe*

Tina Dassau, Brigitte Müller

*Fieldmaster 1. Feld*

Ulrich Deus

*Halali*

vor dem Herrenhaus Gut Steinhorst

*Brüche*

überreichte Cay Jansen

*Stärkung*

von den Paten

*Cap & Jagdbuch*

Uwe Axt



*Zuschauerführung* Cay Jansen

*Notfallhilfe* DRK Steinhorst

*Bläsergruppe* HSJV

*Fotos* Thomas Ix

Jagd der Equipage in Steinhorst. Eine „leichte und lockere Sommerjagd“ hatte der Master bei seiner Begrüßung auf dem Gut der Familie Jansen angekündigt, musste aber am Ende erkennen, dass die langen Lines durch die schleswig-holsteinischen Stoppelfelder, Wiesen und Wälder ganz schön sportlich gestaltet waren. Die Hounds waren schnell und das Jagdfeld musste sich ziemlich ran halten, um dem Geschehen zu folgen. Eine Schrecksekunde gab es, als eigentlich schon alles vorüber war. Mit lautem Getöse entledigte sich die große Kastanie, unter der Meute-Lkw und Pferdeanhänger geparkt waren, eines großen Astes. Außer einiger erschrockener Blicke und aufgeblähten Pferdennüstern blieb der Zwischenfall glücklicherweise folgenlos.





Grabenerprobt: **Kerstin Wittenburg**.



**André Müller** versucht sich als Buschreiter...



Brüche „to go“.

**Hans-Joachim Jansen**, Senior-Gutsherr auf Gut Steinhorst.

## Teilnehmer (25)

**Damen (11)** | Svenja Albers, Tina Dassau, Anette Eichenauer, Annalen Kahnenbley, Britta Mählmann, Brigitte Müller, Bettina Petzold, Anna-Sophia Schmitz, Catrin Soetebier, Anne Sörensen, Kerstin Wittenburg

**Herren (13)** | Eckhard Betzien, Dr. Gerhard Bosselmann, Ulrich Deus, Andreas-Peter Ehlers, Jochen Harbrink, Heiko Lindner, Tamme Mählmann, Jens Meyer, Jens Möllering, André Müller, Christian Paukin, Gerhard Schütt, Philipp Schwarz

1 Name unleserlich



# 10. Meet in 2016

SCHLEPPJAGD RITTERGUT SCHNELLENBERG

Samstag

13.

AUGUST 2016



SAMSTAG, 13. AUGUST 2016 :: SCHLEPPJAGD AUF RITTERGUT SCHNELLENBERG

## JAGDBERICHT

*Einladende  
Landeigner*

*Jagdpaten*

*Stelldichein*

*Gelände*

*Boden*

*Wetter*

*Lines*

Wasmuth von Meding

Familie Jens Möllering

11:00 Uhr auf dem Rittergut

Wald, Wiesen und Felder

griffig

teilweise sonnig

4

*Master*

*Huntsman*

*Meutepiköre*

*Schleppe*

*Fieldmaster 1. Feld*

*Fieldmaster 2. Feld*

*Halali*

*Brüche*

*Cap & Jagdbuch*

*Zuschauerführung*

*Stärkungen*

*Notfallhilfe*

*Bläsergruppe*

*Fotos & Bericht*

Jens Möllering (HSJV),

Brigitte Roggendorf (TM)

Heiko Lindner

Dr. Gerhard Bosselmann,  
Annalen Kahnenbley

Tina Dassau, Brigitte Müller,  
Martin Keßler (TM)

Ulrich Deus

Jochen Fischer

vor dem Herrenhaus Gut Schnellenberg

ab jetzt: Carolin Lindner

Katrin Möllering

Wasmuth von Meding

durch die Paten

DRK

Fermate Hannover

Thomas Ix



*Huntsman Heiko Lindner dem Anlass entsprechend  
in feinem Zwirn und Jagdpate Jens Möllering.*



*Gutsherr Wasmuth von Meding  
begrüßt die Jagdgesellschaft.*



Während der Huntsman gemeinsam mit den Mastern der beiden Meuten die hunde führt...



... begleitet die Braut die Jagd standesgemäß in der Kutsche.

Zwei-Meute-Jagd von HSJV und Taunusmeute auf Rittergut Schnellenberg. Einen schöneren Anlass für eine Schleppjagd kann man sich eigentlich nicht vorstellen, als die Hochzeit zweier Menschen, deren Leben sich um Hounds und um Hunter dreht und die sich lieben. Bei soviel Glückseligkeit, die das Brautpaar ausstrahlt, wird der Rest fast zur Nebensächlichkei. Der katholische Pfarrer, der mit launigen Bemerkungen zur Jagd und zum Wohlbefinden des Huntsman eine überraschend unterhaltsame Trauung an historischem Ort vollzieht; der Jagdrock des Bräutigams, der einst Sir Hunt persönlich bei seinen unzähligen Jagden kleidete oder die wunderschöne Braut, die die Jagd standesgemäß in einer historischen Kutsche begleitet. Und schließlich eine Jagd mit langen Lines und spurtreuen Hounds, die keine Wünsche übrig lässt. Aber all das ist Nebensache. Liebe Caro, lie-

ber Heiko: macht das Beste aus Eurem gemeinsamen Leben. Der Anfang war `ne Wucht!

### Teilnehmer (43)

**Damen (19)** | Birke Blöbaum, Mareike Bolten, Tina Dassau, Christina Durst, Kristina Findorff, Emma Fischer, Elke Herzog, Kathleen Horn, Nicola Hütter, Andrea Hupfeld, Annalen Kahnenbley, Simone Klatt, Julia Lässig, Brigitte Müller, Brigitte Roggendorf, Janina Scharnweber, Gabi Schneider, Katharina-Luise Steinkraus, Anke Voigtländer

**Herren (23)** | Dr. Will Baumgarten, Eckhard Bentzien, Carl Bolten, Dr. Gerhard Bosselmann, Ulrich Deus, Daniel Ethienne, Olaf Findorff, Jochen Fischer, Justin Fischer, Jochen Harbrink, Martin Keßler, Wilhelm Klingenhagen, Hermann Kröger, Heiko Lindner, Jens Möllering, André Müller, Jörg Pfeifer, Stefan Rabeler, Michael Schwarz, Philipp Schwarz, Paul Steinkraus, Sören von Werder, Suat Yilmaz

1 Name unleserlich



Ende gut, alles gut: Erstmals als **Carolin Lindner** verteilt die frisch Vermählte nach der Jagd Bruch, Möhrchen und Küsschen an ihren Ehemann **Heiko Lindner**.

Nach staubbedingter langer Anfahrt kamen wir Freitagabend zum Empfang auf der Sonnenterrasse auf dem wunderschönen Gut Schnede an, dem neuen Zuhause unserer lieben, frisch vermählten Caro und ihrem Mann Heiko, der als Huntsman beim Hamburger Schleppjagd-Verein arbeitet. Nach dem Sortieren der Hunde und dem Versorgen der Pferde - alles war perfekt vorbereitet- gratulierten wir den beiden und hatten einen schönen Abend in toller Umgebung.

Am nächsten Morgen fuhren wir nach dem Verladen im Konvoi zum Gut Schnellenberg und nach dem stilvollen Sektempfang mit wirklich vielen sympathischen und herzlichen Mitgliedern des HSJV wohnten wir in der Gutskapelle der romantischen Jagdreiterhochzeit bei. Die Taschentücher wurden benötigt als Caro still und elegant in Kutsche vorfuhr. Sie war eine wunderschöne Braut und Heiko im roten Frack mit Zylinder war ebenfalls eine Erscheinung. Ein schönes Paar!!!



Nach dem Ja-Wort noch ein Gläschen Sekt und dann wurde aufgegessen. Die Braut begleitete die Jagd in der offenen Kutsche. Die Jagd zeichnete sich durch abwechslungsreiches Traumgelände aus. Es fehlte an nichts und die Hunde jagten auf sehr langen Schleppen wie ein Pack. Besonders stolz waren wir auf unsere Erstsemester.

Nach dem Halali sah man nur strahlende Gesichter bei Suppe und köstlicher Hochzeitstorte für die Hochzeitsjagdgesellschaft. Abends folgte die opulente Feier auf Gut Schnede in einem traumhaft vorbereiteten Zelt inmitten der Reithalle.

# 11. Meet in 2016

DAMENJAGD AUF GUT BASTHORST

Samstag

20.

AUGUST 2016

SAMSTAG, 20. AUGUST 2016 :: DAMENJAGD AUF GUT BASTHORST

## JAGDBERICHT

<i>Einladender Landeigner</i>	Enno Freiherr von Ruffin
<i>Jagdpaten</i>	Elisabeth und Jochen Fischer
<i>Gelände</i>	Wald, Wiesen und Felder
<i>Wetter</i>	sonnig
<i>Lines</i>	4
<i>Meute</i>	15 Koppeln
<i>Master</i>	Tina Dassau
<i>Meutepiköre</i>	Annalen Kahnenbley, Katharina-Luise Steinkraus
<i>Schleppe</i>	Brigitte Müller, Kristina Findorff
<i>Fieldmaster</i>	Anette Eichenauer
<i>Halali</i>	Rosengarten Gut Basthorst
<i>Brüche</i>	überreichte Enno Freiherr von Ruffin
<i>Stärkung</i>	durch die Paten
<i>Cap &amp; Jagdbuch</i>	Jochen Fischer
<i>Zuschauerführung</i>	Enno Freiherr von Ruffin
<i>Notfallhilfe</i>	DRK
<i>Bläsergruppe</i>	HSJV

Schönes Wetter und angenehme Temperaturen herrschten am Tag der Damenjagd auf Gut Basthorst. Wie sollte es auch anders sein. 20 strahlende Damen hatten den Auftakt zum Jagdwochenende auf Gut Basthorst eingeläutet. Die Jagd verlief reibungslos. Die Hounds wie immer spurtreu und eifrig schnell. Alle Reiterinnen wie auch Zuschauer hatten einen schönen Jagdtag.

## Teilnehmer (20)

Svenja Albers, Fee Böff, Tina Dassau, Anette Eichenauer, Kristina Findorff, Jenny Gollner, Andrea Hupfeld, Dominique Jaeger, Annalen Kahnenbley, Sandra Köllmann, Karin Neumann, Brigitte Müller, Alina Pfister, Jale Seeler-Öztunali, Janina Scharnweber, Hilke Schattner, Carolin Seifert, Catrin Soetebier, Johanna Steen, Katharina-Luise Steinkraus

# 12. Meet in 2016

SCHLEPPJAGD AUF GUT BASTHORST

Sonntag

21.

AUGUST 2016

SONNTAG, 21. AUGUST 2016 :: SCHLEPPJAGD AUF GUT BASTHORST

## JAGDBERICHT

<i>Einladender Landeigner</i>	Enno Freiherr von Ruffin
<i>Jagdpaten</i>	Elisabeth und Jochen Fischer
<i>Stelldichein</i>	11:00 Uhr im Rosengarten
<i>Gelände</i>	Wiesen und Felder
<i>Boden</i>	griffig
<i>Wetter</i>	warm
<i>Lines</i>	4
<i>Meute</i>	17 Koppeln

<i>Master</i>	Jens Möllering
<i>Huntsman</i>	Im Honeymoon
<i>Meutepiköre</i>	Dr. Gerhard Bosselmann, Olaf Findorff, André Müller
<i>Schleppe</i>	Tina Dassau, Brigitte Müller
<i>Fieldmaster</i> 1. Feld	Ulrich Deus
<i>Halali</i>	Rosengarten Gut Basthorst
<i>Brüche</i>	Enno Freiherr von Ruffin
<i>Stärkung</i>	durch die Paten
<i>Notfallhilfe</i>	DRK
<i>Bläsergruppe</i>	HSJV

Die Jagdstrecke führte über Holsteiner Knicks, Wälle und Gräben. Die Jagdgesellschaft hatte einen entspannten Ritt bei bestem Wetter mit einer gut laufenden Meute und liebenswerten Gastgebern auf Gut Basthorst.

### Teilnehmer (15)

*Damen (6)* | Silke Böttcher, Helena Hameister, Franziska Köhlz, Brigitte Müller, Claudia Petersen, Hilke Schattner

*Herren (9)* | Dr. Will Baumgarten, Dr. Gerhard Bosselmann, Ulrich Deus, Andreas-Peter Ehlers, Olaf Findorff, Dolf Keller, Jens Meyer, Jens Möllering, André Müller

## 13. Meet in 2016

SCHLEPPJAGD GUT KLEEFELD

Samstag

27.

AUGUST 2016



SAMSTAG, 27. AUGUST 2016 :: SCHLEPPJAGD AUF GUT KLEEFELD

### JAGDBERICHT

*Einladende  
Landeigner*

Familie Gösta R. J. Schaper

*Jagdpaten*

Familie Gösta R. J. Schaper

*Stelldichein*

14:00 Uhr Gut Kleefeld vor dem Herrenhaus

*Gelände*

Felder, Acker

*Boden*

griffig

*Wetter*

sommerlich heiß

<i>Lines</i>	4
<i>Meute</i>	15 1/2 Koppeln
<i>Master</i>	Jens Möllering
<i>Huntsman</i>	Heiko Lindner
<i>Meutepikör</i>	Dr. Gerhard Bosselmann
<i>Schleppe</i>	Tina Dassau, Nicola Hütter
<i>Fieldmaster 1. Feld</i>	Ulrich Deus
<i>Halali</i>	vor dem Gutshaus in Kleefeld
<i>Brüche</i>	überreichte Jutta Schaper

<i>Stärkungen</i>	Familie Schaper
<i>Cap &amp; Jagdbuch</i>	Jutta Schaper
<i>Zuschauerführung</i>	Gösta R. J. Schaper
<i>Notfallhilfe</i>	Malteser Hilfsdienst
<i>Fotos</i>	Thomas Ix



Der Master freut sich immer auf das Jagdwochenende auf Gut Kleefeld. „Das ist wie Urlaub“ sagte er bei der Begrüßung. Entsprechend entspannt ging man dann auch die Jagd an, zumal Huntsman und Vizemasterin noch ein wenig übernächtigt waren. Nicht, wie man meinen könnte, weil sie zuviel gefeiert hätten, sondern weil Hundedame Greta in der Nacht ihre Welpen



auf Gut Schnede zur Welt gebracht hatte. Und so gab es dann doch etwas zu feiern. Allerdings leider in sehr kleinem Kreis, denn nur eine Handvoll Reiter war der Einladung nach Kleefeld gefolgt, was bedauerlich ist, denn so gut wie auf den sanft hügeligen Mecklenburger Stoppelfeldern kann man die Arbeit der Hounds nur in sehr wenigen Jagdgebieten beobachten. Kleefeld und Familie Schaper haben mehr Reiter verdient!

### Teilnehmer (10)

*Damen (2)* | Tina Dassau, Nicola Hütter

*Herren (8)* | Dr. Gerhard Bosselmann, Ulrich Deus, Eugen Klein, Hermann Kröger, Heiko Lindner, Jens Wilhelm Meyer, Jens Möllering, Dr. Olaf Neuberg



## 14. Meet in 2016

MEUTEARBEIT GUT KLEEFELD

Sonntag

28.

AUGUST 2016

SONNTAG, 28. AUGUST 2016 :: MEUTEARBEIT AUF GUT KLEEFELD

### JAGDBERICHT

*Einladende*

*Landeigner*

*Jagdpaten*

*Stelldichein*

*Gelände*

*Boden*

*Wetter*

*Lines*

*Meute*

*Master*

*Huntsman*

*Meutepikör*

*Schleppe*

*Fieldmaster* 1. Feld

*Halali*

*Stärkungen*

*Cap & Jagdbuch*

*Notfallhilfe*

Familie Gösta R. J. Schaper

Familie Gösta R. J. Schaper

11:00 Uhr Gut Kleefeld vor dem Herrenhaus

Felder, Stoppelfelder

griffig

sommerlich heiß

3

15 1/2 Koppeln

Jens Möllering

Heiko Lindner

Dr. Gerhard Bosselmann

Tina Dassau, Nicola Hütter

Ulrich Deus

vor dem Gutshaus in Kleefeld

Familie Schaper

Jutta Schaper

Malteser Hilfsdienst

Nach einem langen schönen Abend konnten wir die wunderschöne Landschaft rund um Gut Kleefeld nochmal genießen. Den Hounds und den Huntern steckte die anstrengende Jagd vom Vortag sowie das heiße Wetter in den Gliedern. Somit hielten wir die Meutearbeit kürzer.



## Teilnehmer (8)

*Damen (2)* | Tina Dassau, Nicola Hütter

*Herren (5)* | Dr. Gerhard Bosselmann, Ulrich Deus, Eugen Klein, Heiko Lindner, Jens Möllering

1 Name unleserlich

## 15. Meet in 2016

SCHLEPPJAGD IN EINEMHOF

Samstag

10.

SEPTEMBER 2016

SAMSTAG, 10. SEPTEMBER 2016 :: SCHLEPPJAGD IN EINEMHOF

## JAGDBERICHT

*Einladende  
Landeigner*

Forstamt Sellhorn und umliegende  
Landeigner

*Jagdpaten*

*Stelldichein*

*Gelände*

*Boden*

*Wetter*

*Lines*

*Meute*

*Master*

*Huntsman*

*Meutepiköre*

*Schleppe*

*Fieldmaster 1. Feld*

*Fieldmaster 2. Feld*

*Halali*

*Brüche*

*Stärkungen*

*Cap & Jagdbuch*

*Zuschauerführung*

*Notfallhilfe*

Olaf Findorff

13:00 Uhr auf dem Holzplatz

Wald

griffig

trocken, warm

7

16 Koppeln

Jens Möllering

Heiko Lindner

Kristina Findorff, André Müller

Tina Dassau, Carolin Lindner,

Brigitte Müller

Ulrich Deus

Olaf Findorff

Holzplatz in Einemhof

von den Paten

von den Paten

Kristina Findorff

Bernd Brandt

DRK-Reiterstaffel

Die Jagd verlief über einladend ausgesuchte Hindernisse. Vorbei an Treckern, vollbesetzt mit jubelnder Infanterie. Somit wurden die Reiter quasi über die Hindernisse getragen.

## Teilnehmer (23)

*Damen (10)* | Gesine B., Marisa B., Julia Clement, Tina Dassa, Kristina Findorff, Kathleen Horn, Carolin Lindner, Brigitte Müller, Janina Scharnweber, Bianca

*Herren (7)* | Dr. Will Baumgarten, Ulrich Deus, Olaf Findorff, Christian Klinke, Heiko Lindner, Jens Möllering, André Müller

6 Namen unleserlich



# 16. Meet in 2016

MEUTEPRÄSENTATION & JUGENDJAGD BASTHORST

Sonntag

11.

SEPTEMBER 2016

SONNTAG, 11. SEPTEMBER 2016 :: MEUTEPRÄSENTATION UND 1. JUGENDJAGD AUF GUT BASTHORST

## JAGDBERICHT

*Einladender  
Landeigner*

Enno Freiherr von Ruffin

*Jagdpaten*

Elisabeth und Jochen Fischer

*Stelldichein*

11:00 Uhr im Rosengarten

*Gelände*

Felder, Äcker

*Boden*

griffig

*Wetter*

warm

*Lines*

3

*Meute*

13 Koppeln

*Master*

Jens Möllering

*Huntsman*

Heiko Lindner

*Schleppe*

Katrin Möllering, Laila Przybylak

*Meutepikör*

Annalen Kahnenbley

*Fieldmaster*

Andrea Hupfeld

*Halali*

Rosengarten Gut Basthorst

*Brüche*

Enno Freiherr von Ruffin, Jochen Fischer

*Stärkung*

durch den Paten

*Cap & Jagdbuch*

Andrea Hupfeld

Zuschauerführung	Enno Freiherr von Ruffin
Notfallhilfe	DRK
Bläsergruppe	HSJV
Fotos	Thomas Ix



Leider hatte der Huntsman kein Kleingeld eingesteckt, sonst hätte er seinen Hounds bestimmt eine Wurst auf dem Basthorster Herbstmarkt spendiert...

„Guck mal, da kommen die Hunde“ - das hörte man an diesem Sonntag nicht nur einmal, als das 30-köpfige Foxhound-Pack seine Runden über den Herbstmarkt auf Gut Basthorst drehte. Vorbei an Karussells, Wurstständen und Verkaufsausstellungen präsentierte die Equipage die Hounds des HSJV einem stauenden Publikum. Völlig unbeeindruckt von dem bunten Treiben, den verlockenden Gerüchen und den vielen Fremdhunden drehten Hounds und Hunter ihre Runden und ernteten bewundernde Blicke. Das ist aber nur die eine Hälfte der Geschichte. Die andere folgte direkt im Anschluss, als der HSJV zur ersten



Gutsherr **Enno Freiherr von Ruffin** hat seine Freude an den Hounds des Hamburger Schlepplagd-Vereins.



**Jonathan Fischer** erhält zur Feier des Tages seinen ersten Roten Rock von seinem Großvater **Jochen Fischer**.

Jugendjagd lud. Nach drei Jugend-Jagdreiter-Lehrgängen sollten die Youngsters zeigen, was sie gelernt hatten und machten das auch richtig gut. Glückliche Kindergesichter, ein erleuchteter Master, lobende Worte vom Präsidenten und Bratwurst und Pommes, spendiert vom Hausherrn - was will man mehr?





Familie Fischer kommt ganz steil aus der Kurve.



Das Feld reitet sehr diszipliniert.



Glückliche Gesichter nach der Jagd bei den Kids...



...und bei Andrea Hupfeld, in deren Hand die Organisation der ersten Jugendjagd des HSIJV lag.



Master Jens Möllering dankt Emma Fischer für die Teilnahme an der Jagd.

## Teilnehmer (18)

**Damen (12)** | Leni Drews, Emma Fischer, Nora Fischer, Jasmin Fleischer, Emma Göpfert, Andrea Hupfeld, Carlotta Ix, Matilda Ix, Annalen Kahnenbley, Katrin Möllering, Laila Przybylak, Julia Schuster

**Herren (6)** | Alexander Danowski, Jonathan Fischer, Justin Fischer, Heiko Lindner, Tamme Mählmann, Jens Möllering

## 17. Meet in 2016

SCHLEPPJAGD IN GOSLAR

Samstag

17.

SEPTEMBER 2016

SAMSTAG, 17. SEPTEMBER 2017 :: SCHLEPPJAGD IN GOSLAR

Musste leider ausfallen. Stattdessen:

## 17. Meet in 2016

MOONLIGHT-CUP GUT SCHNEDE

Samstag

17.

SEPTEMBER 2016

SAMSTAG, 17. SEPTEMBER 2016 :: MOONLIGHT-CUP AUF GUT SCHNEDE

## From Ipswich to Schnede



Präsident Ulrich Deus begrüßt Teilnehmer und Zuschauer zum Moonlight-Cup auf Gut Schnede.

213 Jahre sind eine lange Zeit – aber ein guter Grund, eine verrückte Geschichte zu wiederholen. Nachdem der Hamburger Schlepplagdverein vor vielen Jahren ein Moonlight Rennen in Ehlbeck veranstaltete, war die Zeit wieder „reif“ für eine Neuauflage – nun auf Gut Schnede!

Zur Rettung des Regimentssilbers hatte unser Präsident Ulrich Deus aufgerufen und sage und schreibe 17 Reiter wollten es sich nicht nehmen lassen, bei Vollmond um Mitternacht in Nachthemd und Zipfelmütze zum Rennen um den Silberpokal anzutreten. Familie Fischer hatte dazu extra 20 Schlafmützen fertigen und besticken lassen.

727 m war der Kurs lang – in den Ecken durch Baulampen gekennzeichnet, um die Reiter davon abzuhalten, im Schwung der Begeisterung nach Luhmühlen durchzugaloppieren (was nicht immer gelang...).



Meldestelle im Kerzenschein: Kathleen Horn und Dr. Gerhard Bosselmann.

So wurde bei klarem, wunderschönem Vollmond in Gruppen zu viert gestartet, um sich für das „final race“ zu qualifizieren. Je später die Nacht, umso griffiger wurde geritten und gekämpft – im „full pace“ um Schnede „geflogen“, alle Vorsätze „ich möchte nur dabei sein“ – vergessen.

So war es auch 1803, als englische Offiziere der Garnison Ipswich das erste steeplechase on record zur Kirche von Nacton Heath durchführten – in Nachthemd und Schlafmütze.

Kompetenter und erfahrener Starter dieses Cups war mit hanseatischer Kühle und kontrollierter Emotion Gösta R. J. Schaper (mit Stirnlampe um den Bowler!), unterstützt von Jochen Fischer und Dr. Will Baumgarten.

Spätestens im „final race“ war der letzte Rest von Zurückhaltung perdu und es wurde unfassbar „Gas“ gegeben, die Pferde nur mit Mühe auf dem Kurs gehalten. Ab dem Start bis zum Ende ging es um „Leben und Tod“. Keine Gnade, kein ruhiger Aufgalopp – finish ab dem Start!!! Der Boden bebte auf Schnede.

Rund 60 Zuschauer konnten dieses historische Event von der Terrasse mitverfolgen – bei sternenklarer und heller Nacht. Fotografisch begleitet und für die Nachwelt festgehalten von Thomas IX, dem neu ernannten „Regimentsfotografen“.

Zur Siegerehrung „shortly after Midnight“ konnte unser Präsident der Siegerin und den Platzierten Silberbecher, Stallplaketten und Schleifen überreichen. Dank auch seiner lieben Gattin Kristina für liebevollen und allumfänglichen „support“ der gesamten Veranstaltung bis ins letzte Detail.





Letzter prüfender Blick auf die Startlisten bevor die Rennen beginnen: **Jochen Fischer, Jutta Schaper, Dr. Gerhard Bosselmann, Gösta R.J. Schaper und Ulrich Deus.**

So blieb das von Familie von Rauchhaupt gestiftete Regiments-silber im Verein. Mission erfüllt!

Master Jens Möllering wollte es sich nicht nehmen lassen, dem siegenden Pferd den Eichenkranz zu verleihen. Oder zumindest aus der Ferne zu zeigen, da der Vollblüter das Rennen gedanklich noch stark nachbereitete.

Bis zum Morgengrauen wurde bei köstlichem Catering des Hofes Sudermühlen auf der Terasse unter freiem Himmel zusammengessen und es wurden Heldengeschichten geschrieben, Vergangenen gedacht, Horridos ausgebracht und Erlebtes unsterblich gemacht. Das war gelebter Hamburger Schlepplagd-Verein!

Sämtliche Getränke wurden aus Sicherheitsgründen bis zum letzten Rest konsequent vernichtet, um nicht in falsche Hände zu gelangen. Und ein neuer Plan wurde gemacht: Schnede

braucht einfach einen eigenen Weinkeller. Zur Absicherung des Getränkebestandes.

Der Sport ist angekommen auf Gut Schnede. Und eine verrückte Idee auch. Es wird nicht die Letzte gewesen sein... life is short.



Setzte sich am Ende gegen starke Konkurrenz durch: **Mirell Wobbe** erhält von **Ulrich Deus** den Siegerpokal.

Autor: Dr. Gerhard Bosselmann

Gruppenfoto im Mondschein. Alle Teilnehmer hatten jede Menge Spaß bei diesem denkwürdigen Ereignis.



**Starterliste Gruppe 1, Startzeit: 22.30 Uhr**

Julia Lässig	B.B. Queen	
Julia Clement	RHGTT	
Mirell Wobbe	Krümel	<i>qualified</i>
Dr. Gerhard Bosselmann	Dr. Ditch	

**Starterliste Gruppe 2, Startzeit: 22.45 Uhr**

Martin Keßler	Virginian Snow	
Axel Spielberg	Belgier	
Nadine Rupertus	Realdik	<i>qualified</i>
Gerd Hamann	Kiss me Kathie	

**Starterliste Gruppe 3, Startzeit: 23:00 Uhr**

Philipp Schwarz	Lifetime	<i>qualified</i>
Kersten Lieker	Celtic Star	
Carsten Schirmmacher	Brummelisa	
Nicole Jepsen	Doc Snuggles	

**Starterliste Gruppe 4, Startzeit: 23.30 Uhr**

Hilke Schattner	Full Tilt Poker	<i>qualified</i>
Ulrich Deus	Jemima	
Andreas-Peter Ehlers	Casanova	
Kathleen Horn	Dunley	
Ingbert Fries	Bruno	

**Final Race, Startzeit: 24.00 Uhr**

Platzierung	Name	Hunter
1.	Mirell Wobbe	Krümel
2.	Nadine Rupertus	Realdik
3.	Hilke Schattner	Full Tilt Poker
4.	Philipp Schwarz	Lifetime

**18. Meet in 2016**

SCHLEPPJAGD BROCHTERBECK

Samstag

**24.**

SEPTEMBER 2016

SAMSTAG, 24. SEPTEMBER 2016 :: SCHLEPPJAGD IN BROCHTERBECK

**JAGDBERICHT***Einladender  
Landeigner*Elsbeth Drees, Jobst-Heinrich Dasmann,  
Helmut Storkamp, Dr Ulrike Thöle,  
Dr. Hans-Ulrich Klein*Jagdpatte*

Familie Eugen Klein

*Gelände*

Wiesen und Felder

*Boden*

griffig und trocken

*Wetter*

heiß

*Lines*

6

*Meute*

15 Koppeln

*Master*

Jens Möllering

*Huntsman*

Heiko Lindner

*Schleppe*

Tina Dassau, Anna Klein

*Meute-Pikör*

Carl Bolten

*Fieldmaster 1. Feld*

Lisa Klein

*Fieldmaster 2. Feld*

Eugen Klein

*Fieldmaster**Jugendfeld des DOKR*

Frank Ostholt

*Halali*

Panoramawiese Brochterbeck

*Brüche*

überreichten Anna &amp; Lisa Klein

*Stärkungen*

durch die Paten

<i>Cap &amp; Jagdbuch</i>	Petra Klein
<i>Zuschauerführung</i>	Petra Klein
<i>Notfallhilfe</i>	Dr. Hans-Ludwig Klein und DRK
<i>Fotos</i>	Dr. Ulrike Klein

42 Reiter aus 5 Nationen (davon 38 im 1. Feld) folgten den Hunden über eine anspruchsvolle Strecke bis in die Blaue Stunde. Wir danken allen Reitern für engagiertes und faires Reiten und ihren Besuch im Münsterland.

### Teilnehmer (42)

*Damen (16)* | Gina Arosenius, Linda B., Jennifer Boney, Vanessa Bölting, Nikola D., Tina Dassau, Annalen Kahnenbley, Anna Klein, Lisa Klein, Katrin Krieger, Saara Latomäki, Britta Mänz, Julia Plantholt, Katharina Plantholt, Anja Sch., Katharina-Luise Steinkraus

*Herren (14)* | Ad Beekmann, Carl Bolten, Ulrich Deus, Helmut Eilert, Josef G., Eugen Klein, Lutz Körner, Hermann Kröger, Jens Möllering, Jan Mostert, Frank Ostholt, Christian Plantholt, Christian R., Paul Steinkraus

2 Namen unleserlich, 10 Teilnehmer nicht eingetragen



## 19. Meet in 2016

SCHLEPPJAGD FORSTGUT REHRHOF

Sonntag

2.

OKTOBER 2016

SONNTAG, 2. OKTOBER 2016 :: SCHLEPPJAGD AUF DEM FORSTGUT REHRHOF

### JAGDBERICHT

<i>Einladende Landeigner</i>	Familie Vogt
<i>Jagdpatte</i>	Familie Philipp Schwarz
<i>Gelände</i>	Wald und Heide
<i>Boden</i>	griffig
<i>Wetter</i>	trocken
<i>Lines</i>	4
<i>Meute</i>	14 1/2 Koppeln
<i>Master</i>	Jens Möllering
<i>Huntsman</i>	Heiko Lindner
<i>Schleppe</i>	Tina Dassau
<i>Meute-Piköre</i>	Carl Bolten, Annalen Kahnenbley, Katrin Möllering
<i>Fieldmaster 1. Feld</i>	Philipp Schwarz
<i>Fieldmaster 2. Feld</i>	Michael Schwarz
<i>Halali</i>	Innenhof Rehrhof
<i>Brüche</i>	Jasmin Schwarz
<i>Stärkungen</i>	durch die Paten

Cap & Jagdbuch : Jochen Fischer

Zuschauerführung : Jürgen Vogt

Der Huntsman hatte sich mal wieder eine neue Strecke ausgedacht, die man so noch nicht kannte. Nach der sportlichen Jagd bei sehr gutem Wetter und mit netter Beteiligung durfte man den schönen Tag getrost ein wenig länger ausklingen lassen.

### Teilnehmer (22)

*Damen (8)* | Julia Clement, Tina Dassau, Anette Eichenauer, Annalen Kahnenbley, Anna Lafrenz, Katrin Möllering, Irmgard Mühe, Bettina Petzold

*Herren (13)* | Christian Barenthien, Dr. Will Baumgarten, Eckhard Bentzien, Carl Bolten, Ulrich Deus, Dennis Diercks, Ingbert Fries, Heiko Lindner, Hans Melzer, Jens Möllering, Stefan Rabeler, Michael Schwarz, Philipp Schwarz

1 Name unleserlich

**novadach**<sup>®</sup>  
HAMBURG - INNSBRUCK

Qualität -  
ganz oben!

## Nie zu früh und selten zu spät...

## ...wenn es um die Dichtheit von Flachdächern geht.



NOVADACH Abdichtungssysteme sind optimal für eine sichere und dauerhafte Abdichtung von Flachdächern. Ob Neubau oder Sanierung - wir sind Ihr kompetenter Partner und bieten aus einer Hand:

- ☑ Substanzanalyse vor Ort
- ☑ bauphysikalisches Sanierungskonzept
- ☑ Erstellung kompletter Planungsgrundlagen
- ☑ objektspezifische Leistungsbeschreibung
- ☑ Angebote von Verlegebetrieben
- ☑ Einweisung, Bauüberwachung und -abnahme



Nutzen Sie für eine kostenlose und unverbindliche Beratung das NOVADACH-Team für Ihren konkreten Anwendungsfall vor Ort!

NOVADACH Handelsges. mbH · Appenstedter Weg 61-65  
D-21217 Seevetal · Telefon 0 40 / 6 07 41 31 + -32  
Telefax 0 40 / 6 07 15 64 · info@novadach.de

# 20. Meet in 2016

G.-SKOWRONSKI-ERINNERUNGSJAGD, REHRHOF

Mittwoch

12.

OKTOBER 2016

MITTWOCH, 12. OKTOBER 2016 :: GEORG-SKOWRONSKI-ERINNERUNGSJAGD  
AUF DEM REHRHOF, GEMEINSAM MIT DER NIEDERSACHSEN-MEUTE

## JAGDBERICHT

*Einladender  
Landeigner*

Familie Vogt

*Jagdpatre*

Familien Hermann Kröger und

Dr. Dr. Wolfhard Lindner

*Gelände*

Wald, Heide

*Boden*

griffig

*Wetter*

teilweise verregnet

*Lines*

5

*Meute*

20 1/2 Koppeln (HSJV), 14 Koppeln (NM)

*Master  
HSJV*

Jens Möllering

*NM*

Camill Freiherr von Dungern

*Huntsman*

Heiko Lindner

*Schleppe*

Tina Dassau

*Fieldmaster 1. Feld*

Ulrich Deus, Hermann Kröger

*Fieldmaster 2. Feld*

Dr. Gerhard Bosselmann

*Halali*

Innenhof Rehrhof

*Brüche*

überreichten Anita Kröger-Roeschen und  
Nesrin Lindner

*Stärkungen*

von den Paten

*Machen als  
Jagdherrn ge-  
meinsame Sache  
auf dem Rehrhof:  
Hermann Kröger,  
Nesrin Lindner,  
Anita Kröger-  
Roeschen und  
Dr. Dr. Wolfhard  
Lindner.*



*Cap & Jagdbuch*

Carolin Lindner

*Zuschauerführung*

Jürgen Vogt

*Fotos*

Thomas Ix





Beide Meute jagten gemeinsam und passioniert als ein Pack.

Georg-Skowronski-Erinnerungsjagd mit der Niedersachsen-Meute und dem HSJV auf Forstgut Rehrhof. Zwei-Meute-Jagd mit mehr Hounds als Reitern – letztere mit erstklassigem Blick auf ein wie am Schnürchen jagendes Pack. Wie immer am Ende



Master **Jens Möllering** hat auch über dem Sprung immer ein Auge für die Meute.



Jagdreiterromatik: Durch blühende Felder geht es zurück zum Rehrhof.

der Sko-Jagd gab's Pokale für die jagdreichsten Amazonen der Saison. Und erstmals den Masterpokal des HSJV für Hermann Kröger, der gemeinsam mit Dr. Dr. Wolffhard Lindner auch als Jagdherr auf dem Rehrhof aktiv war

### Teilnehmer (39)

*Damen (15)* | Nicole Aker, Margarete Bellmann, Margit C., Tina Dassau, Camilla Freifrau von Dungern, Ellen-Antje Lamcken, Celestina Löbbecke, Cosima Löbbecke, Mechthild von Lucke, Britta Mänz, Hendrikje Rittershaus, Corinna Schröder, Barbara Stoess, Madeleine Wätjen, Katrin Weden

*Herren (18)* | Dr. Gerhard Bosselmann, Christoph Deiters, Ulrich Deus, Camill Freiherr von Dungern, Ingbert Fries, Gerd Hamann, Jochen Harbrink, Hans Volker I., Eugen Klein, Hermann Kröger, Gregor L., Heiko Lindner, Jens Möllering, Fred P., Hans Hubertus von Pander, Jan Rittershaus, Hinnerk Rust, Jochen Soltau

6 Namen unleserlich



Von der Jagd gezeichnet, aber froh gelaunt: **Ulrich Deus**.



Das härteste Stück Arbeit ist die Trennung der beiden Meuten: **Heiko Lindner, Paul von Schultzendorff und Jens Möllering** geben alles.



Ehrende und geehrte: **Hermann Kröger** (von links) mit dem Master-Pokal des HSJV, **Tina Dassau** mit dem Pokal der jagdreichsten Amazone des HSJV, **Camill Freiherr von Dungern** mit **Madeleine Wätjen** und **Cosima Löbbecke**, die beide den Pokal der jagdreichsten Amazone bei der Niedersachsen-Meute erhielten, flankiert von **Jens Möllering**.

## 21. Meet in 2016

CROSS COUNTRY JESTEBURG

Samstag

15.

OKTOBER 2016

SAMSTAG, 15. OKTOBER 2016 :: CROSS COUNTRY JESTEBURG UND UMGEBUNG

### JAGDBERICHT

*Einladende  
Landeigner*

Heiner und Nadja Behr, Buchholz; Kai-Robert und Silke Böttcher, Itzenbüttel; Harald Böttcher, Reindorf; Johanna Coleman, Itzenbüttel; Gabriele Dornquast, Hoopste; Ev. Kirche Jesteburg, Manfred Hagemann, Kiel; Andreas Heitmann, Itzenbüttel; Christoph und Julia Heitmann, Itzenbüttel; Hermann Kröger, Beckedorf; Fritz-Peter Meyer, Itzenbüttel; Hermann Meyer, Buchholz; Jan Meyer, Itzenbüttel (Minkenhof); Jan Nilsson, Buchholz; Claus Rehm, Buchholz; Annegret Schlüter, Reindorf; Gabriele Sylvester; Jörn Wagener, Hamburg

*Jagdpaten*

Familie Ulrich Deus

*Stelldichein*

12:00 Uhr, Hof & Gut Jesteburg

*Gelände*

Wald, Wiesen, Felder und Rennbahn Forellenhof

*Boden*

griffig

*Wetter*

teilweise sonnig

*Lines*

6

*Meute*

14 1/2 Koppeln

*Master*

Jens Möllering

*Huntsman*

Heiko Lindner



Jagdherr **Ulrich Deus** begrüßt auf Hof & Gut Jesteburg in Itzenbüttel die Teilnehmer des Cross-Country.

<i>Meutepiköre</i>	Dr. Gerhard Bosselmann, Katharina-Luise Steinkraus
<i>Schleppe</i>	Katrin Möllering
<i>Schleppenguide</i>	Carl Bolten
<i>Fieldmaster 1. Feld</i>	Ulrich Deus, Vertreter: Hermann Kröger
<i>Fieldmaster 2. Feld</i>	Anette Eichenauer, Guide: Nicole Jepsen
<i>Notfallhilfe</i>	Dr. André Kröncke, Notfallrucksack vor Ort
<i>Zuschauerführung</i>	HJM 33 & Team
<i>Halali</i>	Hof & Gut Jesteburg OT Itzenbüttel

*Brüche*

63 Brüche überreichte Kristina Deus

*Bläser*

Parforcehornkreis Hubertus Hamburg

*Cap & Jagdbuch*

Kristina Deus

*Stärkungen*

von den Paten auf Hof & Gut Jesteburg OT  
Itzenbüttel mit Restaurantleiter Ulf Röpe  
und Team

*Fotos*

Thomas Ix



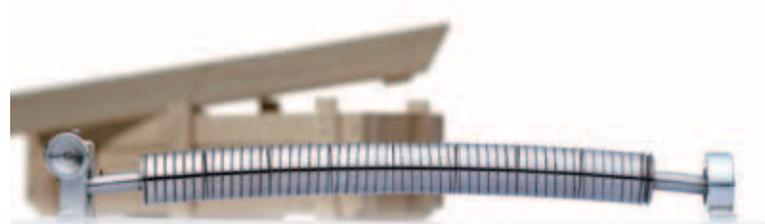
*Stimmungsvoll: Aufbruch zur Jagd.*

Der Meute ist bereits in dieser Saison bei einigen Meets aufgrund extremer Hitze konditionell bis zur Leistungsgrenze alles abverlangt worden. Der mittelschwere Cross-Country-Course in Jesteburg mit seinen eher kürzeren Lines sollte noch einmal eine gute Gelegenheit für die Teilnehmer und deren Hunter sein, sich zu orientieren, ob das Standing und die Galoppierfreudigkeit für die sportlichen Anforderungen schon ausreichen.

Der Plan des Jagdherren: „Zum Aufgalopp wird Charly auf der ersten Line von beiden Feldern über Boden wie gewachsen ohne Sprünge verfolgt. Auf der zweiten Line versucht er Deckung und Vorsprung zu gewinnen, in dem er einige der Landschaft angepasste Natursprünge kreuzt, um dem Pack und den Jagdfeldern die Verfolgung zu erschweren. Auf der dritten Line will er das springende Feld sportlich herausfordern, die Meute trickreich täuschen und sich möglichst spurlos absetzen. Wenn es ihm gelingt, könnten sich alle Follower auf den letzten beiden Lines entspannen.“



WE KNOW HOW



**Kickert GmbH**  
Westring 29  
D-33818 Leopoldshöhe  
Germany

Telefon: +49 5202 9828-0  
Telefax: +49 5202 9828-28

E-Mail: [mail@kickert.de](mailto:mail@kickert.de)

Bei gutem Wetter wurden unsere Hounds und alle Teilnehmer durch die Streckenführung unglaublich gefordert. Der Jagdaufbau war vorbildlich und fachmännisch. Bewährt hatte sich der nagelneue Notfallrucksack, der in Jesteburg nach einem folgenreichen Sturz des Masters zum Einsatz kam.



Kurze Jagdkritik: Ulrich Deus, Philipp Schwarz, Hermann Kröger und Britta Mänz.

## Teilnehmer (63)

**Damen (26)** | Janine Beck, Birke Blöbaum, Elena Cammann, Anette Eichenauer, Kristina Findorff, Nora Fischer, Sandra Fritzensmeyer, Heike Goden, Sandra Heinicke, Nicole Jepsen, Annalen Kahnenbley, Alexandra Kaste, Kristina Kaste, Jenny Kirchner, Simone Klatt, Claudia Klein, Britta Mänz, Tanja Martens, Katrin Möllering, Hendrikje Rittershaus, Hilke Schattner, Franziska Schlosser, Corinna Schröder, Babette Soltau, Katharina-Luise Steinkraus, Lea Wiese

**Herren (31)** | Christian Barenthien, Dr. Will Baumgarten, Carl Bolten, Robert Böttcher, Ulrich Deus, Dennis Diercks, Justin Fischer, Ingbert Fries, Gerd Hamann, Jochen Harbrink, Ste-

fan Haupt, Philipp Jakob, Roland Klatt, Wilhelm Klingenhagen, Dr. Detlev Klüß, Dr. Lutz Körner, Hermann Kröger, Kersten Lieker, Heiko Lindner, Jens-Wilhelm Meyer, Jürgen Meyer, Jens Möllering, Dr. Kirk Nordwald, Christian Pankin, Jan Rittershaus, Gerhard Schütt, Jörg Schlosser, Philipp Schwarz, Joachim Soltau, Axel Spielberg, Michael Stutzbach,

6 Namen unleserlich



Der Jagdherr nimmt den Bruch aus den Händen seiner besseren Hälfte Kristina Deus in Empfang.

Bereits am Tag vor dem Cross-Country hatte der Jagdherr alle Frühankommer zum Oktoberfest geladen. Dem Vernehmen nach soll gute bis ausgelassene Stimmung geherrscht haben.

FREITAG, 14. OKTOBER 2016 :: „OKTOBERFEST „AUF HOF & GUT ITZENBÜTTEL

<i>Musik</i>	Gaby Reinhardt
<i>Blasorchester</i>	Möhnsener Musikanten e. V. – Heinrich Harmester
<i>Gästeservice</i>	
<i>Jagdherrentisch</i>	Norbert Fien
<i>Restaurantpächter</i>	Zlatan Gavrilovic



im Norden  
der Kurpromenade

**Sunset Beach  
Sylt**

## Surfschule & Restaurant

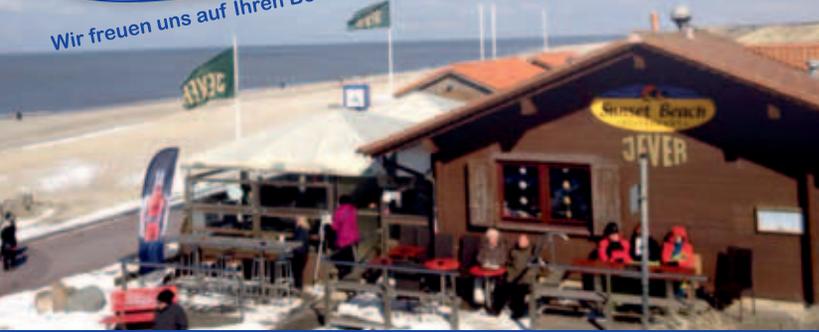
Herzlich willkommen  
auf Sylt  
im Sunset Beach Restaurant

Jeder neue Gast bekommt  
zur Begrüßung  
1 Getränk gratis!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



- Windsurfen
- Kitesurfen
- Wellenreiten
- SUP
- Kanu & Kajak
- Schulung & Verleih



**Westerland - Strand**  
Brandenburger Straße 15

Tel. 04651 - 27 172 • [www.sunsetbeach.de](http://www.sunsetbeach.de)

## 22. Meet in 2016

SCHLEPPJAGD UNTERGUT GRABOW

Sonntag

23.

OKTOBER 2016

SONNTAG, 23. OKTOBER 2016 :: SCHLEPPJAGD AUF UNTERGUT GRABOW

### JAGDBERICHT

*Einladender  
Landeigner*

Familie Imai von Blottnitz und Marco Steinlin

*Jagdpaten*

Familien Ulrich Deus, Hans Heinicke und Jochen Voswinckel

*Gelände*

Wald, Wiesen und Felder

*Boden*

griffig

*Wetter*

teilweise sonnig

*Lines*

5

*Meute*

15 1/2 Koppeln

*Master*

Heiko Lindner

*Huntsman*

Heiko Lindner

*Meutepiköre*

Carl Bolten, Annalen Kahnenbley

*Schleppe*

Tina Dassau, Dr. Clemens Hayessen

*Schleppenguide*

Katharina-Luise Steinkraus

*Fieldmaster 1. Feld*

Hermann Kröger

*Fieldmaster 2. Feld*

Hans Heinicke

*Halali*

vor dem Herrenhaus

*Brüche*

überreichte Imai von Blottnitz



Präsidenten **Ulrich Deus** lauscht der Begrüßung von **Imai von Blottnitz**.

<i>Stärkungen</i>	von den Paten
<i>Cap &amp; Jagdbuch</i>	Dr. Kerstin Bornemann
<i>Zuschauerführung</i>	Fritz von Blottnitz
<i>Bläsergruppe</i>	HSJV
<i>Fotos</i>	Thomas Ix



Jagdherr **Hans Heinicke** gibt den Märchenprinzen auf dem Schimmel.

Schleppjagd auf Untergut Grabow im Wendland. Alte Hasen, Neueinsteiger, Umsteiger und Wiedereinsteiger – alle hatten ihren Spaß auf der Jagdstrecke. Die Hounds liefen nahezu perfekt, der neue Wassergraben passte sich perfekt in die Jagd ein und auch ohne Sonne war das herbstliche Grabow verdammt maleirisch. Und doch fehlte bei der Begrüßung und der Jagdkritik etwas: „Meine sehr verehrten Damen und Herren...“ – die Ansprache des Masters...



*Stiller Beobachter des Curée auf Untergut Grabow: der Putte mit Helm.*



Zuneigung allerorts: **Hans Heinicke** mit seiner Herzdame **Dr. Kerstin Bornemann** und der Huntsman mit seinen Hounds.



## Teilnehmer (24)

*Damen (8)* | Lara Bartels, Iris Bethge, Tina Dassau, Annalen Kahnenbley, Simone Klatt, Viktoria Manzke, Catrin Soetebier, Katharina-Luise Steinkraus

*Herren (15)* | Dr. Will Baumgarten, Carl Boltzen, Robert Böttcher, Markus Brehm, Ulrich Deus, Dennis Diercks, Horst H., Jochen Harbrinck, Stefan Haupt, Dr. Clemens Hayessen, Hans Heinicke, Roland Klatt, Heiko Lindner, Mario M., Marcus Wenzel

1 Name unleserlich



# Top-Ride Hufstollen

optimaler Grip für jedes Jagdgebiet



[www.top-ride.de](http://www.top-ride.de)

E-Mail: [service@top-ride.de](mailto:service@top-ride.de) • Phone: 0160 7471747

# 23. Meet in 2016

HUBERTUSJAGD ISERNHAGEN

Donnerstag

3.  
NOVEMBER 2016

DONNERSTAG, 3. NOVEMBER 2016 :: HUBERTUSJAGD IN ISERNHAGEN

## JAGDBERICHT

<i>Jagdpaten</i>	Reit- und Fahrverein Isernhagen und Reitverein Hannover
<i>Gelände</i>	Wiesen, Parklandschaft
<i>Boden</i>	griffig
<i>Wetter</i>	Novemberwetter, bedeckt, leichter Regen
<i>Lines</i>	6
<i>Meute</i>	15 1/2 Koppeln (HSJV)
<i>Master</i>	Heiko Lindner
<i>Huntsman</i>	Heiko Lindner
<i>Meutepikör</i>	Dr. Gerhard Bosselmann, Annalen Kahnenbley
<i>Schleppe</i>	Carl Bolten, Celestina Löbbecke, Kim Kailing (NM)
<i>Fieldmaster 1. Feld</i>	Eugen Klein
<i>Fieldmaster 2. Feld</i>	Britta Mänz
<i>Fieldmaster 3. Feld</i>	Ursel Bulthuis
<i>Halali</i>	Reitplatz Isernhagen
<i>Brüche</i>	überreichte Petra Klein
<i>Stärkungen</i>	von den Paten
<i>Cap &amp; Jagdbuch</i>	Petra Klein



Jagdherr **Eugen Klein**.



*Vielseitig: Carl Bolten schleppte für den HSJV in Isernhagen.*

<i>Zuschauerführung</i>	Petra Klein
<i>Notfallhilfe</i>	DRK
<i>Bläsergruppe</i>	Fermate Hannover
<i>Fotos</i>	Thomas Ix



*Immer den Blick an den Hunden: Pikeurin **Annalen Kahnenbley** für den HSJV in Isernhagen.*



Hier müssen alle durch: Die Wietze führte in diesem Jahr viel Wasser.



Dr. Gerhard Bosselmann fliegt mit „Dr. Ditch“ über die Hecke.

Hubertusjagd in Isernhagen - diesmal an einem Donnerstag. Niedersachsen-Meute und Hamburger Schlepplagd-Verein jagden wieder gemeinsam über das traditionsreiche Gelände der alten Kavallerieschule. Die Hounds hatten Wildkontakt, ei-



Der Pausenkuchen schmeckte auch den Hounds...



nige Reiter Bodenkontakt was aber bei Grünkohl und Tanz in der Reithalle des Reit- und Fahrvereins Isernhagen schnell wieder in Vergessenheit geriet.

### Teilnehmer (39)

Eintragungen im Jagdbuch der Niedersachsen-Meute.



Heißes Pflaster: Heiko Lindner und Anette Eichenauer vor dem traditionellen Feuer beim Halali.



# LETHE

CUSTOMIZED SOLUTIONS  
FOR VESSELS OF ALL KINDS



LETHE GmbH

Inhaber: Dipl.-Ing. Thorsten David

Seehafenstraße 17

21079 Hamburg

Tel. 040/74 21 63-0

Fax 040/74 21 63-220

info@lethe-hamburg.de

www.lethe-hamburg.de

www.kwiegestaltung.de / Foto: © Sergey Tokarev – Fotolia.com

## Meute-Ball

Samstag

5.

NOVEMBER 2016

MEUTE-BALL IM ANGLO-GERMAN CLUB HAMBURG

SAMSTAG, 5. NOVEMBER 2016 :: HSJV-MEUTE-BALL IM ANGLO-GERMAN CLUB IN HAMBURG

„DIE WELT“ berichtete online am 6. November:

### MEUTE-BALL KLASSISCH IM ROTEN FRACK

Beim Meute-Ball vom Hamburger Schleppjagd-Verein (HSJV) im Anglo German Club ist eines immer ganz typisch: der rote Frack. Natürlich ist auch ein Smoking erlaubt und die Damen erschienen elegant im Abendkleid. Knapp 70 Mitglieder waren der Einladung von Vereinspräsident Ulrich Deus an die Außenalster gefolgt. Darunter Horst Menzel, der passend zum Anlass goldene Knöpfe in Form von Fuchsköpfen an seinem Hemd trug. Ganz Jäger eben. Ebenfalls voller Passion war Dr. Will Baumgarten, der mit 89 Jahren noch aktiv bei den Jagden mitreitet. „Ich finde es wunderbar, dass wir hier zusammen kommen und unsere Tradition leben“, sagte Jochen Fischer, der Schatzmeister. Auch sein Sohn Justin Fischer ist ein großer Anhänger der Veranstaltung, die er seit seinem 15. Lebensjahr besucht. „Ich hatte damals das Point-to-Point-Rennen gewonnen und aus der Tradition heraus musste ich dann auf dem Ball die Rede halten.“ Erstmals in diesem Jahr mit dabei war Philipp Schwarz: „Ich bin gespannt auf diesen Abend.“ Nach einer Begrüßung von Vizemasterin Tina Dassau – sie vertrat Master Jens Möllering, der sich bei einer Jagd einen Beckenbruch zuzog – und einem Auftritt der Parforcehornbläser, ging es in den ersten Stock zum Diner. Die launige Damenrede hielt Carl Bolten. Dabei verriet er, wie er mit Reitunterricht bei der Damenwelt punkten konnte. „Ab diesem Zeitpunkt musste ich mir über die Akquise keine Gedanken mehr machen“, sagte Bolten mit einem Augenzwinkern. Die gute Stimmung des Abends sollte noch lange anhalten – bis in die frühen Morgenstunden wurde ausgiebig gefeiert.

LETHE

interior outfitting insulation

LETHE

yacht galleys

LETHE

marine technik

# 24. Meet in 2016

SCHLEPPJAGD EHLBECK

Sonntag

11.

DEZEMBER 2016

SONNTAG, 11. DEZEMBER 2016 (TERMIN VERSCHOBEN VON SONNTAG, 6. NOVEMBER 2016) :: SCHLEPPJAGD AUF DEM BÖTTCHER HOF EHLBECK

## JAGDBERICHT

*Einladender  
Landeigner*

Familie Helmut Böttcher

*Jagdpaten*

Tina Dassau, Familie André Müller,  
Catrin Soetebier

*Gelände*

Wald, Acker und Heide

*Boden*

tief

*Wetter*

verregnet

*Lines*

4

*Meute*

15 Koppeln

*Master*

Tina Dassau

*Huntsman*

Heiko Lindner

*Meutepiköre*

Annalen Kahnenbley, André Müller

*Schleppe*

Tina Dassau, Brigitte Müller

*Fieldmaster 1. Feld*

Hermann Kröger

*Fieldmaster 2. Feld*

Andrea Hupfeld

*Fieldmaster 3. Feld*

Jochen Fischer

*Halali*

auf dem Böttcher Hof

*Brüche*

überreichte Ilsmarie Böttcher

*Stärkungen*

von den Paten



Jagdpaten André Müller begrüßt in Ehlbeck die Jagdgesellschaft.

*Cap & Jagdbuch*

Carolin Lindner

*Zuschauerführung*

Helmut Böttcher

*Fotos*

Thomas Ix



Vom Regenwetter und dem schweren Boden gezeichnet: „Hannes“, das ehemalige Masterpferd, ist mehr „Schmutzel“, als Schimmel und ein „Flying Foxhound“, der überm Sprung eine ganz gute Figur macht.

Mensch, Tier und Fahrzeuge mussten ihre Geländegängigkeit unter Beweis stellen – der Boden war nach kräftigem Regen tief und rutschig. Aber Jagdreiter sind ja in der Regel nicht zimperlich und einfach kann ja jeder. Da man beim Curée am Ende nur gut gelaunte und fröhliche Gesichter sehen konnte, muss man davon ausgehen, dass alle ihren Spaß hatten.

## Teilnehmer (27)

**Damen (13)** | Margarete Bellmann, Tina Dassau, Charlotte Haroska, Andrea Hupfeld, Nicola Hütter, Annalen Kahnenbley, Jenny Kirchner, Anna Lafrenz, Irmgard Mühe, Brigitte Müller, Katharina Purrucker, Malena Rosek, Janina Scharnweber

**Herren (14)** | Dr. Gerhard Bosselmann, Jochen Fischer, Ingbert Fries, Hans Heinicke, Dolf-Dietram Keller, Heiko Lindner, Hans Melzer, André Müller, Christian Pankin, Stefan Rabeler, Gerhard Schütt, Jens Scarabath, Gösta Steen, Andreas Viebrock



Jagdpattinnen in Aktion: **Tina Dassau** und **Brigitte Müller**.



Freudestrahlend:  
**Irmgard Mühe**.



Zufrieden: **Andreas Viebrock** und **Jochen Fischer**.



Mit viel Erfahrung: **Ingbert Fries** (links) und **Hans Melzer**.



Pfiederhalter: **Nicola Hütter**, **Janina Scharnweber** und **Malena Rosek**.



# 25. Meet in 2016

SCHLEPPJAGD EHLBECK

Donnerstag

17.

NOVEMBER 2016

DONNERSTAG, 17. NOVEMBER 2016 :: SCHLEPPJAGD AUF DEM BÖTTCHER HOF, EHLBECK

## JAGDBERICHT

*Einladender  
Landeigner*

Familie Helmut Böttcher

*Jagdpaten*

Familie Karl Rabeler

*Gelände*

Wald, Acker und Heide

*Boden*

tief

*Wetter*

herbstlich, teilweise sonnig

*Lines*

4

*Meute*

12 Koppeln

*Master*

Tina Dassau

*Huntsman*

Heiko Lindner

*Meutepiköre*

Carl Bolten, Annalen Kahrenbley,  
Brigitte Müller

*Schleppe*

Tina Dassau, Brigitte Müller

*Fieldmaster 1. Feld*

Hermann Kröger

*Fieldmaster 2. Feld*

Hans Heinicke

*Halali*

auf dem Böttcher Hof

*Brüche*

überreichte Ilsmarie Böttcher

*Stärkungen*

von den Paten





Hermann Kröger mit Pferd souverän übern Sprung. Pferd ohne Reiter ebenso souverän...

Schleppjagd in Ehlbeck - gleichzeitig Aufgalopp für Frühankommer zur Großen Sudermühler Herbstjagd am Samstag - und was für einer. Landeigner Helmut Böttcher hatte mal wieder alles gegeben, um die Jagdstrecke perfekt vorzubereiten; Schneebruch im Wald wegräumen, Spuren fürs sichere Galoppieren über die nassen Felder fahren, Hindernisse aufhübschen, sogar für gutes Wetter hat er gesorgt - ein Service, der seinesgleichen sucht. Und so stand einem schönen herbstlichen Jagderlebnis nichts im Weg.



Die Infanterie hat gut Lachen: Mareike Bolten, Carolin Lindner und Dr. Gerhard Bosselmann. Dr. Gerhard Clausen (Bild rechts) konzentriert.



Während der Schrittstopps ist immer Zeit für ein Pläuschchen. Vielleicht holen sich die altgedienten Jagdreiter ja auch ein Paar Tipps von Bundestrainer Hans Mezler.



Jochen Harbrink und Dr. Clemens Hayessen über der Hofeiche.

## Teilnehmer (40)

**Damen (17)** | Claudia Bartels, Birke Blöbaum, Catrin Bolten, Heidrun Brüntjen, Tina Dassau, Mareike Gehreiker, Andrea Hupfeld, Annalen Kahnenbley, Simone Klatt, Katja Mehl, Brigitte Müller, Gunilla Persson, Sarah Rave, Malena Roschek, Jessica S., Eva Schmidt, Luisa Theiselmann

**Herren (22)** | Olaf Bälmann, Carl Bolten, Dr. Gerhard Clausen, Ingbert Fries, Jochen Harbrink, Hans Heinicke, Manfred Heinz, Hans Volker Ingwersen, Rolf Junge, Arnold K., Florian Kallert, Jürgen Kamp, Dolf Keller, Wilhelm Klingenhagen, Hermann Kröger, Heiko Lindner, Meik Martens, Hans Melzer, Roar Pedersen, Stefan Rabeler, Gösta Steen, Christoph Wichmann

1 Name unleserlich

## Analytik Labor Schirmacher GmbH

**Analysen von**  
**Wasser**  
**Luft**  
**Boden**



## Chemisch-Technische Beratung

Zitadellenstraße 10  
21079 Hamburg  
[www.al-schirmacher.de](http://www.al-schirmacher.de)

Tel (040) 88 16 134-0  
Fax (040) 88 16 134-15  
[info@al-schirmacher.de](mailto:info@al-schirmacher.de)

SAMSTAG, 19. NOVEMBER 2016 :: GROSSE SUDERMÜHLER HERBSTJAGD

### JAGDBERICHT

*Einladende  
Landeigner*

Landwirte und Grundeigentümer aus  
Schätzendorf, Sahrendorf, Egestorf

*Jagdpaten*

Familie Rabeler,  
Reit- und Fahrverein Auetal

*Stelldichein*

11:00 Uhr

*Gelände*

Wald, Wiesen und Felder, Heide

*Boden*

griffig

*Wetter*

Novemberwetter

*Lines*

5

*Meute*

16 1/2 Koppeln

*Master*

Heiko Lindner

*Huntsman*

Heiko Lindner

*Meutepiköre*

Dr. Gerhard Bosselmann, Annalen

Kahnenbley, Katharina-Luise Steinkraus

*Schleppe*

Carl Bolten, Cathrin Voigtländer

*Fieldmaster 1. Feld*

Stefan Rabeler

*Fieldmaster 2. Feld*

Hans Heinicke

*Halali*

Halaliwiese

*Brüche*

überreichte Martha Rabeler



In ungewohnter Rolle, aber gewohnt souverän: **Heiko Lindner** begrüßt die Jagdgesellschaft auf Hof Sudermühlen, darunter auch die große belgische Abordnung.

- Stärkungen ..... durch Hotel Hof Sudermühlen
- Cap & Jagdbuch ..... Carolin Lindner
- Zuschauerführung ..... Carlo Rabeler
- Notfallhilfe ..... DRK
- Bläsergruppe ..... HSJV
- Fotos & Bericht ..... Thomas Ix



**Mareike Bolten** hält alles mit moderner Video-Technik für die Nachwelt fest.



Herbstjagd-Mäzen **Helge Schmidt**: Zwar nicht beritten, aber bestens aufgelegt.

# Im Herzen der Lüneburger Heide



*Ob Kurztrip übers Wochenende,  
Familienurlaub mit den Pferden oder Festlichkeiten,  
schalten Sie ab vom Alltag  
und lassen Sie sich bei uns verwöhnen.*

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*



**Hotel Hof Sudermühlen**  
21272 Egestorf

Tel: 04175-8480 Fax: 04175-1201

[www.hotel-sudermuehlen.de](http://www.hotel-sudermuehlen.de) [info@hotel-sudermuehlen.de](mailto:info@hotel-sudermuehlen.de)



Nur, wer wie **Jonathan Fischer** von seiner Mutter **Nora** früh ans Jagdreiten herangeführt wird, wird mal ein erfahrener Reiter wie **Andreas Viebrock**.



Es war wieder soweit. Viele passionierte Jagdreiter fieberten der Großen Sudermühler Herbstjagd entgegen. Eine besonders sportliche und gesellige Woche. Am Donnerstag begann es mit einem Aufgalopp für Frühankommer in Ehlbeck, gefolgt vom Gansessen. Eine gute Gelegenheit, sich auf die kulinarische Art von Hof Sudermühlen verwöhnen zu lassen, um gemeinsam mit den Landwirten und Grundeigentümern, dem Vorstand und Sponsoren die Köstlichkeiten aus der Bratröhre zu genießen. Am Freitag - Friday for Friends - trafen sich alle Jagdreiter, Infanteristen und Freunde, um sich gemeinsam auf die



Aufgeschreckt von den Schleppenlegern springt dieses Rehwild aus dem Gebüsch und sucht zum Glück rechtzeitig das Weite, bevor die Hounds Witterung aufnehmen können.

große Herbstjagd einzustimmen. Es folgte eine Jagd, die keine Wünsche offen ließ. Bestes Wetter, viele Teilnehmer, eine tolle Jagdstrecke, schnelle Hounds und couragiertes aber überwiegend umsichtiges Reiten. Alles Dank der perfekten Organisation von Familie Stefan Rabeler.



Während **Katharina-Luise Steinkraus** als Pikörin alles gibt, lassen es sich der Rest der Familien **Fischer, Steinkraus** und Freunde im „Pinzgauer“ gut gehen.



Grüßend:  
Hans Heinicke.



Glücklich  
Stefan Haupt.



Gezeichnet:  
Christian Barentien.

## Teilnehmer (84)

**Damen (28)** | Claudia Bartels, Anna-Leana Becker, Birke Blöbaum, Catrin Bolten, Heidrun Brüntjen, Sandra Claeys, Katharina Dumrath, Rosi E., Anette Eichenauer, Nora Fischer, Wencke Haß, Annette auf dem Hövel, Kathleen Horn, Kaya Horn, Alexandra Ippolio, Annalen Kahrenbley, Nicole Kownatzki, Katja Muhl, Luise Mühl, Steffi N., Gunilla Persson, Sarah Rawe, Eva Schmidt, Mareike Schreiber, Carolin Seifert, Katharina-Luise Steinkraus, Luisa Theiselmann, Katharina Tietz

**Herren (47)** | Jan Baptist, Christian Barentien, Olaf Bäsener, Dr. Will Baumgarten, Bernd Böckling, Carl Bolten, Robert Böttcher, Dr. Gerhard Bosselmann, Dr. Gerhard Clausen, Frank Dewaele, Stephan Dubsky, Steffen Engfer, Jeroen Geldhof, Jonathan Fischer, Hans Focke, Ingbert Fries, Gerd Hamann, Stefan Haupt, Dr. Clemens Hayessen, Hans Heinicke, Manfred Heinz, Horst Hinrichs, Philipp Jakob, Rolf Junge, Florian Kallert, Jürgen Kampp, Arnold Keller, Dolf Keller, Wilhelm Klingenhagen,

Dr. Detlev Klüß, Hermann Kröger, Tom Martens, Hans Melzer, Roar Pedersen, Jan Rittershaus, Hinnerk Rust, Pascale Sap, Benedikt Schattemann, Philipp Schwarz, Axel Spielberg, Wolfgang Stah., Andreas T., Andreas Viebrock, Winfried Weber, Nicole Wendel, Mathias Wentein, Christoph Wichmann,

9 Namen unleserlich



Hans und Anne Melzer genießen die Atmosphäre beim Curée.



Heimvorteil: Vielseitigkeitsreiterein Mareike Leers-Schreiber aus Döhle.



Martha Rabeler überreicht Jonathan Fischer den Bruch.

Sudermühlen-Hausherr **Stefan Rabeler** entspannt über den Halali-Sprung.



## Sudermühlen: Besuch bei der großen Herbstjagd

von Maria Pacenka

100 Reiter, über 30 Hunde und noch viel mehr Zuschauer. Bei der traditionellen Herbstjagd in Sudermühlen treffen sich Jagd-Begeisterte aus ganz Europa. Selbst aus Belgien sind Reiter und Pferde angereist.

Im Stall meint man fast, die Herzen der Pferde klopfen zu hören. Sie schnauben aufgeregt, als draußen das laute Gebell der Foxhounds des Hamburger Schleppjagd-Vereins zu hören ist. Horrido! Wenn Sudermühlen zur traditionellen Herbstjagd ruft, reisen sogar Reiter aus ganz Europa nach Niedersachsen. Engländer, Franzosen und sogar Belgier sind gekommen. Von Hunderten von Zuschauern ganz abgesehen. Während sich die Reiter und Pferde gegen 11 Uhr langsam auf der großen Wiese zum Stelldichein zusammenfinden, strömen etliche bereits eilig zu ihren „Jagdtaxen“ – in Sudermühlen Traktoren mit Anhängern, auf denen etwa 25 Leute Platz finden. In den Händen große Körbe, vollgepackt mit Essen, Getränken und auch dem ein oder anderen Flachmann, Wolldecken unter den Arm klemmt und einige sogar mit einem Hund an der Leine. Wer im Vorfeld jedoch nicht reserviert hat, findet kaum noch ein Plätzchen auf einem der Wagen.

Daniel hat für seine Jagd-begeisterte 16-köpfige Truppe einen ganzen Anhänger gemietet. „Ich bin nun schon das elfte Jahr dabei“, erzählt er, als wir es uns auf den Heuballen im Anhänger gemütlich machen. Andere Mitfahrer sind augenscheinlich genauso erfahrene Zuschauer: Mit Lammfell gefütterte Schuhe, dicke Wachsjacken, Mützen und Handschuhe sind obligatorisch. Die Fahrt wird zwar nicht rasant, trotzdem pfeift der Fahrtwind kalt um die Ohren. Ein Pärchen hat sogar einen Regenschirm dabei. Dabei ist die Wetterprognose gut, am Himmel zeigen sich inzwischen bestätigend ein paar blaue Fleckchen.

Laut ertönen plötzlich die Jagdbläser. Über 100 Reiter haben sich gesammelt. Gegen 12.15 Uhr soll es losgehen. Aufgeteilt in drei Felder werden sie die über 20 Kilometer lange Strecke zurücklegen. Die Mutigen unter ihnen bilden das erste Feld. Gekniffen wird nicht. Wer hier mitreitet, muss auch die teilweise bis zu 1,20 Meter hohen Sprünge überwinden. Und den von vielen gefürchteten letzten Sprung, bei dem die Landestelle deutlich unterhalb der Absprungstelle liegt. „Dort sind schon viele Stürze passiert“, erzählt einer der Mitfahrer. In diesem Jahr zum Glück nicht. Zwei Pferde galoppieren allerdings zwi-schendurch kurz reiterlos. Doch beim nächsten Stopp finden sich Reiter und Pferd wieder. Nix passiert.

Vielseitigkeits-Bundestrainer Hans Melzer führt das erste Feld an. Eine Aufgabe, die eigentlich Olympia-Teammitglied Andreas Ostholt übernehmen sollte. Doch der hat sich bei einem Sturz bei den German Masters in Stuttgart leider den Mittelhandknochen gebrochen und fällt aus.

Die Teilnehmer aus Feld zwei und drei reiten entweder an der Sprüngen vorbei oder folgen einer alternativen Route. Trotzdem ist die Strecke für Zwei- und Vierbeiner anspruchsvoll, der durch Regenfälle schwere Boden fordert den Pferden zusätzlich Kraft und Kondition ab. Und auch wenn die Tour in sechs Etappen aufgeteilt ist – nach 20 Kilometern im leichten Sitz machen sich wohl bei jedem Reiter die Waden bemerkbar. Ganz klar, nicht nur die Pferde, sondern auch die Reiter soll-

ten etwas mehr Erfahrung mitbringen als ein sonnätlicher Schönwetter-Geländereiter. Unterwegs zeigt sich schnell, dass Jagderfahrung auch bei manchen Zuschauern wünschenswert wäre. Oder zumindest ein gepflegtes Mitdenken. Denn während einer Öl-Pause steigen einige von ihrem Wagen und laufen mitten durch die Fährte. „Damit legen sie eine falsche Spur, das wird die Hunde verwirren“, prognostiziert Daniel. Tatsächlich. Als die über 30 Foxhounds des Hamburger Schlepptjagd-Vereins angelaufen kommen, drehen sie zunächst von ihrer Route ab. Erst durch die Rufe der Piköre finden sie die eigentliche Fährte wieder.

Das nächste Aha-Erlebnis folgt bei der Weiterfahrt über die matschigen Feldwege: Die großen Traktor-Reifen schleudern braune Dreckbrocken auf die Fahrgäste. Und jetzt zeigt sich auch die vielseitige Einsetzbarkeit des Regenschirms, unter dem sich besagtes Pärchen schützend verkriecht. Allerdings bedacht von etlichen amüsierten Blicken der etwas Hartgesotteren. Selbst mit Dreck beworfen zu werden, kann der Meute auf dem Wagen nicht die Stimmung verderben. „Mer losse d'r Dom en Kölle“ tönt aus einer kleinen Lautsprecher-Box, laut stimmen alle in den Text ein. Keine Frage: So mancher Karnevals-Narr könnte sich von den feierlustigen Jagd-Fans noch eine Scheibe abschneiden.

Quelle: [www.st-georg.de](http://www.st-georg.de)



# ESSEN



# SCHLAFEN



# HÄRTEN



# REITEN



# WIEDERHOLEN



Prozesse, Datenblätter, Know-how:

[www.haertereihaupt.de](http://www.haertereihaupt.de)



Stahlhärterei Haupt GmbH · Quasendorfer Weg 16 · 21442 Toppenstedt  
Telefon 04173 88181-0 · Telefax 04173 7559 · E-Mail [info@haertereihaupt.de](mailto:info@haertereihaupt.de)

# 27. Meet in 2016

SCHLEPPJAGD TOPPENSTEDT

Samstag

26.

NOVEMBER 2016

SAMSTAG, 26. NOVEMBER 2016.: SCHLEPPJAGD IN TOPPENSTEDT

## JAGDBERICHT

*Einladende  
Landeigner*

Fam. Horst-Günther Jagau, Fam. Wilhelm  
Isermann, Fam. Dirk Martens

*Jagdpatre*

Fam. Stefan Rabeler, Fam. Stefan Haupt

*Stelldichein*

14:00 Uhr auf der Reitanlage Ohehof

*Gelände*

Wald und Wiesen

*Boden*

griffig

*Wetter*

kalt

*Lines*

4

*Meute*

15 Koppeln

*Master*

Tina Dassau

*Huntsman*

Heiko Lindner

*Meutepiköre*

Carl Bolten, Cathrin Voigtländer

*Schleppe*

Tina Dassau, Stefan Rabeler





*Fieldmaster 1. Feld* ..... Hermann Kröger  
*Fieldmaster 2. Feld* ..... Stefan Haupt  
*Halali* ..... Reitplatz auf dem Ohehof  
*Brüche* ..... überreicht von Inke Haupt und  
Christine Rabeler  
*Fotos* ..... Thomas Ix



*Hat sein Lächeln auf dem Pferderücken gefunden: Jagdherr Stefan Haupt.*



*Große Springer: Cathrin Voigtländer Vogelaar und Anette Eichenauer.*

Herbstjagd in Toppenstedt. Stefan Rabelers Sudermühlen-Buschhecken-Export-Abteilung hat mal wieder ganze Arbeit geleistet und ins Toppenstedter Gelände eine wunderbare Jagdstrecke gezaubert. Und Jagdherr Stefan Haupt hat endlich sein Lachen auf dem Pferderücken gefunden. Toll!



*Ungleiche Schwestern mit Lolos Pony-Power: Carlotta und Matilda Ix auf „Sharon“ und „Tommy“.*



*Ausreißer: Der kleine Pony-Hengst fand es auf seiner Weide definitiv zu langweilig und mischte das Jagdfeld erstmal ordentlich auf...*



*... und machte gleich mal Bekanntschaft mit der Meute.*



**Michael Schwarz** genießt die herbstliche Jagd und hat immer eine Hand zum Grüßen frei.

*Ob das alles so seine Richtigkeit hat? Carl und Eva Rabeler sind skeptisch.*

## Teilnehmer (29)

**Damen (12)** | Tina Dassau, Anette Eichenauer, Andrea Hupfeld, Carlotta Ix, Matilda Ix, Anne Marleen Jagau, Jenny Kirchner, Simone Klatt, Carolin Lindner, Jessica Stohn, Anke Voigtländer, Cathrin Vogelaar Voigtländer,

**Herren (13)** | Christian Barenthien, Carl Bolten, Stefan Haupt, Wilhelm Klingenhagen, Hermann Kröger, Heiko Lindner, Jens Wilhelm Meyer, Christian Paukin, Stefan Rabeler, Gerhard Schütt, Michael Schwarz, Philipp Schwarz, Winfried W.

3 unleserlich, 1 nicht eingetragen



**Inke Haupt** und **Christine Rabeler** verteilen die Brüche.

*Da müssen die Beine noch ein bisschen wachsen, bis die Füße in die Bügel passen... **Eva** und **Stefan Rabeler**.*



*Immer auf Augenhöhe mit dem Nachwuchs: **Andrea Hupfeld**.*

# 28. Meet in 2016

NIKOLAUSJAGD SUDERMÜHLEN

Samstag

3.  
DEZEMBER 2016

SAMSTAG, 3. DEZEMBER 2016 :: NIKOLAUSJAGD IN SUDERMÜHLEN

## JAGDBERICHT

*Einladende  
Landeigner*

Landwirte und Grundeigentümer aus  
Schätzendorf, Sahrendorf, Egestorf  
und Ollsen

*Jagdpatre*

Dr. Gerhard Bosselmann

*Gelände*

Wald, Wiesen, Heide

*Boden*

gefroren

*Wetter*

kalt

*Lines*

4

*Meute*

17 Koppeln

*Master*

Tina Dassau

*Huntsman*

Heiko Lindner

*Meutepiköre*

Carl Bolten, Annalen Kahnenbley,  
André Müller, Katharina-Luise Steinkraus

*Schleppe*

Tina Dassau, Brigitte Müller

*Fieldmaster 1. Feld*

Dr. Gerhard Bosselmann

*Fieldmaster 2. Feld*

Dr. Lutz Körner

*Halali*

auf der Halali-Wiese

*Brüche*

überreichten Anette Eichenauer &  
Dr. Gerhard Bosselmann

*Stärkungen*

*Bläser*

von den Paten / Hotel Hof Sudermühlen  
„Bien aller“ Verden, Leitung: Gerd Offer

*Cap & Jagdbuch*

Anette Eichenauer

*Notfallhilfe*

DRK

*Zuschauerführung*

Carlo Rabeler

*Fotos*

Thomas Ix



*Jagdpatre Dr. Gerhard Bosselmann, begrüßt die internationale Jagdgesellschaft und führt mit „Dr. Ditch“ das springende Feld an.*



*Jagdreiterromantik: Die Spätherbst-Sonne taucht das Jagdfeld in zauberhaftes Licht.*

Über diesem Meet lag ein ganz besonderer Zauber. Mystische Nebel, die tief stehende Frühwintersonne, Hot Heidegeist, Stolten und Feuerzangenbowle - es fehlte eigentlich nur der Weihnachtsmarkt. Schöner kann Jagdreiter die Adventszeit nicht verbringen.



*Huntsman Heiko Lindner mit special guide. Dolf Keller genießt den frischen Galopp.*



## Teilnehmer (68)

*Damen (23)* | Claudia Bartels, Birke Blöbaum, Tina Dassau, Kristina E., Gitta Eberhard, Sandra Foss, Jasmin Habertzettl, Ines Hinselmann, Nicola Hütter, Dominique Jaeger, Steffi K., Simone Klatt, Wiebke M., Brigitte Müller, Ellen-Antje Lamcken, Sonja Rahner, Eva Schmidt, Gabi Schneider, Carolin Seifert, Lisa Songaard, Johanna Steen, Katharina-Luise Steinkraus, Konstantine U.

*Herren (26)* | Christian Barenthien, Dr. Will Baumgarten, Bernd Böckling, Carl Boltzen, Joachim Habertzettl, Jochen Harbrink, Philipp Jakob, Dolf-Dietram Keller, Mark Keller, Martin Keßler, Hermann Kröger, Helmut Land, Rolf Junge, Armin Kirchdorfer, Wilhelm Klingenhagen, Dr. Lutz Körner, Claus Lamcken, Heiko Lindner, André Müller, Helmut Sch., Jörg Schultz, Gerhard Schütt, Michael Schwarz, Philipp Schwarz, Axel Spielberg, Winfried Weber

19 Namen unleserlich



Nikolausbruch.



Glücklicher Jagdpate: Dr. Gerhard Bosselmann.



[www.blase.de](http://www.blase.de)

## Industrielle Fertigung von

- technischen Kennzeichnungen
- NSA Verfahren
- Frontfolien / Frontblenden  
(Polyester, Polycarbonat, Plexiglas)
- Glasdruck
- Effektdruck
- Dekorblenden / Zierleisten
- IMD (In Mould Decoration)
- 3D Doming
- Reflektoren
- Fahrzeugbeschriftungen
- Containerbeschriftungen
- Digitaldruck

Eckhard Stolzke  
FOB Partner  
Rotwildschneise 18

Telefon: +49 (0) 40 3 07 85 35  
Telefax: +49 (0) 40 3 07 85 33  
Mobil: +49 (0) 172 417 83 77

D-22397 Hamburg

E-Mail: [e.stolzke@stolzke-fob.de](mailto:e.stolzke@stolzke-fob.de)

# 29. Meet in 2016

BOXING DAY MEET SUDERMÜHLEN

Montag  
**26.**  
DEZEMBER 2016

MONTAG, 26. DEZEMBER 2016 :: BOXING DAY MEET IN SUDERMÜHLEN

## JAGDBERICHT

*Einladende  
Landeigner*

Landwirte und Grundeigentümer aus  
Schätzendorf, Sahrendorf, Egestorf  
und Ollsen

*Jagdpatte*

Familie Hermann Kröger

*Gelände*

Wiesen, Heide

*Boden*

teilweise tief

*Wetter*

kalt, verregnet

*Lines*

4

*Meute*

15 Koppeln

*Master*

Tina Dassau

*Huntsman*

Heiko Lindner

*Meutepiköre*

Carl Bolten, Martin Kessler (Gastpikör  
Taunus-Meute), Katharina-Luise Steinkraus

*Schleppe*

Tina Dassau, Hans Melzer

*Fieldmaster 1. Feld*

Hermann Kröger

*Fieldmaster 2. Feld*

Jochen Fischer

*Halali*

Hof Sudermühlen

*Brüiche*

überreichte Anita Kröger Roeschen

Wieder  
Sudermühlen  
und wieder  
viele Reiter,  
diesmal  
begrüßt vom  
Jagdpaten  
**Hermann Kröger**,  
flankiert  
vom Master  
der schon  
wieder gut zu  
Fuß ist.



*Stärkungen*

von den Paten

*Cap & Jagdbuch*

Anita Kröger Roeschen

*Zuschauerführung*

Carlo Rabeler

*Fotos*

Thomas Ix



Lauscht den Worten des Jagdpaten: Familie  
Steinkraus / Kate.



Wieder mit viel Freude dabei: **Hans Melzer**.



Sudermühlen bietet alles, was das Herz begehrt: **Dr. Dr. Wolfhard Lindner** beim Wasserdurchtritt und **Andreas Viebrock** im frischen Galopp über den federnden Heideboden...



... **Axel Spielberg** über der Buschhürde und **Hans Heinicke** mit **Ellen-Antje** und **Claus Lamcken** im Schlepptau beim „Hang Loose“.

Boxing Day Meet rund um Hotel Hof Sudermühlen. Die Vorzeichen für die diesjährige Weihnachtssjagd waren perfekt: Ein gut gelaunter Jagdherr, ein launiger Master, der fest auf beiden Beinen stehend eine bunte Jagdgesellschaft begrüßt, irisches Jagdwetter mit Sonne, Regen, Sturm und Hagel und einer wunderbaren Jagdstrecke. So kann das Jahr ausklingen – und Lust auf das nächste Jahr machen.

### Teilnehmer (39)

*Damen (15)* | Vivien Böttcher, Tina Dassau, Andrea Hupfeld, Anna Klein, Anna Lafrenz, Ellen-Antje Lamcken, Mareike Leers-Schreiber, Irmgard Mühe, Enora Quemener, Christine Rabeler, Petra Schepanski, Marie Schreiber, Marleen Schreiber, Babette Soltau, Katharina-Luise Steinkraus





Hermann Kröger in Aktion.

Herren (19) | Carl Bolten, Robert Böttcher, Jochen Fischer, Ingbert Fries, Stefan Haupt, Hans Heinicke, Dolf-Dietram Keller, Martin Keßler, Hermann Kröger, Claus Lamcken, Heiko Lindner, Dr. Dr. Wolfhard Lindner, Hans Melzer, Stefan Rabeler, Marko Schreiber, Jochen Soltau, Axel Spielberg, Paul Steinkraus, Andreas Viebrock

5 Namen unleserlich



Egestorfs Bürgermeister **Marko Schreiber** hat Jagdreiter-Blut geleckt. Ehefrau **Mareike** mit Kindern **Marie** und **Marleen** - die tapfer bis zum Ende durchgehalten haben - folgen.



Sudermühlen, Jagdende, Regen - die Frisur sitzt. **Paul Steinkraus** empfiehlt sich als Model für Drei-Wetter-Taft.



Verliebt: **Stefan Haupt** und „Elaurie“.

## Katerfrühstück

KATERFRÜHSTÜCK GUT SCHNEDE

Sonntag

1.

JANUAR 2017

SONNTAG, 1. JANUAR 2017 :: KATERFRÜHSTÜCK IM KENNEL AUF GUT SCHNEDE

Am Neujahrstag folgten Mitglieder und Freunde der Einladung in den Clubraum des HSJV auf Gut Schnede. Der Ofen wurde von Heiko Lindner für das Katerfrühstück angeheizt. Alle genossen die mitgebrachten Köstlichkeiten und verbrachten einen geselligen Nachmittag.

# 1. Meet in 2017

MEUTEARBEIT GUT SCHNEDE

Sonntag  
**8.**  
JANUAR 2017

SONNTAG, 8. JANUAR 2017 :: MEUTEARBEIT RUND UM GUT SCHNEDE

## JAGDBERICHT

*Einladende  
Landeigner*

mit Genehmigung unserer Nachbarn,  
Willi Helmke, Karl und Dörthe Overbeck,  
Cornelius Reemtsma, Dr. Roland Wörner,  
Julia Otto sowie der Jäger und Jagd-  
ausübungsberechtigten rund um  
Gut Schnede

*Jagdpaten*

Kennelteam

*Gelände*

Wiesen

*Boden*

gefroren

*Wetter*

kalt

*Meute*

15 Koppeln

*Master*

Tina Dassau

*Huntsman*

Heiko Lindner

*Meutepiköre*

Dr. Gerhard Bosselmann,  
Katrin Möllering, André Müller

*Schleppe*

Tina Dassau, Brigitte Müller

*Fieldmaster*

Carolin Lindner

*Stärkungen*

Kennelteam

*Zuschauerführung*

Ulrich Deus

*Fotos*

Thomas Ix



Meutearbeit mit dem HSJV auf Gut Schnede. Das erste Meet des neuen Jahres. Was lange währt, wird endlich gut - fast. Die erste Meutearbeit in der Geschichte des Vereins in der Nachbarschaft von Gut Schnede geriet aufgrund des meist hart gefrorenen Bodens zwar „nur“ zu einem Ausritt mit den Hounds in Richtung Overbeck-Hof in Luhmühlen. Aber was heißt schon „nur“!?! Die weitläufigen und welligen Wiesen entlang der Luhe machten Lust auf mehr. Man darf sich schon jetzt auf die nächste Meutearbeit in diesem wunderbaren Gelände freuen – dann hoffentlich mit jagenden Hounds.





**Ulrich Deus**, auffällig gut behütet, stimmt das Loblied auf Landeigner **Karl Overbeck** an. **Axel Spielberg** reicht den Bügelschluck, um auf gute Nachbarschaft anzustoßen.

### Teilnehmer (10)

**Damen (6)** | Tina Dassau, Jenny Kirchner, Carolin Lindner, Kartrin Möllering, Brigitte Müller, Laila Przybylak

**Herren (4)** | Hans Heinicke, Heiko Lindner, André Müller, Andreas Viebrock



Der Ausritt führte einmal um Gut Schnede und die neue Wohnanlage herum.



# Wir bauen Ihr Traumhaus

Spezialist für Bauausführungen

Partner für Bauherren, Architekten und Investoren



Schünbusch Feld 17 | 21439 Marxen  
Tel.: 04185 - 79 70 24 | Email: [info@wittbau.de](mailto:info@wittbau.de)

**wittbau.de**

## 2. Meet in 2017

MEUTEARBEIT FORELLENHOF JESTEBURG

Samstag

14.

JANUAR 2017

SAMSTAG, 14. JANUAR 2017 :: MEUTEARBEIT AUF DEM FORELLENHOF IN JESTEBURG

### JAGDBERICHT

*Einladende  
Landeigner*

Familie Ulrich Deus

*Jagdpaten*

Familie Ulrich Deus

*Gelände*

Rennbahn Forellenhof

*Boden*

Schnee und gefroren

*Wetter*

Sonnenschein und sehr kalt

*Lines*

1

*Meute*

20 Koppeln

*Master*

Jens Möllering

*Huntsman*

Heiko Lindner

*Meutepiköre*

Carl Bolten, Tina Dassau, André Müller,  
Brigitte Müller

*Halali*

Innenhof Forellenhof

*Stärkungen*

durch die Paten

*Cap & Jagdbuch*

Heiko Lindner

*Fotos*

Thomas Ix

Bei der letzten Jagdveranstaltung auf dem Forellenhof in Jesteburg musste der Master schon vor dem Curée den Platz verlassen – und zwar im Rettungshubschrauber. Bei der jüngsten Meutearbeit führte er schon wieder die Meute. Zwar „nur“ zu Fuß, aber in strammem Tempo – einmal um die Rennbahn. „Meutearbeit zu Fuß“ war angesagt, weil der Wintereinbruch das Reiten nicht zuließ. Hounds und Follower hatten dennoch ihren Spaß im Schnee.



Amerikanische Verhältnisse:  
„Hunter“ first, Meute second...



Unterm Meute-Lkw ist ein lauschiges  
Plätzchen, um sein Curée zu genießen.



Die Hounds haben Spaß im Schnee.

**Teilnehmer (31)**

*Damen (13) | Mareike Bolten, Dr. Kerstin Bornemann, Tina Dassau, Anette Eichenauer, Elisabeth Fischer, Britta Hueck-Ehmer, Carolin Lindner, Dr. Ille Meenen, Katrin Möllering, Irmgard Mühe, Brigitte Müller, Karin Steinkraus, Katharina-Luise Steinkraus*



## 2a. Meet in 2017

MEUTEARBEIT MØN - DÄNEMARK

Freitag - Sonntag

24.- 26.  
FEBRUAR 2017

FREITAG BIS SONNTAG, 24. - 26. FEBRUAR 2017:: MEUTEARBEIT AUF DER DÄNISCHEN OSTSEEINSEL MØN

### JAGDBERICHT

*Einladende  
Landeigener*

Familien Scavenius & Rosenkrantz

*Jagdpaten*

Mette Kaufmann, Ole Eskling,  
Poul Klenz Larsen,  
Jeannette Kouyoumdjian

*Stellddiechein*

Gut Klintholm & Gut Liselund

*Gelände*

Wiesen auf Ost-Møn an der Ostsee

*Boden*

rutschig und tief

*Wetter*

Sonnenschein & diesig, sehr windig

*Lines*

4 (Samstag), 3 (Sonntag)

*Meute*

17 Koppeln

*Master*

Heiko Lindner

*Huntsman*

Heiko Lindner

*Meutepiköre*

Carl Bolten, Annalen Kahnenbley,  
Katrin Möllering, Philipp Schwarz,  
Gösta Steen, Katharina-Luise Steinkraus,

*Schleppe*

Tina Dassau, Ole Eskling,  
Mette Kaufmann, Poul Klenz Larsen

*Stärkungen*

von den Paten

*Fotos & Bericht*

Thomas Ix



Spaziergang mit Aussicht. Die hügeligen Wiesen auf Møn sind mit Puderzuckerschnee bedeckt.

„Einmal Møn, immer Møn...“ - so endete der Bericht über das Meet auf der dänischen Ostseeinsel im letzten Grünen Heft. Und die Geschichte setzt sich fort. Die HSJV-Reisegruppe fieberte auch in diesem Jahr dem Meet entgegen. Aus dem ursprünglichen Plan, am Freitag anzureisen, wurde nichts, denn alle Teilnehmer arbeiteten in der Woche vorher ein wenig schneller und schaufelten sich einen weiteren Tag frei. Anreise also Donnerstag. Alles war wie immer perfekt vorbereitet - natürlich von Ole Eskling mit Unterstützung des Vorkommandos Dr. Gerhard Bosselmann. In die Lodge einziehen, Pferde in den Stall, auspacken und fertig für den Begrüßungsabend - ein Gefühl von „Nach Hause kommen“. Am Freitag Einweisung in die Jagdstrecke, strammer Spaziergang mit den Hunden über die leicht verschneiten Wiesen mit Premium-Blick auf die Ostsee und Begrüßungsabend Nr. 2.



Bei solchen  
Aussichten  
und mit  
einem Port  
in der Hand  
kann man  
nur zufrieden  
sein: Dr.  
Gerhard Bos-  
selmann und  
Tina Dassau.





Keiner zieht so schnell die Hetzpeitsche wie Django **Carl Bolten**. Da erstarrt selbst Kopfhund „Tarzan“ vor Erfurcht und kann schon gar nicht mehr hinsehen.

Samstag dann Großkampftag für Mensch, Pferd und Hound. Stelldichein und Begrüßung durch Familie Scavenius auf Gut Klintholm wie immer herzlich und in freudiger Erwartung. Die ersten Lines liefen wie am Schnürchen, dann machten sich einige Hounds auf den Weg, um auf eigene Faust die Insel zu erkunden. Zwei von ihnen fanden sogar in einigen Kilometern Entfernung einen Treppenabgang zu den Klippen, machten ein wenig Sightseeing und liefen den ganzen Weg am Strand zurück zum



Naturbursche **Ole Eksling** erläutert der frierenden Reisegruppe die Jagdstrecke.



Freuen sich auf die Meutearbeit: **Ole Eksling** und **Mette Kaufmann**.



Auf Gut Klintholm ist alles bereit für ein schönes Meet.



Begrüßung durch die Jagdpaten.



Auf dem Weg zur ersten Line.

Treppenaufgang am Geocenter - einem Archäologiemuseum, das die Entstehung Dänemarks dokumentiert. Dort kletterten sie die über 400 Stufen wieder hoch. Oben angekommen wurden sie von aufmerksamen Passanten in Empfang genommen und fanden über ein, zwei Telefonate den Weg zurück in die Meute.



Dem Zauber von Møn kann sich niemand entziehen.



*Meutearbeit unter dänischer Flagge.*



*Auf dem Weg zur nächsten Line.*



*Familie Scavenius begleitet die Jagd standesgemäß.*



*Machen überall eine gute Figur: Tina Dassau, Katrin Möllering und Katharina-Luise Steinkraus.*



*Liebe auf den ersten Blick: Pastorin Martha und „Tarzan“.*

Zwischendurch zum nächsten traditionellen Teil des Møn-Meets - der Gang in die Kirche. Pastorin Martha - eigentlich schon im Ruhestand - ließ es sich nicht nehmen, die Messe selbst zu zelebrieren, selbst mit Kopfhund „Tarzan“ an der Hand in stoischer Ruhe, souverän und mit einem Lächeln im Gesicht. Schnelles Gruppenfoto vor der Kirche, denn das nächste Social Event wartete schon. Welcome Drink in Oles Kultkneipe „Klap Hesten“ direkt am Hafan. Zu Gin-Tonic, Møn-Bier und Jever Pilsener gab's frische Pfannkuchen. Dann Umzug in die ehemalige Schwimmhalle und jetzt Gemeinschaftsraum der Marina im Hafan von Klintholm. Leckeres Essen, gute Getränke, freundliche Reden, angeregte Unterhaltungen und dann - ein Muss in Dänemark - Tanz bis in den frühen Morgen.



*Eine starke Truppe.*



*Tarzan genießt die Aufmerksamkeit.*



*Iver Rosenkrantz (Bild links) begrüßt die Jagdgesellschaft auf Gut Liselund. Die Hounds finden ihren Weg durch dieses Wetter.*

Sonntag Meutearbeit Nummer zwei mit Stelldichein auf Gut Liselund mit herzlicher Begrüßung durch Gutsherren-Familie Rosenkrantz. Vorbei an Schloss „Lululund“ (eigentlich Liselund, durch die Reisegruppe aber umgetauft), ging es auf drei diesige Lines mit starkem Wind von Land in Richtung Ostsee. Den Hounds machten die schwierigen Bedingungen keine Probleme - alle kamen dort an, wo sie hin sollten. Am Ende große Erleichterung. Die HSJV-Reisegruppe konnte komplett - ohne Verluste bei Mensch und Tier - die Heimreise antreten, mit einem festen Ziel vor Augen: Einmal Møn, immer Møn.



Die Hounds erwarten gespannt das Curée auf Gut Liselund.



Erleichterung, dass Mensch und Tier unversehrt geblieben sind.

### 3. Meet in 2017

MEUTEARBEIT EHLBECK

Sonntag

5.  
MÄRZ 2017

SONNTAG, 5. MÄRZ 2017:: MEUTEARBEIT AUF DEM BÖTTCHER-HOF IN EHLBECK

Das Meet musste aufgrund der starken Regenfälle und der Unbereitbarkeit des Bodens leider ausfallen.



**WILD PARK**  
LÜNEBURGER HEIDE  
NINDORF / WWW.WILD-PARK.DE



Nur 25 Minuten von HH  
A7 Abfahrt Garlstorf



HVV-Linie 5200 ab  
Buchholz/Nordheide



**GRILLHUS**  
ZUM HIRSCH'N

**FLEISCH**  
IN  
BESTER  
QUALITÄT

www.grillhus.de | 04184 / 89 7209 0

# 4. Meet in 2017

MEUTEARBEIT SCHNELLENBERG

Sonntag

12.

MÄRZ 2017

SONNTAG, 12. MÄRZ 2017 :: MEUTEARBEIT AUF RITTERGUT SCHNELLENBERG

## JAGDBERICHT

<i>Einladende Landeigner</i>	Wasmuth von Meding
<i>Jagdpaten</i>	Wasmuth von Meding, Elke Herzog und Familie Jens Möllering
<i>Gelände</i>	Acker, Wald und Wiesen
<i>Wetter</i>	trocken, sonnig und windig
<i>Boden</i>	teilweise tief
<i>Lines</i>	4
<i>Meute</i>	17 Koppeln
<i>Master</i>	Heiko Lindner
<i>Huntsman</i>	Heiko Lindner
<i>Meutepiköre</i>	Annalen Kahnenbley, André Müller, Katrin Möllering
<i>Schleppe</i>	Tina Dassau, Elke Herzog, Brigitte Müller, Catrin Soetebier
<i>Fieldmaster</i>	Jochen Soltau
<i>Cap &amp; Jagdbuch</i>	Katrin Möllering
<i>Stärkungen</i>	durch die Paten
<i>Zuschauerführung</i>	Jens Möllering
<i>Bericht</i>	Thomas IX
<i>Fotos</i>	Thomas IX



Gut Schnellenberg. Immer wieder eine malerische Kulisse für die schönste Nebensache der Welt.



Meutearbeit auf Rittergut Schnellenberg. Es kommt alles irgendwie immer anders, als man denkt. Da fährt man mittelmäßig motiviert zu so einem „normalen“ Meet und dann bekommt man alles geboten, was das Jagdreiter- und Landy-Fahrer-Fotografen-Herz höher schlagen lässt. Das war ein schöner und aufregender Sonntag.

Zaungast: **Rolf Wegener** hat es sich mit „Hunter“ gemütlich gemacht.



### Teilnehmer (22):

*Damen (14)* | Tina Dassau, Carlotta Dirschauer, Elke Herzog, Annalen Kahnenbley, Jenny Kirchner, Ellen-Antje Lamcken, Britta Mänz, Brigitte Müller, Katrin Möllering, Karin Neumann, Janina Scharnweber, Catrin Soetebier, Babette Soltau, Kerstin Wittenburg

*Herren (6)* | Uwe Axt, Claus Lamcken, Heiko Lindner, André Müller, Jochen Soltau, Axel Spielberg

2 Namen unleserlich



Master-Frau in Master-Pose: **Katrin Möllering**,



Feldführer in Schnellenberg:  
**Jochen Soltau**.



Sonntags-Spaziergänger als Kulisse  
für das Jagdfeld.



Haben die besten Zuschauer-Plätze: **Areth Frenzel** und „Hunter“ im  
Fotografen-Landy.



# 5. Meet in 2017

MEUTEARBEIT EINEMHOF

Sonntag

19.

MÄRZ 2017

SONNTAG, 19. MÄRZ 2017 :: MEUTEARBEIT IM EINEMHOFER FORST

## JAGDBERICHT

<i>Einladende Landeigner</i>	Einemhofer Forstverwaltung
<i>Jagdpaten</i>	Gisela und Uwe Axt
<i>Stelldichein</i>	11:00 Uhr auf dem Holzplatz
<i>Gelände</i>	Wald
<i>Boden</i>	tief
<i>Wetter</i>	Dauerregen
<i>Lines</i>	4
<i>Meute</i>	14 Koppeln
<i>Master</i>	Heiko Lindner
<i>Huntsman</i>	Heiko Lindner
<i>Meutepiköre</i>	Katrin Möllering, André Müller
<i>Schleppe</i>	Uwe Axt, Tina Dassau, Nicola Hütter
<i>Stärkungen</i>	durch die Paten
<i>Cap &amp; Jagdbuch</i>	Uwe Axt
<i>Bericht &amp; Fotos</i>	Thomas Ix

**„Regen ist eine Sache der Einstellung.  
Das meiste fällt sowieso daneben.“**

Es gibt wenige Tage, an denen bleibt Jagdreiter lieber zu Hause, als seiner Passion nachzugehen. Dieser Sonntag im März war so ein Tag. Es schüttete wie aus Eimern - Dauerregen vom Stelldichein bis zur Erbsensuppe. Angesichts der sehr überschaubaren Teilnehmerzahl hatte die Jagdgesellschaft für einen kurzen Moment überlegt, die Meutearbeit Meutearbeit sein zu lassen und gleich zum gemütlichen Teil an diesem ungemütlichen Tag über zu gehen. Aber nix da! Frei nach dem Motto: „Wenn man einmal nass ist, ist's eh egal“, spulden Hounds und Hunter vier knackige Lines im Einemhofer Forst ab. Danach schmeckten Suppe und Hot Whisky mindestens doppelt so gut.

## Teilnehmer (9)

*Damen (5)* | Tina Dassau, Nicola Hütter, Katrin Möllering, Gabi Schneider, Vanessa Schröder

*Herren (4)* | Uwe Axt, Hermann Kröger, Heiko Lindner, Winfried Weber



Dreck im Gesicht, Regentropfen in den Augen und durchgeweichtes Fell. Foxhound-Wetter!



**Tina Dassau** übt das Reiterlächeln unter erschwerten Bedingungen.



Regenjacke mit Alibi-Funktion: Auch **Uwe Axt** war am Ende nass bis auf die Haut.



Schnell die Hunde in den Lkw und ab zur heißen Suppe: **Heiko Lindner**.



**Winfried Weber** hat Spaß auf seinem Dressurpferd.



**Hermann Kröger**: Fröhlich trotz - oder wegen des Regens?



**André Müller** mit Full Speed hinter den Hounds.



- Von Reitern für Reiter.
- Wir halten die Bauzeit ein. Garantiert.
- Wir bauen traditionell Stein auf Stein.
- Baufinanzierung und Garantien inklusive.
- Massive Markenqualität.
- Keine versteckten Kosten.
- Umweltschonend und wirtschaftlich.



Mehr Infos unter:  
[www.viebrockreithallen.de](http://www.viebrockreithallen.de)

**Viebrockreithallen GmbH & Co. Betrieb KG**  
Grashofweg 11b 21698 Harsefeld  
T +49 4164 8991-794 M +49 171 7376035

# 5a. Meet in 2017

HOCHZEITSJAGD MENZEL SUDERMÜHLEN

Freitag  
**24.**  
MÄRZ 2017

FREITAG 24. MÄRZ 2017 :: HOCHZEITSJAGD CLAUDIA & CONSTANTIN MENZEL AUF HOF SUDERMÜHLEN

## JAGDBERICHT

*Einladende  
Landeigner*

Landwirte und Grundeigentümer aus Schätzendorf, Sahrendorf, Egestorf und Ollsen

*Jagdpatre*

Claudia & Constantin Menzel

*Gelände*

Wiesen, Heide

*Boden*

teilweise tief

*Wetter*

sonnig

*Lines*

4

*Meute*

15 Koppeln

*Master*

Heiko Lindner

*Huntsman*

Heiko Lindner

*Meutepikör*

Katharina-Luise Steinkraus

*Schleppe*

Carl Bolten

*Halali*

Hof Sudermühlen

*Brüche*

überreichten Claudia & Constantin Menzel

Wenn Jagdreiter sich auf Hof Sudermühlen zur Hochzeitsjagd treffen, geht das nicht ohne den Hamburger Schleppjagd-Verein, befand der Master, als er hörte, dass sich Claudia und Constan-



Carl Bolten legte für den HSJV die Schleppe und führt die Hochzeits-Jagdgesellschaft gemeinsam mit Michael Stutzbach zur nächsten Line.

tin Menzel in der Heide das Ja-Wort geben und zur Jagd mit der Niedersachsenmeute laden würden. Mit sehr kleiner HSJV-Abordnung, die durch einen Sturz des Huntsman und Acting Masters auch noch unglücklich reduziert wurde, jagden beide Meuten gemeinsam und zur Freude des Ehepaars und der Hochzeitsgäste.



Jagten in Sudermühlen gemeinsam ins Eheglück: Claudia und Constantin Menzel.



Eine Rose für Schwiegervater und Horst Menzel.

# 6. Meet in 2017

MEUTEARBEIT HANSTEDT

Sonntag  
**26.**  
MÄRZ 2017

SONNTAG 26. MÄRZ 2017 :: MEUTEARBEIT AUF DEM UHLENBUSCH IN HANSTEDT

## JAGDBERICHT

<i>Jagdpaten</i>	örtliche Landeiger & Axel Spielberg
<i>Jagdpaten</i>	Axel Spielberg & Jenny Kirchner
<i>Stelldichein</i>	11:00 Uhr
<i>Gelände</i>	Wald, Wiesen
<i>Boden</i>	griffig
<i>Wetter</i>	sonnig
<i>Lines</i>	4
<i>Meute</i>	15 Koppeln
<i>Master</i>	Tina Dassau
<i>Meutepiköre</i>	Carl Bolten, Katrin Möllering, André Müller
<i>Schleppe</i>	Dr. Gerhard Bosselmann, Jenny Kirchner, Brigitte Müller
<i>Cap &amp; Jagdbuch</i>	durch die Paten
<i>Stärkungen</i>	durch die Paten
<i>Fotos</i>	Thomas Ix



Die Jagdpaten auf dem „Uhlenbusch“: Axel Spielberg und Jenny Kirchner.

Meutearbeit in Hanstedt. Ein schöner Abschluss der Jagdsaison mit einer mehr als gelungenen Premiere auf dem „Uhlenbusch“. Vielen Dank an unsere Paten für dieses wunderbare neue Jagdgebiet, das Lust auf mehr macht.





DIPL.-ING.  
**ANDREAS - PETER EHLERS**  
UNABHÄNGIGER BERATER

Die erste Adresse für die Beratung privater Bauherren.

So auch beim Umbau der alten Wassermühle  
auf Gut Schnede.



Aus Alt mach Neu!

LINDENWEG 5 · 23879 MÖLLN  
info@bauberatung-ehlers.de  
www.bauberatung-ehlers.de

TELEFON 045 42 / 84 19 26  
TELEFAX 045 42 / 84 19 25  
MOBIL 0172 / 38 39 300



### Teilnehmer (30)

*Damen (11)* | Katrin Clausen, Tina Dassau, Judith David, Jenny Kirchner, Sabine Kleinlangenhorst, Jeannette Kouyumdijan, Katrin Möllering, Irmgard Mühe, Brigitte Müller, Anna-Sophia Schnuck, Anke Voigtländer

*Herren (15)* | Dr. Will Baumgarten, Carl Bolten, Dr. Gerhard Bosselmann, Dr. Gerhard Clausen, Thorsten David, Jochen Fischer, Hans Heinicke, Dolf Keller, Mark Keller, Ch. Kleinlangenhorst, Dr. Lutz Körner, Hermann Kröger, André Müller, Axel Spielberg, Andreas Viebrock

4 Namen unleserlich



„Tarzan“ lässt keinen Zweifel daran, wer Herr im Ring ist.



Aus Dänemark angereist: **Jeannette Kouyumdijan und Ole Eskling.**

## IX. JAGDPROGRAMM 2017

Datum	Tag	Meet	Ort		Veranstaltung	Paten und Informationen
01.01.2017	Fr		Gut Schnede		Katerfrühstück	Kennelteam, 04172 1294
08.01.2017	Sa	1	Gut Schnede	MA	Meutearbeit rund um Gut Schende	Familie Heiko Lindner, 04172 1294
14.01.2017	So	2	Jesteburg, Forellenhof	MA	Meutearbeit	Familie Ulrich Deus, 04183 7797-0
24.-26.02.2017	Fr-So	2a	Møn DK	MA	Meutearbeit	Kennel HJSV, 04172 1294
05.02.2017	So	3	Ehlbeck, Böttcher Hof	MA	Meutearbeit	Familie André Müller, Tina Dassau, Catrin Soetebier, 04172 1294
12.03.2017	So	4	Rittergut Schnellenberg	MA	Meutearbeit	Familie Jens Möllering, 04172 1294
19.03.2017	So	5	Einemhof	MA	Meutearbeit	Familie Uwe Axt, 04172 1294
26.03.2017	So	6	Hanstedt, Uhlenbusch	MA	Meutearbeit	Axel Spielberg, 0172 4390440
27.03.2017	Mo		Sudermühlen		Mitgliederversammlung	Vorstand HJSV, 04172 1294
<b>1. April bis 15. Juli Brut- und Setzzeit</b>						
01.-02.04.2017	Sa-So		Hünxe, Schwarzenstein		Meutehaltertagung	Kennel HJSV, 04172 1294
07.05.2017	So		Gut Schnede		Picknick auf dem Meutehof	HJSV Vorstand/Kennelteam, 04172 1294
05.06.2017	So		Stall Wesenberg	MP	Juniorcup auf dem Wesenberg mit Unterstützung des HSJV	Andrea Hupfeld, HSJV Vorstand/Kennelteam, 04172 1294
17.06.2017	Sa		Luhmühlen	MP	Meutepräsentation	Kennel HJSV, 04172 1294
01.07.2017	Sa		Schwarzenstein		Junghundeschau	DRJV, 04172 1294, Jens Möllering MFH, 0172 7099181
30.06.-05.07.2017	Fr-Mi.		Hamburg-Horn	MP	Rennwoche HH-Horn	Kennel HJSV, 04172 1294
11.07.2017	Di	7	Hamburg-Horn	MA	Meutearbeit auf der Rennbahn	Familie Thorsten David, 0171 6365296
21.-23.07.2017	Fr-So		Gut Schnede		Jugendlehrgang	Kennel HJSV, 04172 1294
06.08.2017	So	8	Domäne Steinhorst	SJ	Schleppjagd	Familie Jansen, Familie Uwe Axt, 04172 1294
13.08.2017	So	9	Gut Rohlfshagen	SJ	Schleppjagd	Familie Dreckmann, 04172 1294
20.08.2017	So	10	Gut Basthorst	SJ	Damenjagd	Familie Jochen Fischer, 04172 1294
26.08.2017	Sa	11	Gut Basthorst	SJ	Schleppjagd	Familie Jochen Fischer, 04172 1294
02.09.2017	Sa	12	Gut Kleefeld	SJ	Schleppjagd	Familie Gösta R. J. Schaper, 03866 1221
03.09.2017	So	13	Gut Kleefeld	MA	Meutearbeit	Familie Gösta R. J. Schaper, 03866 1221
09.09.2017	Sa	14	Einemhof	SJ	Schleppjagd	Einemhofer Reiter, Olaf Findorff, 0171 1956585
10.09.2017	So	15	Basthorst	SJ	Jugendjagd	Kennel HJSV, 04172 1294
17.09.2017	So	16	Rittergut Schnellenberg	SJ	Schleppjagd	Familie Jens Möllering, 04172 1294
03.10.2017	Di	17	Gut Bothkamp	SJ	Schleppjagd	Kennel HJSV, 04172 1294
11.10.2017	Mi	18	Forstgut Rehrhof	SJ	Skowronski-Jagd	Familie Dr. Dr. Wolfhard Lindner, Familie Hermann Kröger, 04172 1294
15.10.2017	So	19	Hanstedt, Uhlenbusch	SJ	Schleppjagd	Kennel HJSV, 04172 1294
21.10.2017	Sa	20	Gut Kletkamp	SJ	Schleppjagd	Norddeutscher Jagd- und Rennverein e.V., B. Rogge / S. Dauert
22.10.2017	So	21	Untergut Grabow	SJ	Schleppjagd	Imai v. Blottnitz, Ulrich Deus, Hans Heinicke, Jochen Voßwinckel, 04183 7797-0
28.10.2017	Sa	22	Lüdersburg	SJ	Schleppjagd	Daniel Ethienne, Familie Paul Steinkraus, 0176 41008825
03.11.2017	Fr	23	Harsefeld	SJ	Schleppjagd	Andreas Viebrock
05.11.2017	So	24	Ehlbeck, Böttcher Hof	SJ	Schleppjagd	Familie André Müller, Tina Dassau, Catrin Soetebier, 04172 1294
11.11.2017	Sa		Hamburg Anglo-German Club		Meute-Ball	HJSV Vorstand, 04172 1294
23.11.2017	Do	25	Ehlbeck, Böttcher Hof	SJ	Schleppjagd	Familie Philipp Schwarz, 0172 4168737
23.11.2017	Do		Hof Sudermühlen		„Gansessen“	Familie Rabeler, RV Auetal, Hof Sudermühlen, 04175 8480
24.11.2017	Fr		Hof Sudermühlen		„Friday for Friends“	Familie Rabeler, RV Auetal, Hof Sudermühlen, 04175 8480
25.11.2017	Sa	26	Hof Sudermühlen	SJ	Große Sudermühler Herbstjagd	Familie Rabeler, RV Auetal, Hof Sudermühlen, 04175 8480
25.11.2017	Sa		Hof Sudermühlen		„Charlie's Hunt Party“	Familie Rabeler, RV Auetal, Hof Sudermühlen, 04175 8480
09.12.2017	Sa	27	Toppenstedt	SJ	Schleppjagd	Familie Stefan Rabeler, Familie Stefan Haupt, 04175 8480
26.12.2017	Di	28	Hof Sudermühlen	SJ	Boxing Day	Familie Hermann Kröger, 04105 155709

Stand: 17. Oktober 2017 \*\*\* Änderungen vorbehalten \*\*\* Aktuelle Informationen zu Terminänderungen und Uhrzeiten für Stelldechein und Jagdbeginn finden Sie ständig aktuell auf [www.hsjv.com](http://www.hsjv.com) unter der Rubrik „Upcoming Meets“.

## X. DANK AN DIE SPONSOREN

Wir möchten Ihnen einen ganz besonderen Dank für Ihre Unterstützung des „Grünen Heftes“ 2016/17 aussprechen. Durch Ihre Anzeigen und großzügigen Spenden haben Sie das Erscheinen dieser Ausgabe überhaupt erst ermöglicht.

Wir würden uns freuen, auch in Zukunft auf Ihre Unterstützung zählen zu können.

- Alpha Drilling & Production GmbH / Jens Möllering
- Andreas-Peter Ehlers
- Galerie Vierhöfen / Fam. Ebeling
- Grillhus & Wildpark Lüneburger Heide / Familie Tietz
- Henke Fleischwaren GmbH
- Claus-Peter Hinselmann
- Horse & Rider / Carl Bolten & Linda Kübel-Heising
- Manuela & Dolf-Dietram Keller
- Jürgen Kickert
- Kröll Verpackung GmbH / Jürgen Kröll
- Lethe GmbH / Thorsten David
- Sachverständigen- Sozietät Dr. Ulrich Schwerhoff
- Analytic Labor Schirmmacher / Carsten Schirmmacher
- Jutta Siebeneick
- Eckhard Stolzke
- Hotel Hof Sudermühlen / Stefan Rabeler
- Sunset Beach / Hans Heinicke
- TopRide Stollentechnik & Stahlhärterei Haupt / Stefan Haupt
- Viebrockreithallen GmbH / Andreas Viebrock
- Zum Felde GmbH / Jochen Fischer
- Novadach / Philipp Schwarz
- WittBau
- Sandra Wulff, geb. Paetzold
- YMC / Dr. Harald Mayer
- Thomas Ix

Die Meute dankt mit Geläut!

# Jede Geschichte hat ihr Bild.



THOMAS IX | PHOTOGRAPHY

phone | +49 (0)4173 580397  
mobile | +49 (0)178 9366943  
web | www.foto-ix.de  
email | info@foto-ix.de

*Jagdjahr*  
2016/17

